

**ZTrak™ der Serien Z335E, Z345M, Z345R
für private Rasen- und
Grundstückspflege
Seriennummer 220001-**



JOHN DEERE

BETRIEBSANLEITUNG

**ZTrak™ der Serien Z335E, Z345M, Z345R
für private Rasen- und Grundstückspflege**

OMUC30707G AUSGABE G1 (GERMAN)

John Deere Power Products

**Exportausgabe
PRINTED IN U.S.A.**

Einleitung

Wir danken Ihnen für den Kauf eines John Deere Produktes

Wir freuen uns, dass Sie unser Kunde sind und hoffen, dass Ihre Maschine Ihnen viele Jahre lang sichere und zufriedenstellende Dienste leisten wird.

MX00654.000020B-29-10MAY17

Verwendung der Betriebsanleitung

Lesen Sie diese Betriebsanleitung und überprüfen Sie vor dem Gebrauch die Warschilder an Ihrer Maschine. Sie alle enthalten wichtige Sicherheitsinformationen und Betriebsanweisungen, die befolgt werden müssen, um Sie und andere zu schützen. Sicherstellen, dass jeder, der die Maschine benutzt, die Betriebsanleitung gelesen und die Warschilder überprüft hat und weiß, wie die Maschine sicher und ordnungsgemäß zu benutzen ist.

Ihre Maschine wurde so konstruiert und gebaut, dass sie in Übereinstimmung mit allen Anweisungen zum sicheren Betrieb betrieben werden kann. Da die Maschine zum Mähen von Gras konzipiert wurde, kann sie Hände und Füße amputieren und Gegenstände schleudern. Wenn Sie die Sicherheitshinweise nicht befolgen, kann dies zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Diese Betriebsanleitung ist in Abschnitte gegliedert, damit Sie Informationen schnell finden können. Sie können diese Betriebsanleitung verwenden, um Antworten auf viele Ihrer Fragen zu Betrieb und Wartung zu finden. Ein Index am Ende dieses Buches hilft Ihnen, die benötigten Informationen schnell zu finden. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn dieses Handbuch Ihre Fragen nicht beantwortet.

Vor der Nutzung Ihrer Maschine:

- Die Bedienung der Maschine verstehen. Der Abschnitt **BEDIENELEMENTE** hilft Ihnen, die Bedienelemente Ihrer Maschine und deren Funktion zu verstehen.
- Die Maschine und den Mähbereich vorbereiten, indem Sie die erforderlichen täglichen Kontrollen durchführen, die im Abschnitt **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN** beschrieben sind.
- Anweisungen im Abschnitt **VERLETZUNGEN VERHINDERN** befolgen, insbesondere in Bezug auf:
 - Das Sorgen für die Sicherheit von Kindern, indem die Anweisungen im Abschnitt **KINDER SCHÜTZEN** befolgt werden.
 - Vermeidung von Verletzungen an Hängen und geländenahen Gefahren durch Befolgen der Anweisungen im Abschnitt **ARBEITEN AN HÄNGEN UND GELÄNDENAHE GEFAHREN**.
 - Anweisungen im Abschnitt **GESCHLEUDERTE GEGENSTÄNDE VERMEIDEN** befolgen und alle Schutzvorrichtungen an ihrem Platz belassen, einschließlich des Auswurfschachtes.
 - Reinigung der Maschine während des Betriebs und vor der Lagerung, wie im Abschnitt **BRÄNDE VERHINDERN** beschrieben.
- Verstehen, wie Wartung und Inspektion Ihrer Maschine funktioniert.

Wenn Sie die Anweisungen nicht verstehen oder Fragen haben, kontaktieren Sie Ihren Händler.

Die in diesem Handbuch abgebildete Maschine kann sich geringfügig von Ihrer Maschine unterscheiden.

Die Bezeichnungen **RECHTS** und **LINKS** beziehen sich auf die Vorwärtsfahrtrichtung der Maschine. Wenn eine gestrichelte Linie (-----) angezeigt wird, ist die referenzierte Position ausgeblendet.

Vor Auslieferung dieser Maschine hat Ihr Händler eine Inspektion durchgeführt, um den vollen Funktionsumfang zu garantieren.

Diese Betriebsanleitung ist ein wichtiger Teil der Maschine. Dieses Handbuch sollte beim Verkauf der Maschine beigelegt werden.

SB31882.00004A1-29-09JUL20

Verwendung der Maschine

Diese Maschine ist ausschließlich für den üblichen Einsatz beim Rasenmähen bestimmt. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für hieraus resultierende Schäden oder Verletzungen haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Diese Maschine darf nur von Personen bedient, gewartet und instand gesetzt werden, die mit deren Eigenschaften vertraut und über die entsprechenden Sicherheitsvorschriften (Unfallverhütung) unterrichtet sind. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln sind stets einzuhalten.

Veränderung der Kraftstoffeinspritzmenge über die werksseitig vorgeschriebene Höchstgrenze oder andere unstatthafte Leistungserhöhungen der Maschine bewirken ein Erlöschen der Garantie.

Eigenmächtige Veränderungen an dieser Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden oder Verletzungen aus.

OUO1023.0000025-29-05JUN17

Emissionsverhalten und -manipulation

Betrieb und Wartung

Der Motor und das zugehörige Abgasreinigungssystem müssen gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch betrieben, verwendet und instandgehalten werden, damit die Emissionsleistung des Motors innerhalb der für die Kategorie/Zertifizierung des Motors geltenden Vorgaben bleibt.

Manipulation

Eine bewusste Manipulation oder unsachgemäße Verwendung des Abgasreinigungssystems ist unzulässig, insbesondere das Deaktivieren oder die Nichtverwendung eines EGR-Systems (Abgasrückführung) oder eines DEF-Dosiersystems. Durch jegliche Manipulationen am Abgasreinigungssystem des Motors werden die EU-Typgenehmigung und relevante emissionsbezogene Gewährleistungen ungültig.

AK08008.00000A6-29-12JAN18

Besondere Mitteilungen

Die Anleitung enthält besondere Meldungen, die auf mögliche Sicherheitsrisiken und Maschinenschäden hinweisen, sowie hilfreiche Betriebs- und Wartungsinformationen enthalten. Zur Vermeidung von Verletzungen und Maschinenschäden alle Informationen bitte sorgfältig lesen.

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Dieses Symbol und dieser Text verweisen auf die Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen des Fahrers oder in der Nähe befindlicher Personen, die auftreten können, wenn entsprechende Gefahren oder Vorgehensweisen ignoriert werden.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Dieser Text wird verwendet, um den Fahrer auf Tätigkeiten oder Zustände hinzuweisen, die zu Maschinenschäden führen können.

HINWEIS: In der gesamten Anleitung sind allgemeine Informationen enthalten, die den Fahrer bei der Bedienung oder Wartung der Maschine unterstützen.

MX00654.000020D-29-05JUN17

Einleitung

Teile

Wir empfehlen John Deere Qualitäts-Ersatzteile und Schmiermittel, erhältlich bei Ihrem John Deere Vertriebspartner.

Wenn Sie Teile bestellen, benötigt Ihr John Deere Vertriebspartner die Seriennummer oder die Produkt-Identifikationsnummer (PIN) Ihrer Maschine oder Ihres Anbaugeräts. Das sind die Nummern, die Sie im Abschnitt Produktidentifikation dieses Handbuchs notiert haben.

Ersatzteile online bestellen

Besuchen Sie <https://partscatalog.deere.com/jdrc/> für Ihre Internetverbindung zu Ersatzteilbestellung und Informationen.

TC00531,00000E9-29-03MAR21

Wartungsliteratur

Wenn Sie eine Kopie des Ersatzteilkatalogs oder Technischen Handbuchs für diese Maschine beziehen wollen, besuchen Sie den John Deere Store für Technische Informationen unter:

<https://techpubs.deere.com/>

oder rufen Sie uns an:

- **Vereinigte Staaten & Kanada:** 1-800-522-7448.
- **Alle anderen Regionen:** Ihr John Deere Vertriebspartner.

TH84124,0000199-29-05FEB20

Inhalt

Inhalt

Einleitung.....	2
Produktidentifikation.....	4
Sicherheitsaufkleber ohne Text.....	5
Sicherheit.....	7
Reinigung der Maschine.....	11
Zusammenbau.....	12
Bedienelemente.....	13
Bedienung.....	13
Wartungsintervalle.....	24
Wartung – Schmierung.....	25
Wartung - Motor.....	26
Wartung – Getriebe.....	31
Mähwerk warten.....	33
Wartung der elektrischen Anlage.....	39
Wartung – Verschiedenes.....	41
Störungen und deren Behebung.....	44
Einlagerung.....	46
Technische Angaben.....	47
John Deere Qualitätsversprechen.....	50
Wartungsnachweis.....	51
Konformitätserklärung.....	52
Hangschablone.....	54
Stichwortverzeichnis.....	55

Produktidentifikation

Identifikationsnummern notieren

Mäher mit Nullwenderadius

Seriennummer des Produkts (S.N.) (220001-)

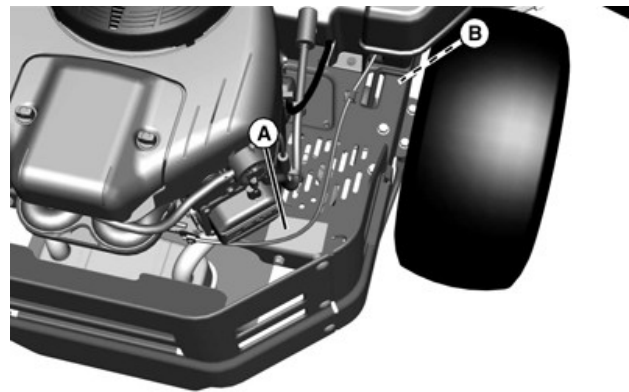
Wenn Sie bei Wartungsfragen einen autorisierten Kundendienst kontaktieren, immer Modell- und Identifikationsnummern des Produkts angeben.

Modell- und Seriennummer für Maschine, Motor und Getriebe/ Achsgetriebe der Maschine ermitteln und in den hierfür vorgesehenen Feldern wie folgt eintragen.

KAUFDATUM:

NAME DES HÄNDLERS:

TELEFONNUMMER DES HÄNDLERS:



MXAL42766—UN—09APR13

Produkt-Identifikationsnummer (A):

Motorseriennummer:

Auf Motorgebläsegehäuse.

Seriennummern (B) der Achsgetriebe:

Seriennummernschild befindet sich an Vorderseite jedes Achsgetriebegehäuses.

LINKE SEITE:

RECHTE SEITE:

SB31882,0000445-29-17MAY21

Originalanleitung. Alle Informationen, Abbildungen und technischen Angaben in dieser Publikation entsprechen dem neuesten Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Änderungen jederzeit und ohne Bekanntgabe vorbehalten.

COPYRIGHT © 2021
DEERE & COMPANY
Moline, Illinois
All rights reserved.

Sicherheitsaufkleber ohne Text

Erläuterungen zu den Sicherheitsaufklebern ohne Text an der Maschine



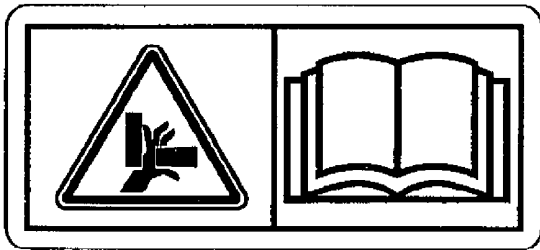
TCT005498—UN—11SEP12

An einigen wichtigen Stellen dieser Maschine sind Warnschilder angebracht, die auf mögliche Gefahren hinweisen sollen. Die Gefahr wird durch ein Symbol in einem Warndreieck näher bestimmt. In einem Symbol daneben wird darauf hingewiesen, wie Verletzungen vermieden werden können. Diese Warnschilder, ihre Lage an der Maschine und eine kurze Erläuterung werden in diesem Abschnitt zum Thema Sicherheit dargestellt.

Teile und Komponenten anderer Hersteller sind möglicherweise mit weiteren Sicherheitsinformationen versehen, die in dieser Betriebsanleitung nicht aufgeführt sind.

MX00654,0000389-29-21JUN18

Verletzungen durch gespannte Federn vermeiden

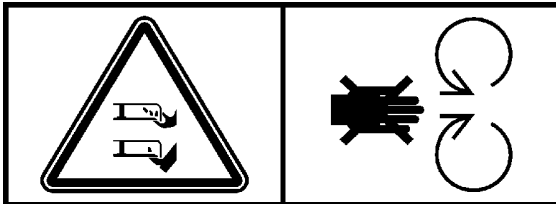


MXAL42777—UN—09APR13

- Finger und Hände von Klemmstellen fernhalten.
- Die Betriebsanleitung lesen.

MX00654,000038C-29-24APR19

Verletzungen durch rotierende Mähmesser vermeiden

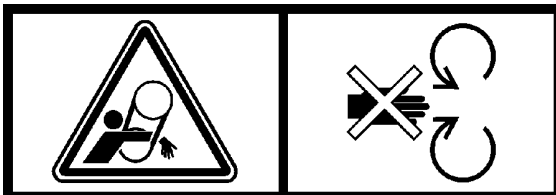


MXT018016—UN—03MAY16

- Hände oder Füße bei laufendem Motor nicht unter oder in das Mähwerk halten.
- Den Mäher nicht ohne Auswurfschacht/Leitblech oder gesamten Grasfänger betreiben.

MX00654,0000392-29-24APR19

Verletzungen durch Riemen vermeiden



MXT018017—UN—03MAY16

- Ausreichenden Abstand zu den laufenden Riemen halten.

- Die Maschine nur mit montierten Schutzabdeckungen in Betrieb nehmen.

MX00654,0000391-29-24APR19

Betriebsanleitung lesen



MXT013479—UN—05MAR15

- Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Informationen für den sicheren Betrieb der Maschine.
- Vor dem Betrieb der Maschine die Betriebsanleitung gründlich durchlesen. Zur Vermeidung von Unfällen ist es erforderlich, alle Sicherheitshinweise zu beachten.

TH84124,0000173-29-12JUN15

Kinder vom Mäher fernhalten

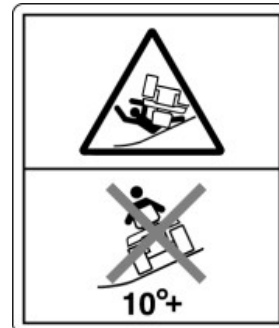


MXT013480—UN—05MAR15

- Der Mäher kann Verstümmelungen oder tödliche Unfälle verursachen.
- Einen Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten.
- Stets sicherstellen, dass Kinder bei laufendem Motor vom Mäher fernbleiben.

TH84124,0000174-29-12JUN15

Verletzungen durch Umkippen vermeiden



MXT013482—UN—31OCT16

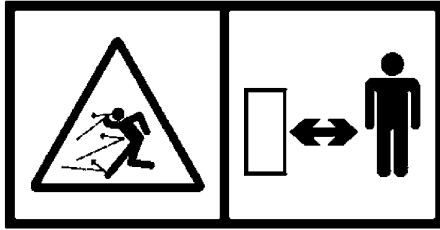
- Nicht in Bereichen fahren, in denen die Maschine abrutschen, kippen oder sich überschlagen könnte.
- Bei manchen Konfigurationen die Maschine nicht an Hängen mit mehr als 10° Neigung fahren oder betreiben.

Sicherheit

- Weitere Informationen sind dem Abschnitt "Betrieb an Hängen" zu entnehmen.

TH84124,0000176-29-12JUN15

Verletzungen durch weggeschleuderte Gegenstände vermeiden

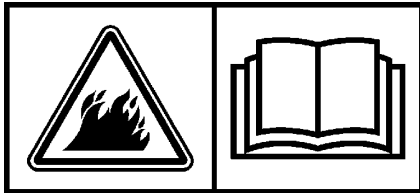


MXAL42780—UN—09APR13

- Einen ausreichenden Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten, solange der Motor läuft.

MX00654,000038F-29-24JUL13

Verletzungen durch Ausrüstungsbrände vermeiden



MXTO18019—UN—04MAY16

- Ausrüstungsbrände vermeiden.
- Ansammlungen von Gras, Laub oder Schmutz in der Nähe von heißen oder beweglichen Teilen können einen Brand verursachen.
- Die gesamte Maschine vor, während und nach der Nutzung reinigen und inspizieren.
- Den Motor abstellen und die Maschine vor der Reinigung abkühlen lassen.
- Für Details den Abschnitt "Reinigung der Maschine" in dieser Betriebsanleitung sorgfältig lesen.

MX00654,0000390-29-30MAR20

Sicherheit

Sicherer Betrieb des Mähers

Allgemeine Anweisungen

- Lesen Sie diese Betriebsanleitung und überprüfen Sie vor dem Gebrauch die Warningschilder an Ihrer Maschine. Sie alle enthalten wichtige Sicherheitsinformationen und Betriebsanweisungen, die befolgt werden müssen, um Sie und andere zu schützen. Sicherstellen, dass jeder, der die Maschine benutzt, die Betriebsanleitung gelesen und die Warningschilder überprüft hat und weiß, wie die Maschine sicher und ordnungsgemäß zu benutzen ist.
- Verletzungen, die in Verbindung mit dem Gerät entstehen, können durch das Alter sowie die physische und mentale Belastbarkeit bedingt sein. Fahrer müssen mental und physisch in der Lage sein, die Maschine ordnungsgemäß und sicher zu bedienen. Die Maschine niemals von einem Kind bedienen lassen.
- Die Maschine nicht unter Einfluss von Alkohol oder Medikamenten bzw. bei Ablenkung oder Müdigkeit bedienen. Für den ordnungsgemäßen Betrieb ist uneingeschränkte Aufmerksamkeit erforderlich.

- Beim Betrieb der Maschine stets Augenschutz, Gehörschutz, eng anliegende Kleidung und festes Schuhwerk tragen. Niemals mit Sandalen oder barfuß betreiben.
- Keine Kopfhörer zum Radio- oder Musikhören tragen. Zur Sicherheit bei der Wartung und beim Betrieb ist uneingeschränkte Aufmerksamkeit erforderlich.
- Niemals die Sicherheitsvorrichtungen manipulieren.
- Die Maschine nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung betreiben.
- Den Motor nur in gut belüfteten Bereichen betreiben. Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein tödliches Gift.
- Niemals die Maschine bei laufendem Motor unbeaufsichtigt lassen.
- Bei sich nähernden Straßen in beide Richtungen schauen und vorsichtig vorgehen beim Wenden auf öffentlichen Straßen. Sie können von einem Fahrzeug erfasst werden und schwere oder tödliche Verletzungen erleiden.

Vor der Nutzung Ihrer Maschine

- Die Bedienung der Maschine verstehen. Der Abschnitt **BEDIENELEMENTE** hilft Ihnen, die Bedienelemente Ihrer Maschine und deren Funktion zu verstehen.
- Die Maschine und den Mähbereich vorbereiten, indem Sie die erforderlichen täglichen Kontrollen durchführen, die im Abschnitt **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN** beschrieben sind.
- Anweisungen im Abschnitt **VERLETZUNGEN VERHINDERN** befolgen, insbesondere in Bezug auf:
 - Das Sorgen für die Sicherheit von Kindern, indem die Anweisungen im Abschnitt **KINDER SCHÜTZEN** befolgt werden.
 - Vermeidung von Verletzungen an Hängen und geländenahen Gefahren durch Befolgen der Anweisungen im Abschnitt **ARBEITEN AN HÄNGEN UND GELÄNDENAHE GEFAHREN**.
 - Anweisungen im Abschnitt "Weggeschleuderte Gegenstände vermeiden" befolgen und alle Schutzvorrichtungen an ihrem Platz belassen, einschließlich des Auswurfschachtes.
 - Reinigung der Maschine während des Betriebs und vor der Lagerung, wie im Abschnitt **BRÄNDE VERHINDERN** beschrieben.
- Verstehen, wie Wartung und Inspektion Ihrer Maschine funktioniert.

Inspektions- und tägliche Checkliste

- Die Maschine vor Inbetriebnahme überprüfen. Sicherstellen, dass Befestigungsteile fest sitzen und alle Schutzvorrichtungen und Abdeckungen in gutem Zustand und ordnungsgemäß befestigt sind. Vor Inbetriebnahme alle erforderlichen Einstellungen vornehmen. Beschädigte, stark abgenutzte oder fehlende Teile reparieren oder austauschen.
- Mähmesser, Mähmesserschrauben und das gesamte Mähwerk visuell auf Verschleiß oder Beschädigung prüfen. Um Maschinenschäden zu vermeiden, verschlissene oder beschädigte Messer und Schrauben in den Nachrüstsätzen ersetzen.
- Vor dem Anlassen des Motors sicherstellen, dass Tankdeckel und Luftfilter installiert sind.

Kraftstoff

- Beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig sein. Kraftstoff ist brennbar und Kraftstoffdämpfe sind explosiv. Beim Umgang mit Kraftstoff nicht rauchen. Nur vorgeschriebene Kraftstoffbehälter verwenden. Verschütteten Kraftstoff sofort aufwischen.
- Kraftstoffleitungen, Tank, Tankdeckel und Anschlüsse regelmäßig auf Risse oder Leckage prüfen. Nach Bedarf ersetzen.

Mähbereich prüfen

- Personen und Haustiere vom Mähbereich fernhalten.
- Einsatzbereich von allen Objekten befreien, die von Messern weggeschleudert werden können, wie Steine, Drähte oder Spielzeug. Niedrige Äste oder andere Hindernisse, die den Fahrpfad stören können, beseitigen.

Sicherheit

- Den Mähbereich überprüfen. Einen sicheren Mähpfad einrichten. Nicht mähen, wo Bodenhaftung oder Kippsicherheit zweifelhaft sind.
- Gefahren an Hängen und Gelände sind wichtige Faktoren, die sich auf Unfälle durch den Verlust der Kontrolle und durch Umkippen beziehen. Gefahren beim Betrieb an Hängen und geländenahem Betrieb erfordern zusätzliche Vorsicht. Anweisungen im Abschnitt "Gefahren beim Betrieb an Hängen und geländenahem Betrieb" befolgen.

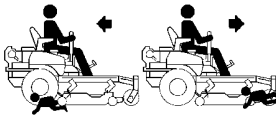
Gewichte und Nachrüstsätze

- Einige Nachrüstsätze erfordern Ballastgewichte. Empfehlungen für Radgewichte oder Gegengewichte befolgen.
- Nur von John Deere genehmigte Zubehörteile und Nachrüstsätze verwenden.
- Wenn Sie die Anweisungen nicht verstehen oder Fragen haben, kontaktieren Sie Ihren Händler.

SB31882,00004A0-29-10JUL20

Verletzungen verhindern

Kinder schützen



- Kinder können durch die fahrenden Mäher getötet oder schwer verletzt werden, wenn die Fahrer die sicheren Betriebspraktiken nicht befolgen.
- Nicht rückwärts mähen. Es wird davon abgeraten, mit eingeschaltetem Mähwerk zu arbeiten, während man rückwärts fährt.
- Kinder niemals auf einem Mäher oder in einem Wagen hinter dem Mäher mitfahren lassen, auch nicht, wenn die Mähmesser ausgeschaltet sind. Sie können herunterfallen und von den Mähmessern überfahren oder geschnitten werden. Kinder können den Betrieb des Mähers stören. Kinder, denen in der Vergangenheit Fahrten gestattet wurden, können plötzlich für eine weitere Fahrt im Mähbereich auftauchen. Wenn Sie sich dessen nicht bewusst sind, können Kinder vom Mäher überfahren oder rückwärts überfahren werden.
- Kinder fühlen sich oft von Rasenmähern und Mähaktivitäten angezogen, vor allem, wenn sie schon einmal mitgefahren sind. Sie wissen nicht, ob die Mähmesser rotieren und verstehen nicht, dass sie getötet oder schwer verletzt werden können, selbst wenn die Mähmesser nicht rotieren.
- Halten Sie Kinder während des Betriebs des Mähers im Innenbereich und außerhalb des Mähbereichs. Beaufsichtigen Sie Kinder durch einen verantwortlichen Erwachsenen, der nicht der Bediener des Mähers ist. Wenn es keinen verantwortlichen Erwachsenen gibt, der dafür sorgt, dass Kinder im Innenbereich bleiben, NICHT mähen.
- Stets auf die Anwesenheit von Kindern oder anderen Personen achten. Die Mähmesser ausschalten und die Maschine stoppen, wenn jemand den Mähbereich betritt.
- In die Richtung schauen, in die sich die Maschine bewegt. Vor und während des Rückwärtsfahrens die Mähmesser ausschalten und sorgfältig nach unten und hinter die Maschine schauen, besonders im Hinblick auf Kinder.
- Äußerst vorsichtig fahren, wenn Sie sich Objekten nähern, die Ihnen die Sicht versperren, wie beispielsweise unübersichtlichen Ecken, Sträuchern oder Bäumen, insbesondere beim Rückwärtsfahren. Diese können ein Kind verbergen.

Weggeschleuderte Objekte vermeiden

- Bei der Verwendung der Maschine dürfen sich keine Personen im

Mähbereich aufhalten. Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

- Einsatzbereich von allen Objekten befreien, die von Messern weggeschleudert werden können, wie Steine, Drähte oder Spielzeug.
- Niemals ausgeworfenes Material gegen Personen richten.
- Das Auswerfen von Material gegen eine Wand oder ein Hindernis wie einen Zaun oder eine Stützmauer vermeiden. Das Material kann in Richtung Bediener abprallen.
- Das Auswerfen von Material in Richtung Straße oder Fahrbahn vermeiden.
- Vor dem Überqueren von Kiesflächen Messer anhalten.

OUO2005,000078C-29-15FEB20

Gefahren beim Betrieb an Hängen und geländenahem Betrieb

- Betrieb an Hängen ist eine häufige Ursache für Unfälle durch Kontrollverlust oder Umkippen, was zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Beim Betrieb an Hängen Vorsicht und gesunden Menschenverstand walten lassen.
- Nicht am Hang mähen oder Maschine dort bedienen, wenn Sicherheitsbedenken bestehen.
- An Hängen quer zum Hang mähen – nicht auf und ab.
- Auf Löcher, Spurrillen, Bodenwellen, Steine oder andere versteckte Objekte achten. Hohes Gras kann Hindernisse verbergen.
- Eine niedrige Fahrgeschwindigkeit wählen, damit an Hängen nicht angehalten werden muss.
- Kein nasses Gras mähen. Reifen können auf nassem Gras rutschen, auch wenn die Bremsen normal funktionieren.
- An Hängen alle Bewegungen langsam und gleichmäßig ausführen. Fahrgeschwindigkeit oder Fahrtrichtung nicht plötzlich ändern, da dies zum Umkippen des Aufsitzmähers führen kann.
- Wenn die Räder die Bodenhaftung verlieren, Zapfwelle ausschalten und langsam den Hang hinunterfahren.
- Nicht in Neutralstellung schalten und nicht bergab rollen lassen.

Hänge für sicheren Betrieb ausmachen

- Vor der Nutzung Ihrer Maschine an allen zu mähenden Flächen eine Messung der Hänge durchführen, um festzustellen, welche Hänge für den sicheren Betrieb eines Aufsitzmähers geeignet sind. Beim Durchführen dieser Überprüfung stets dem gesunden Menschenverstand und Urteilsvermögen folgen.

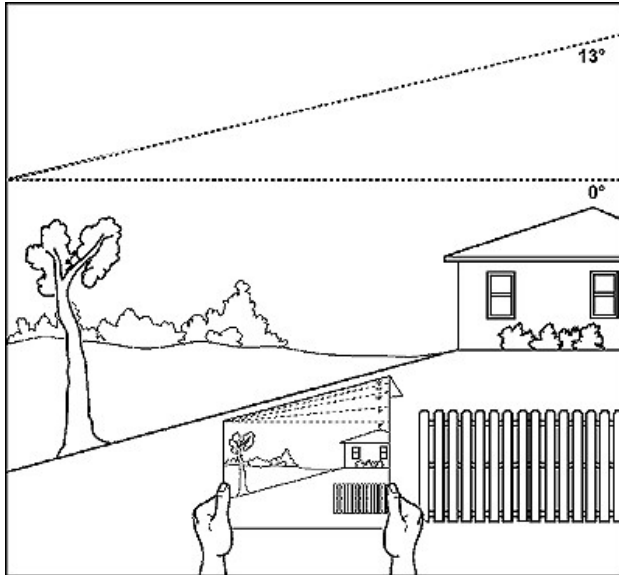
Messung an Hängen durchführen

- Vorgeschlagene Methode 1: Eine gerade Holzplanke von 1,2 m (4 ft) Länge an den Hang legen und den Neigungswinkel mit einer Winkellehre oder einem Winkelmesser mit Wasserwaage ermitteln.
- Vorgeschlagene Methode 2: Siehe mitgeliefertes Neigungsmesser am Ende des Handbuchs.

Neigungsgrenzen

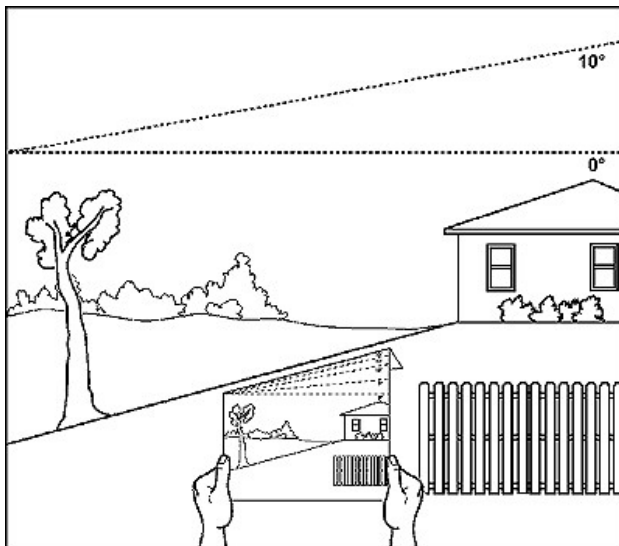
- Wenn der empfohlene maximale Neigungswinkel an einem Hang überschritten wird, besteht ein höheres Risiko von Unfällen durch Umkippen der Maschine, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

Sicherheit



GX100108—UN—14FEB20

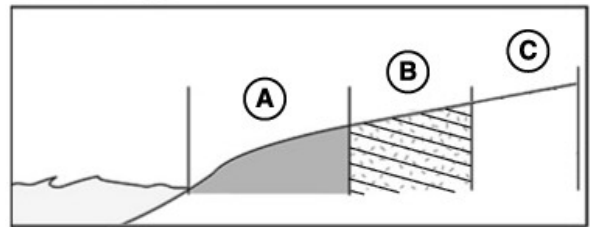
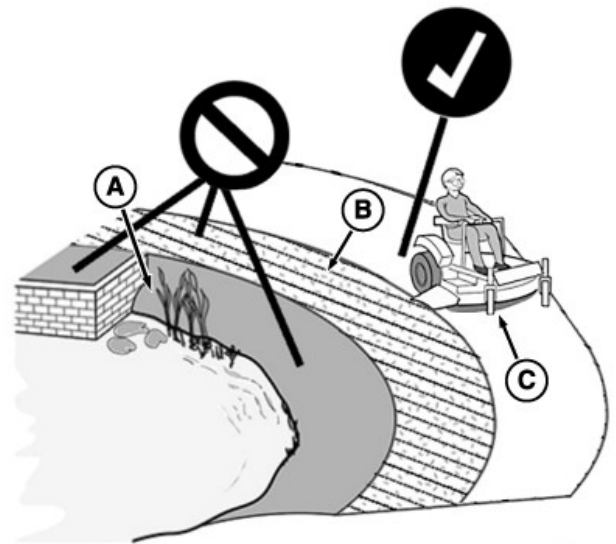
- Mit einem Aufsitzmäher der Grundkonfiguration nicht an Hängen mit einem Neigungswinkel von mehr als 13° mähen. Die Grundkonfiguration ist der Aufsitzmäher mit einem Mähwerk und keinen anderen Nachrüstsätzen. (13° Neigungswinkel bedeutet, dass ein Hang über eine horizontale Distanz von 6,1 m [20 ft] um 1,4 m [4,6 ft] ansteigt.)



GX100111—UN—19FEB20

- Nachrüstsätze wie Materialaufsammelgeräte, Wetterschutz oder sonstige Nachrüstsätze erhöhen das Risiko eines Überschlags. Bei der Verwendung von Nachrüstsätzen diesen Aufsitzmäher nicht an Hängen mit einem Neigungswinkel von mehr als 10° betreiben. (10° Neigungswinkel bedeutet, dass ein Hang über eine horizontale Distanz von 6,1 m [20 ft] um 1 m [3,5 ft] ansteigt.)
- Die Gefahr des Überschlags ist gering bei Hängen mit einem Neigungswinkel von 10° oder weniger. Wenn der Neigungswinkel auf das empfohlene Maximum ansteigt, erhöht sich das Risiko auf ein mittleres Level.

Gefahren beim geländenahe Betrieb



GX100105—UN—01FEB20

- Gefahren beim Betrieb im Gelände in der Nähe von Gräben und Abhängen sind eine häufige Ursache für Unfälle durch Kontrollverlust oder Umkippen, was zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Bei Gefahren beim geländenahe Betrieb Vorsicht und allgemeinen Menschenverstand walten lassen.
- Mit der Maschine nicht in der Nähe von Gefahrenzonen mähen oder fahren, die zum Umkippen der Maschine führen können. Wenn ein Rad über eine Kante gerät oder die Kante einsackt, kann die Maschine plötzlich die Bodenhaftung verlieren, abrutschen und/oder umkippen.
- Die Gefahren (A) umfassen, sind jedoch nicht beschränkt auf Gräben, Abhänge, Böschungen oder Bereiche in der Nähe von Gewässern.
- Zwischen Gefahrenbereichen (A) und Mähbereich (C) Pufferzone (B) einhalten, die mindestens so breit ist wie die Maschine. Mit der Maschine nicht im Gefahrenbereich oder der Pufferzone mähen oder fahren.
- Nur im Mähbereich (C) mähen oder fahren. Empfohlenen Neigungswinkel für den Betrieb an Hängen nicht überschreiten. Siehe Abschnitt "Neigungsgrenzen".

OUC2005,000078A-29-09MAR20

Brände vermeiden



TS227—UN—15APR13

- Nicht langes, trockenes Gras oder Laubblätter mähen. Brennbar Materialien können heiße Komponenten berühren und die Brandgefahr erhöhen.
- Schmutz kann sich an jeder Stelle der Maschine, insbesondere auf waagerechten Oberflächen, ansammeln. Während der Nutzung Ihrer Maschine, regelmäßig auf Rückstände prüfen und diese entfernen, insbesondere bei trockenem oder starkem Schmutz, z. B. beim Sammeln von Blättern.
- Nach dem Betrieb alle brennbaren Materialien vollständig aus dem Gerät abziehen, bevor die Maschine eingelagert wird. Druckluft, Laubgebläse oder Wasser verwenden, um die Maschine sauber zu halten.
- Vor der Einlagerung die Maschine in einem offenen Bereich abkühlen lassen. Die Maschine nicht in der Nähe brennbarer Materialien, wie z. B. Stroh, Mulch, einem Tuch oder Chemikalien, parken. Die Maschine nicht in der Nähe einer offenen Flamme oder anderer Zündungsquellen, wie z. B. Wassererwärmer oder Ofen parken.
- Übermäßige Schmierung bzw. Kraftstoff-/Ölleckage oder verschüttete Flüssigkeiten auf der Maschine können ebenfalls Schmutzansammlungen verursachen. Sofortige Reinigung von Verschüttungen und Reparatur von Leckagen verringert das Risiko von Schmutzansammlungen.
- Weitere Informationen zur Überprüfung von Ansammlungen und zu prüfender Stellen siehe Abschnitt "Maschinenreinigung".
- Die Maschine immer sicher parken, bevor eine Maschine gereinigt wird oder Wartungsarbeiten durchgeführt werden. Siehe Abschnitt "Sicheres Parken".

OUO2005.0000787-29-15FEB20

Sicher parken

Bevor die Maschine unbeaufsichtigt abgestellt wird, immer die Feststellbremse anziehen und den Zündschlüssel abziehen. Kinder oder andere Personen könnten versuchen, eine unbeaufsichtigte Maschine zu bewegen oder zu bedienen.

- Maschine auf ebenem Boden abstellen.
- Mähmesser und andere Anbaugeräte ausrücken.
- Anbaugeräte auf den Boden absenken.
- Feststellbremse anziehen.
- Motor abstellen.
- Schlüssel abziehen.
- Vor dem Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.

OUO2005.0000788-29-15FEB20

Zusätzliche Sicherheitsinformationen

Sicheres Ziehen von Lasten

- Der Bremsweg vergrößert sich mit der Geschwindigkeit und dem

Gewicht der Zuglast. Langsam fahren, sich zusätzliche Zeit zum Anhalten lassen und Abstand halten.

- Das gesamte gezogene Gewicht darf die zulässige Zuglast nicht überschreiten, die in den technischen Daten dieses Handbuchs angegeben ist.
- Zu große Zuglast kann zum Verlust der Traktion und zum Verlust der Kontrolle an Hängen führen. Gezogenes Gewicht beim Betrieb am Hang reduzieren.
- Kinder oder andere Personen niemals in oder auf einem gezogenen Gerät mitfahren lassen.
- Nur zugelassene Anhängervorrichtungen verwenden. Eine Maschine darf nur mit entsprechender Anhängervorrichtung als Zugmaschine verwendet werden. Gezogene Ausrüstung darf nur an der zugelassenen Anhängervorrichtung befestigt werden.
- Gezogene Ausrüstung erhöht die Überrollgefahr an Hängen. Weitere Informationen sind dem Abschnitt "Gefahren beim Betrieb an Hängen und geländenahem Betrieb" zu entnehmen.
- Keine engen Kurven fahren. Beim Abbiegen oder Arbeiten auf ungünstigen Oberflächenbedingungen vorsichtig vorgehen. Beim Rückwärtsfahren vorsichtig vorgehen.

Sicherer Transport

Die Anweisungen zum Transport der Maschine im Abschnitt "Anhänger" befolgen.

- Eine Laderampe mit voller Breite verwenden, die mindestens 30 cm (12 in) breiter als die Maschine ist, niemals zwei getrennte Rampen.

Wartung

- Eine ordnungsgemäße Wartung und Instandhaltung der Maschine ist unerlässlich.
- Alle Teile in einwandfreiem Zustand halten, alle Muttern und Schrauben fest ziehen und eventuelle Schäden sofort beheben. Sofort anhalten und die Maschine überprüfen, wenn es zu einem Zusammenstoß mit einem Gegenstand kommt.
- Sicherstellen, dass alle Sicherheitsvorrichtungen, der Auswurfschacht und alle Komponenten des Grasfangbehälters in einwandfreiem Zustand sind und bei Bedarf austauschen.
- Die Wartungsverfahren gründlich verstehen, bevor Sie an der Maschine arbeiten. Wenn Sie die Wartungsverfahren nicht verstehen oder sich bei der Arbeit an Ihrer Maschine unwohl fühlen, wenden Sie sich an Ihren Wartungshändler.
- Vor der Wartung der Maschine die Batterie oder alle Zündkerzenkabel trennen. Zuerst den Minuspol und dann den Pluspol abklemmen. Zuerst den Pluspol und dann den Minuspol anschließen.
- Einige Komponenten könnten gespeicherte Energie in Federn oder Hydraulikkomponenten enthalten haben. Die im Abschnitt "Wartung" beschriebenen Wartungsverfahren beschreiben, wie Wartungs- und Instandhaltungsaufgaben sicher durchgeführt werden können.
- Alle Maschinenelemente, die für Wartungsarbeiten angehoben werden müssen, sicher abstützen. Wagenheber oder Wartungsverriegelungen verwenden, um Komponenten bei Bedarf sicher abzustützen.

Entsorgung von Abfallprodukten und Chemikalien

- Abfallprodukte wie Altöl, Kraftstoff, Kühlmittel, Bremsflüssigkeit und Batterien können für Umwelt und Menschen schädlich sein.
- Keine Getränkebehälter für Abfallflüssigkeiten verwenden – jemand könnte versehentlich daraus trinken.
- Ein Sicherheitsdatenblatt (SDB) liefert spezielle Angaben zu chemischen Produkten: Verletzungsgefahren und Gesundheitsrisiken, Sicherheitsmaßnahmen und Maßnahmen bei Notfällen. Der Verkäufer der Chemikalien, die mit der Maschine verwendet werden, ist für die Aushändigung des SDB für das entsprechende Produkt verantwortlich.
- Informationen zum Recycling oder zur ordnungsgemäßen

Reinigung der Maschine

Entsorgung von Abfallprodukten, die bei der Wartung anfallen, erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Recycling-Zentrale oder Ihrem autorisierten Händler. Wenn Sie die Maschine entsorgen möchten, kontaktieren Sie Ihre örtliche Recycling-Zentrale oder Ihren autorisierten Händler.

OOU2005.0000789-29-15FEB20

Reinigung der Maschine

Allgemeine Richtlinien für die Reinigung

Die Maschine muss mehrmals am Tag kontrolliert werden. Angesammeltes Material muss entfernt werden, um den zuverlässigen Betrieb der Maschine zu gewährleisten und Maschinenbrände zu vermeiden. Die Häufigkeit dieser Prüfungen hängt von einer Vielzahl von Faktoren ab, einschließlich Betriebsbedingungen, Maschinenkonfiguration, Betriebsdrehzahlen und den Wetterbedingungen. Vor allem unter trockenen, heißen und windigen Bedingungen kann eine mehrmalige Überprüfung und Reinigung während des Tages erforderlich sein.

WICHTIG: Brände verhüten! Regelmäßige und gründliche Reinigung der Maschine und weitere in dieser Betriebsanleitung aufgeführte Routinewartungsverfahren verringern Brandgefahr und Ausfallzeiten erheblich und verbessern die Leistung der Maschine.

Neben der ordnungsgemäßen Wartung ist der Zustand des gehandhabten Materials ein wesentlicher Faktor, der zu Bränden beiträgt. Trockene, leichte und luftige Materialien, die eine Staubwolke entstehen lassen können, neigen besonders dazu, Feuer zu fangen. Schmutz kann sich in verschiedenen Bereichen, insbesondere auf waagerechten Oberflächen, ansammeln. Bedingungen wie Windgeschwindigkeit und -richtung können ändern, wo sich Material ansammelt. Seien Sie sich solcher wechselnden Bedingungen bewusst und passen Sie den Zeitplan und das Verfahren der Reinigung an, um eine ordnungsgemäße Funktion der Maschine zu gewährleisten und die Brandgefahr zu verringern.

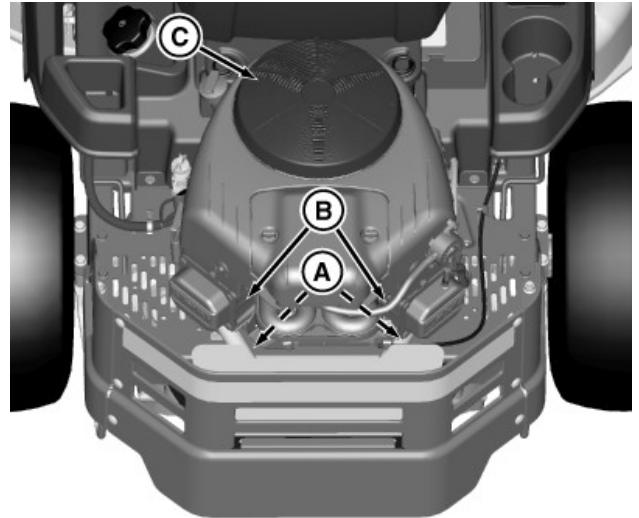
Stets alle Sicherheitsverfahren befolgen, die sich an der Maschine sowie in der Betriebsanleitung befinden. Bevor eine Prüfung oder Reinigung durchgeführt wird, die Maschine immer sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)

Es sollte die gesamte Maschine inspiziert werden, wobei den nachfolgenden Bereichen besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden sollte.

OUMX068.0001043-29-20JUL20

Reinigungsbereiche

Die Hauptbereiche, die an der Maschine geprüft und gereinigt werden müssen, sind unter anderem (siehe Wartungsaufkleber der Maschine):

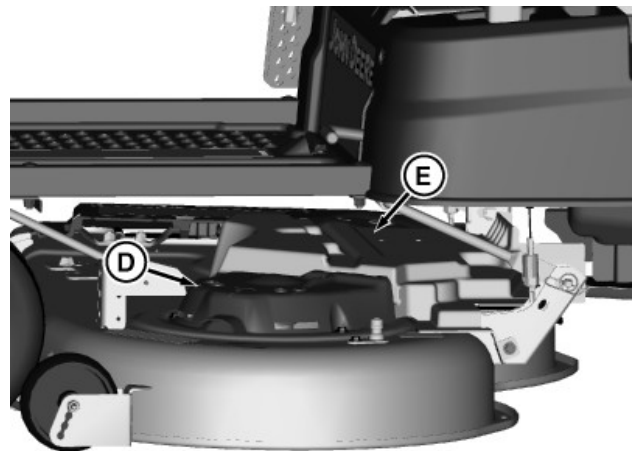


GXT002892—UN—29MAR16

1. Schalldämpferkomponenten (A):

- Auspuffkrümmer
- Schalldämpferrohr
- Schalldämpfer
- Schalldämpferschutz

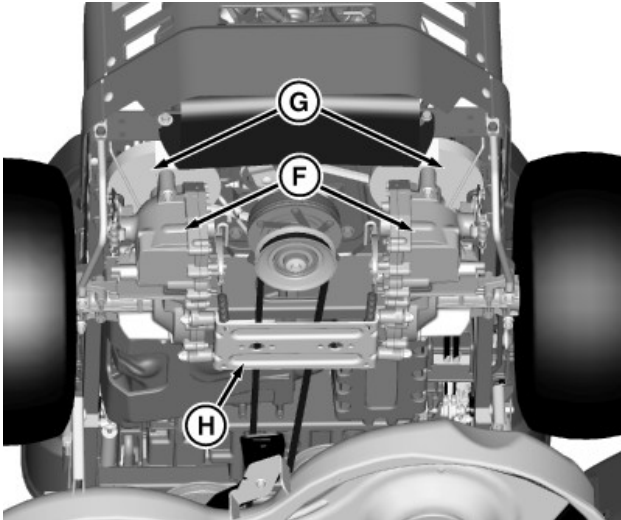
2. Motorkühlrippen (B) und Ansaugsiebe (C).



GXT003033—UN—15JUL16

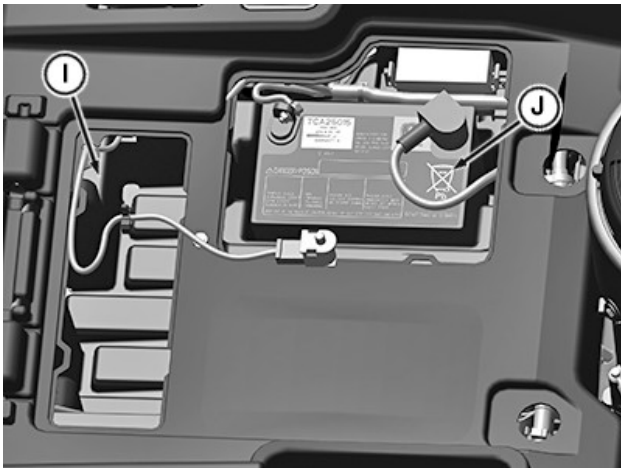
3. Oberseite des Mähwerks, unter den Schutzabdeckungen (D), einschließlich Spindel und Riemenbereich (E).

Zusammenbau



GXT002894—UN—25MAR16

4. Bereich um die Achsgetriebe (F), Riemenantriebe und Rippen (G) und Querstrebenhalterung (H).



PY35593—UN—07JUN17

5. Unter dem Sitz, einschließlich Aufbewahrungsfach (I), Batterie (J) und Kabelbaum.

SB31882,00003A9-29-11MAY20

Zusammenbau

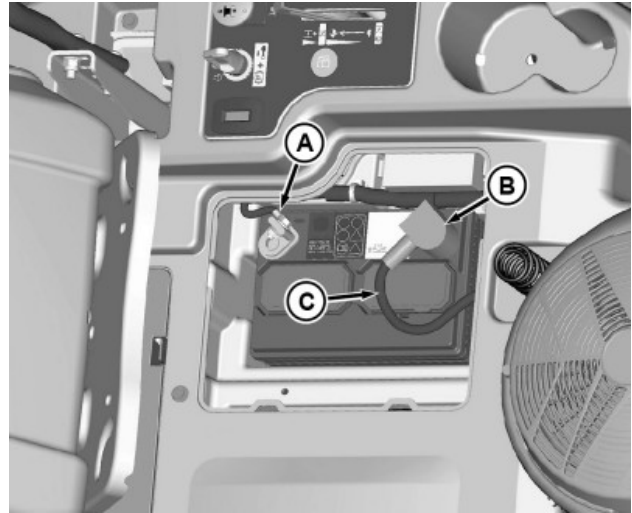
Batterie laden und anschließen

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Batterie erzeugt ein brennbares und explosives Gas. Die Batterie kann explodieren:

- In der Nähe der Batterie nicht rauchen und offene Flammen fernhalten.
- Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.
- Zum Prüfen der Batterieladung niemals einen Metallgegenstand über die Anschlussklemmen legen. Voltmeter oder Säureprüfer verwenden.
- Die Batteriekabel immer von den Batteriepolen weg verlegen.
- Eine gefrorene Batterie nicht aufladen oder mit Starthilfekabel unterstützen. Batterie den technischen Angaben entsprechend erwärmen.

Spezifikation

Batterie—Temperatur. 16 °C (60 °F)



GXT002323—UN—06JUL15

1. Rote Schutzkappe (+) vom (+) Batteriepol entfernen und entsorgen.
2. Die Batterie laden.
 - Bei einer Spannung von 12,6 Volt ist die Batterie vollständig geladen.
3. Das Pluskabel (+) (A) an den Pluspol (B) der Batterie anschließen.
4. Das Minuskabel (-) an den Minuspol (C) der Batterie anschließen.
5. Zum Schutz vor Korrosion Mehrzweckfett oder Silikonspray auf die Klemme auftragen.
6. Rote Abdeckung über Pluskabel der Batterie schieben.

SB31882,000040E-29-15JUN20

Reifendruck prüfen

Reifendruck prüfen. (Siehe Reifendruck prüfen im Abschnitt WARTUNG - VERSCHIEDENES.)

MP47322,00F4629-29-15MAR13

Mähwerkhöhe einstellen

Mähwerkhöhe einstellen. (Siehe Mähwerk ausrichten im Abschnitt BETRIEB.)

MP47322,00F462A-29-31MAY13

Motorölstand prüfen

Motorölstand prüfen. (Siehe Motorölstand prüfen im Abschnitt WARTUNG - MOTOR.)

MP47322,00F462B-29-15MAR13

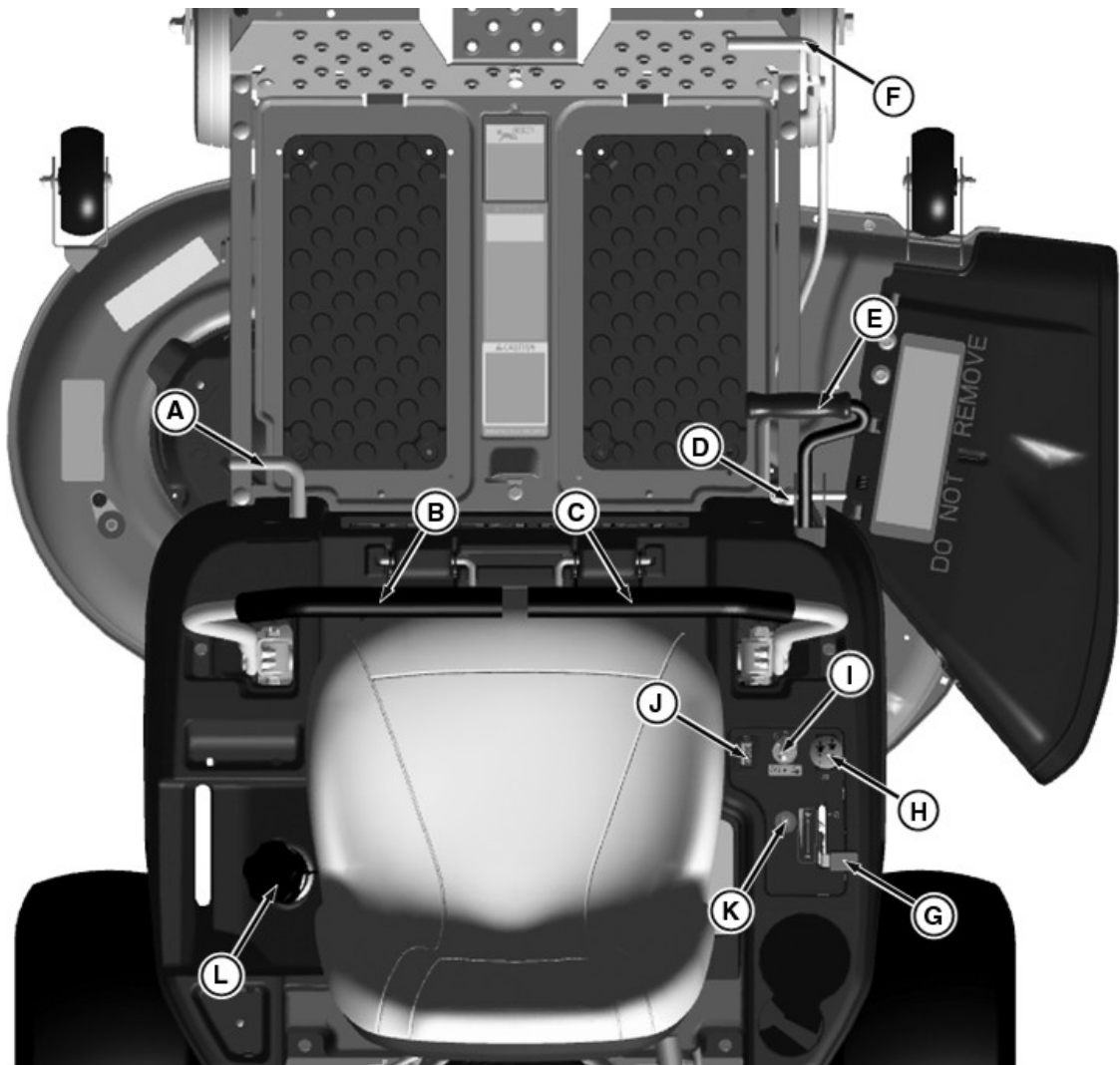
Sicherheitssystem der Maschine prüfen

Das Sicherheitssystem überprüfen, um sicherzustellen, dass das elektronische Sicherheitssystem ordnungsgemäß funktioniert. Alle Prüfungen durchführen. (Siehe Sicherheitssystem prüfen im Abschnitt BETRIEB.)

MP47322,00F462C-29-15MAR13

Bedienelemente

Bedienelemente auf der Fahrerplattform



A—Hebel für Feststellbremse
B—Linker Fahrbedienhebel
C—Rechter Fahrbedienhebel
D—Stift für Höheneinstellung
E—Hubhebel für Mähwerk
F—Hubpedal für Mähwerk (falls vorhanden)

G—Bedienhebel für Gasverstellung
H—Kupplungsschalter für Mähwerk
I—Zündschalter
J—Betriebsstundenzähler
K—Kontrollleuchte für wenig Kraftstoff
L—Kappe für Kraftstofftank

APY04444—UN—24MAY18

MG39705,000093-29-21MAY20

Bedienung

Liste täglicher Betriebskontrollen

- ☐ Motoröl prüfen.
- ☐ Schalldämpferbereich, Ansaugsiebe und Mähwerk reinigen.
- ☐ Bremssystem prüfen.
- ☐ Kraftstoffstand prüfen.
- ☐ Unter der Maschine auf Leckagen prüfen.
- ☐ Überprüfung des Zündsperrsystems.
- ☐ Reifendruck prüfen.

- ☐ Ölstand in beiden Getrieben prüfen.
- ☐ Betrieb der Mulchsteuerung öffnen/schließen (falls vorhanden).
- ☐ Mähwerk nach Gebrauch mit dem Wasseranschluss reinigen.

SB31882,00003CD-29-21MAY20

Beschädigung von Kunststoff- und Lackoberflächen vermeiden

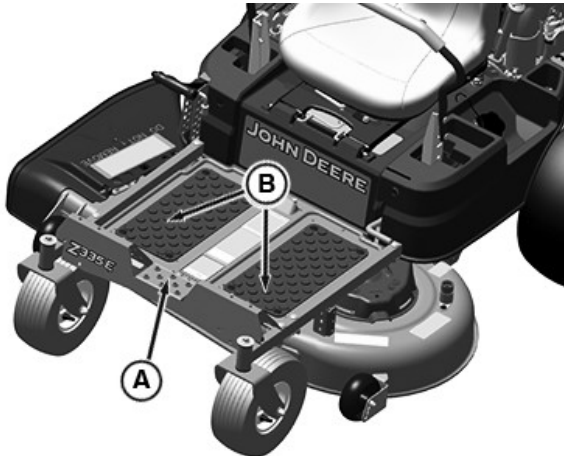
- Kunststoffteile erst abwischen, nachdem sie abgespült wurden. Die Verwendung eines trockenen Tuchs führt zu Kratzern.
- Insektenschutzspray beschädigt Kunststoff- und Lackoberflächen. Insektenschutzspray nicht in der Nähe der Maschine versprühen.

Bedienung

- Darauf achten, dass kein Kraftstoff auf der Maschine verschüttet wird. Kraftstoff beschädigt die Oberflächen. Verschütteten Kraftstoff sofort aufwischen.
- Längere Einwirkung von Sonnenlicht beschädigt manche Oberflächen.

MP47322,00F4630-29-15APR19

Auf- und Absteigen



APY04445—UN—24MAY18

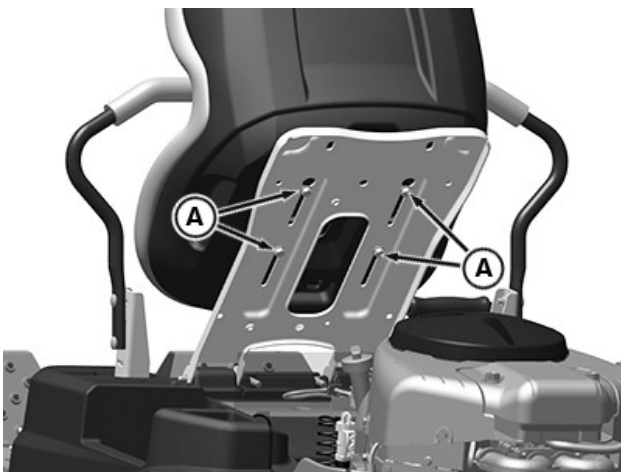
- Beim Auf- und Absteigen auf die/von der Maschine nicht auf das Mähwerk steigen.
- Von vorn auf die Maschine aufsteigen; dazu Trittschufe (A) und/oder Trittbrett (B) benutzen.
- Vor dem Absteigen die Maschine sicher parken. (Siehe Sicheres Parken im Abschnitt SICHERHEIT).
- Das Trittbrett sauber halten.

MG39705,0000094-29-02MAY18

Sitzeinstellung

Feststehender Sitz

1. Sitzfläche nach vorn klappen.



APY04446—UN—24MAY18

2. Die vier Sitzschrauben (A) mit einem 13 mm-Schraubenschlüssel oder dem Mähwerk-Höheneinstellstift lösen.
3. Den Sitz in die gewünschte Stellung schieben und die Schrauben mit dem vorgeschriebenen Drehmoment anziehen.

Spezifikation

Schrauben—Drehmoment..... 12 Nm (9 lb-ft)

Einstellbarer Sitz

1. Auf den Fahrersitz setzen.



APY04447—UN—24MAY18

2. Den Sitzeinstellhebel (A) zur Mitte des Sitzes hin drücken und gedrückt halten.
3. Sitz nach vorn oder hinten in die gewünschte Stellung schieben
4. Entriegelungshebel

MG39705,0000095-29-19JUN18

Armlehnen einstellen



MX101419—UN—28APR20

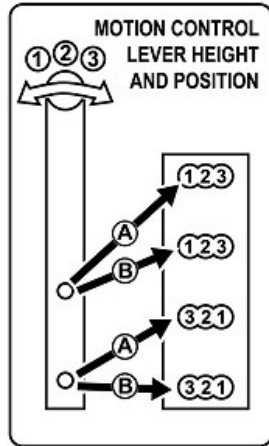
1. Beide Armlehnen (A) nach oben klappen.
2. Einstellknopf (B) nach rechts drehen, um Armlehne niedriger einzustellen, und nach links drehen, um Armlehne höher einzustellen.

SB31882,0000410-29-12MAY20

Fahrhebel einstellen

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)

Bedienung



GXT002159—UN—03JUN15

2. Für die Höheneinstellung des Fahrhebels siehe das Hinweisschild an dem Frontpanel der Maschine und die folgenden Anweisungen.



APY04448—UN—24MAY18

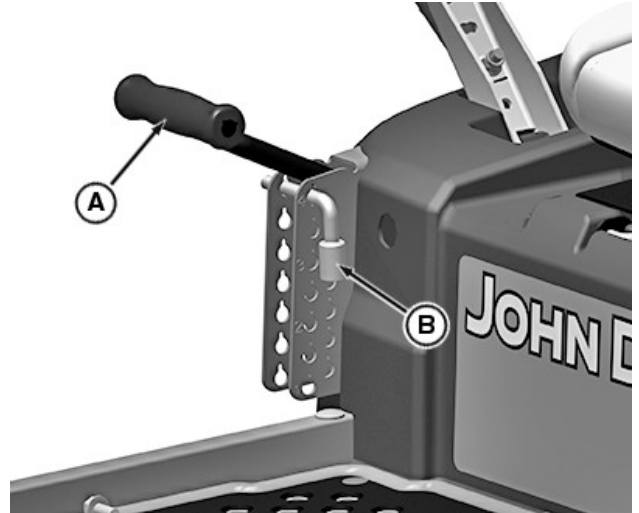
3. Beide Schrauben und Muttern entfernen und jeden Hebel auf eine für Sie bequeme Höhe heben oder senken.
 - Für die höchste Hebelstellung die Bohrungen (A) verwenden.
 - Für die tiefste Hebelstellung die Bohrungen (B) verwenden.
4. Die Fahrhebel können außerdem in den Langlöcher etwas nach vorn oder hinten verstellt werden.

MG39705,0000097-29-02MAY18

Schnitthöhe einstellen

Die Schnitthöhe kann auf zwischen 25 — 100 mm (1 — 4 in) eingestellt werden. Wenn das Mähwerk in die Transportstellung angehoben wird, beträgt die Schnitthöhe ungefähr 100 mm (4 in). Siehe Fahrhebelaufkleber an der vorderen Plattform.

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)
2. Reifendruck auf den richtigen Wert bringen. (Siehe Reifen im Abschnitt Technische Daten.)



PY43353—UN—30MAY17

3. Hubhebel (A) nach oben und zur Mitte der Maschine hin ziehen, um Mähwerk in angehobener Stellung zu verriegeln.
4. Einstellstift (B) in die für die gewünschte Schnitthöhe passende Bohrung einsetzen.
5. Mähwerk absenken:
 - Hubhebel für Mähwerk etwas nach oben ziehen, leicht nach außen drücken und Aushubhebel (A) auf Stift (B) absenken.

MG39705,00000D9-29-28MAY20

Mähwerk ausrichten

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Messerrotoren sind gefährlich.

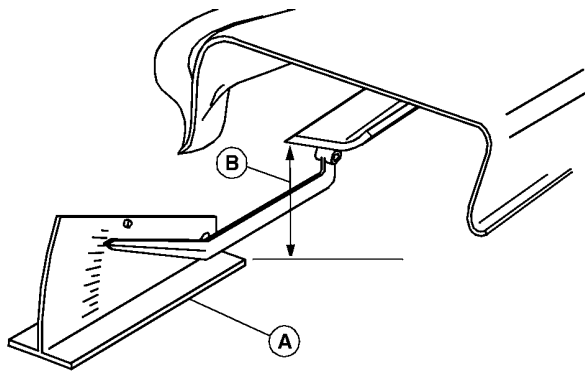
Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks:

- Zündkerzendrähte oder Batterie-Minuskabel (-) abklemmen, um zu verhindern, dass Motor unbeabsichtigt anspringt.
- Beim Umgang mit Mähmessern oder bei Arbeiten in deren Nähe stets Schutzhandschuhe tragen.

HINWEIS: Mähwerkräder sollten beim Ausrichten des Mähwerks den Boden nicht berühren.

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)
2. Reifendruck auf den richtigen Wert bringen. (Siehe Reifen im Abschnitt Technische Daten.)
3. Laufrollen in Vorwärtsfahrtstellung bringen.
4. Mähwerk auf gewünschte Schnitthöhe einstellen und in die Mähstellung absenken.
5. Seitliche Mähwerksausrichtung messen.

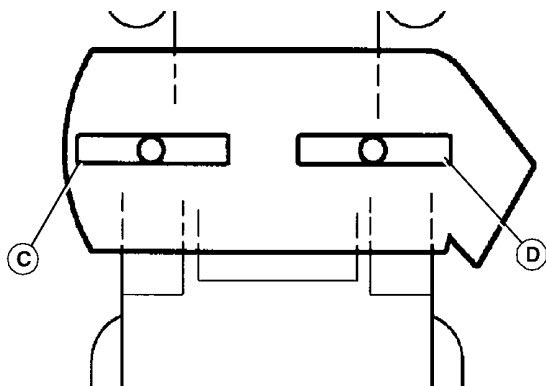
Bedienung



MXAL42797—UN—09APR13

Eine Nivellierlehre (A) (AM130907) ist beim Vertriebspartner erhältlich.

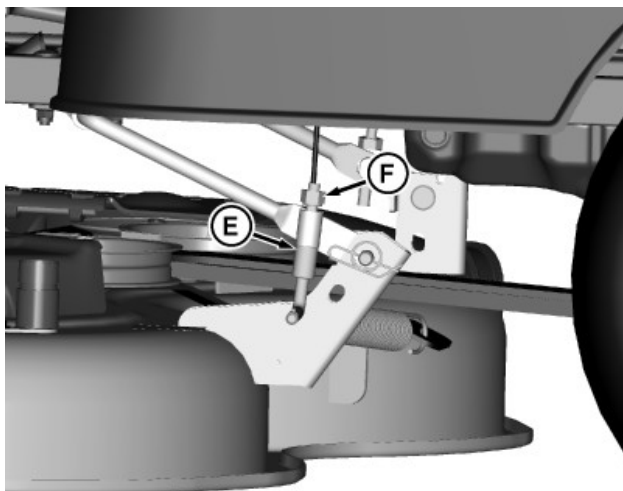
- a. Die Mähmesser wie folgt positionieren und jeweils von der äußeren Randschildspitze (B) bis zur Levelfläche messen.



MXAL42798—UN—09APR13

- b. Linkes Messer (C) wie gezeigt drehen. Riemen festhalten und das rechte Messer (D) wie gezeigt drehen. Messung an beiden Messern vornehmen.

Der Unterschied zwischen den Messermessungen darf nicht mehr als 3 mm (1/8 in) betragen.

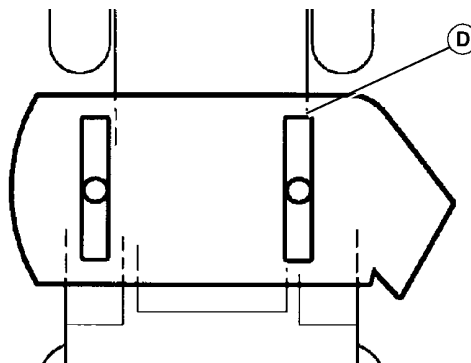


GXT003029—UN—29JUN16

- c. Zum Ausrichten des Mähwerks nach Bedarf die hinteren Muttern mit einem Werkzeug (E) nach rechts drehen, um die Seite des Mähwerks anzuheben, oder nach links, um das Mähwerk abzusenken. Einen Sicherheitsschlüssel verwenden, um oberen Abschnitt der Gewindestange (F) während der Ausrichtung festzuhalten.

HINWEIS: Sicherstellen, dass das Ende der Sicherungsmutter vollständig auf das Gewindeanschlussstück aufgesetzt ist, um ein Lösen der Befestigungsteile während des Betriebs zu verhindern.

6. Mähwerknivellierung in Längsrichtung messen.



MXAL42800—UN—09APR13

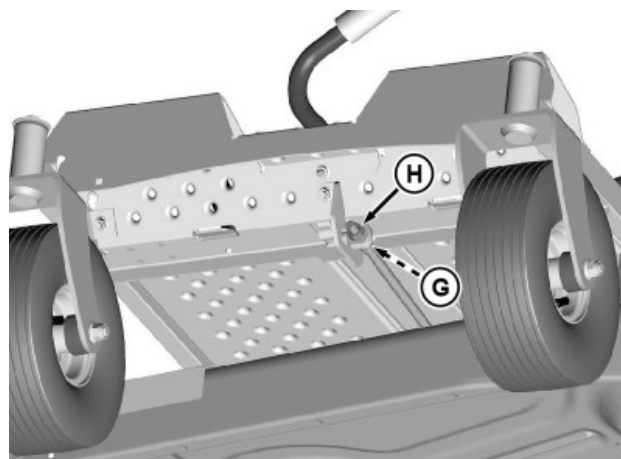
- a. Rechtes Messer (D) so drehen, dass eine Messerspitze gerade nach vorn zeigt.
- b. Von der Messerspitze zum ebenen Boden messen. Messung an beiden Messern vornehmen. Die vordere Messerspitze muss um die aufgelisteten technischen Angaben unterhalb der hinteren Messerspitze liegen.

Spezifikation

Abweichungen zwischen vorderer zu

hinterer Messerspitze—Höhe. 3 — 6 mm (1/8 — 1/4 in)

- c. **42A Mähwerk**



GXT001458—UN—02JUN15

Längsausrichtung des Mähers anpassen, indem hintere Mutter (G) an der vorderen Hubstange gelöst wird. Vordere Mutter (H) nach rechts drehen, um Vorderseite des Mähwerks anzuheben oder nach links drehen, um Vorderseite abzusenken. Nach Beendigung der Einstellung hintere Mutter (G) anziehen.

HINWEIS: Sicherstellen, dass das Mähwerk in der Transportstellung verriegelt ist. Wenn sich das Mähwerk nicht verriegeln lässt, beide hinteren Einstellmutter gleichmäßig nach links drehen, um den hinteren Teil des Mähwerks abzusenken, bis Mähwerkverriegelung einrastet. Einstellung der vorderen Hubstange prüfen und nach Bedarf einstellen.

SB31882,000047B-29-10JUL20

Bedienung

Mähwerk-Stützräder einstellen

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Messerrotoren sind gefährlich.

Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks:

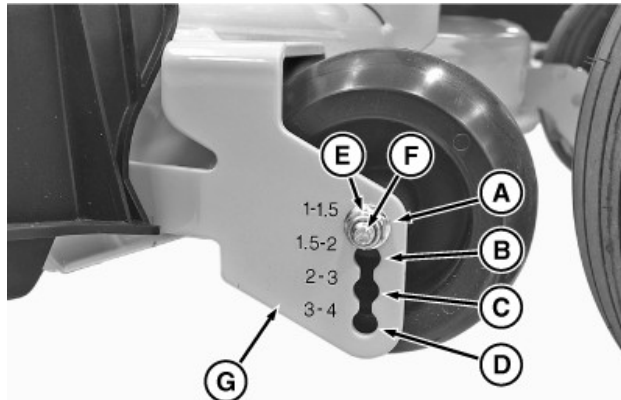
- Die Zündkerzenkabel oder das Batterie-Minuskabel (-) abklemmen, um zu verhindern, dass der Motor unbeabsichtigt anspringt.
- Beim Umgang mit Mähmessern oder bei Arbeiten in deren Nähe stets Schutzhandschuhe tragen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Wenn die Mähwerkräder falsch eingestellt sind, kann das Mähwerk beschädigt werden:

- Die Räder dürfen nicht auf dem Boden aufsetzen und das Gewicht des Mähers tragen.
- Einstellung der Räder jedes Mal prüfen, wenn die Schnitthöhe verändert wird.

1. Maschine sicher auf ebener Fläche abstellen. (Siehe Sicheres Parken im Abschnitt Sicherheit).
2. Reifendruck auf richtigen Wert bringen.
3. Hubhebel nach oben ziehen und in Transportstellung verriegeln.
4. Mähwerkräder auf korrekte Höhe einstellen:

42A Mähwerk



MX101461—UN—01MAY20

Position 1 (A)	Schnitthöhe 25 — 38 mm (1 — 1-1/2 in)
Position 2 (B)	Schnitthöhe 38 — 50 mm (1-1/2 — 2 in)
Position 3 (C)	Schnitthöhe 50 — 76 mm (2 — 3 in)
Position 4 (D)	Schnitthöhe 76 — 101 mm (3 — 4 in)

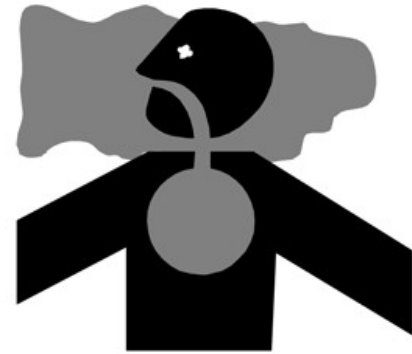
- Die Mutter (E) mithilfe des Schnitthöhenwerkzeugs oder einem 13 mm Schraubenschlüssel entfernen. Schlossschraube (F) ziehen, bis das Ende der Schraube die Außenwand der Bodenführungsradhalterung (G) freigibt, dann die Schraube und das Rad in die gewünschte Position schieben. Die Schraube wieder durch die Außenwand der Halterung schieben. Mutter (E) anbringen und mit dem vorgeschriebenen Drehmoment anziehen.

Spezifikation

Schlossschraube—Drehmoment. 24 N·m (18 lb·ft)

SB31882,00004A4-29-13JUL20

Sicherheitssysteme prüfen



MXAL42804—UN—09APR13

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid und können zu schweren Erkrankungen oder zum Tod führen.

Den Motor nicht in einem geschlossenen Bereich wie einer Garage laufen lassen, auch nicht bei geöffneten Türen oder Fenstern.

Die Maschine ins Freie bringen, bevor der Motor in Betrieb genommen wird.

Die Sicherheitssysteme müssen vor dem Gebrauch der Maschine geprüft werden. Vor der Durchführung dieser Sicherheitsprüfungen ist sicherzustellen, dass die Betriebsanleitung der Maschine gelesen wurde und die Funktion der Maschine vertraut ist.

Die folgenden Prüfverfahren anwenden, um die Maschine auf normalen Betrieb zu prüfen.

Falls bei einem dieser Verfahren eine Störung auftritt, die Maschine nicht weiter betreiben. **Kontakt mit dem autorisierten Vertragshändler zwecks Wartung aufnehmen.**

Diese Prüfverfahren sind an einer übersichtlichen Stelle im Freien durchzuführen. Andere Personen fernhalten.

MP47322,00F4637-29-25APR19

Schalter der Feststellbremse prüfen

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Auf dem Sitz Platz nehmen.
3. Feststellbremse lösen.
4. Versuchen Sie, den Motor anzulassen.

Ergebnis: Motor darf nicht durchdrehen. Wenn der Motor durchdreht, liegt eine Störung im Stromkreis der Sicherheitssperre vor.

MP47322,00F4638-29-09APR19

Feststellbremse prüfen

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Feststellbremse einlegen.
3. Die Steuerung des Umgehungsventils aktivieren.
4. Nach Möglichkeit Maschine von Hand schieben.

Ergebnis: Die Feststellbremse muss die Bewegung der Maschine verhindern. Wenn sich die Maschine bewegt, Kontakt mit dem Vertragshändler bzgl. der Wartung aufnehmen.

Bedienung

HINWEIS: Wenn die Prüfung abgeschlossen ist, die Steuerung des Umgehungsventils deaktivieren, bevor die Maschine wieder in Betrieb genommen wird.

TH84124,0000115-29-19MAY14

Mähwerk-Kupplungsschalter (Zapfwelle) prüfen

1. Maschine sicher parken. (Siehe Sicheres Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Auf dem Sitz Platz nehmen.
3. Die Feststellbremse einlegen.
4. Das Mähwerk einkuppeln.
5. Versuchen, den Motor anzulassen.

Ergebnis: Der Motor darf nicht durchgedreht werden. Falls der Motor durchgedreht wird, liegt eine Störung im Stromkreis der Sicherheitssperre vor.

MP47322,00F463A-29-27MAR13

Sitzschalter prüfen

1. Maschine sicher parken. (Siehe Sicheres Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Erste Prüfung:
 - a. Feststellbremse einlegen.
 - b. Motor anlassen.
 - c. Handgashebel auf maximale Motordrehzahl stellen.
 - d. Das Mähwerk einkuppeln.
 - e. Vom Sitz aufstehen. Nicht von der Maschine absteigen.
3. Zweite Prüfung:
 - a. Mähwerk auskuppeln.
 - b. Motor anlassen.
 - c. Feststellbremse lösen.
 - d. Vom Sitz aufstehen. Nicht von der Maschine absteigen.

Ergebnis: Der Motor darf nicht weiterlaufen, und die Mähmesser müssen zum Stillstand kommen. Wenn der Motor und die Mähmesser weiterlaufen, liegt ein Problem im Stromkreis der Sicherheitssperre vor.

4. Dritte Prüfung:
 - a. Feststellbremse einlegen.
 - b. Mähwerk auskuppeln.
 - c. Motor anlassen.
 - d. Vom Sitz aufstehen. Nicht von der Maschine absteigen.

Ergebnis: Der Motor sollte nicht weiterlaufen. Falls der Motor weiterläuft, liegt ein Problem im Stromkreis der Sicherheitssperre vor.

5. Vierte Prüfung:
 - a. Feststellbremse einlegen.
 - b. Mähwerk auskuppeln.
 - c. Motor anlassen.
 - d. Vom Sitz aufstehen. Nicht von der Maschine absteigen.

Ergebnis: Der Motor muss weiterlaufen. Wenn der Motor nicht weiterläuft, liegt eine Störung im Stromkreis der Sicherheitssperre vor.

MP47322,00F463B-29-19MAR13

Fahrhebelschalter prüfen

1. Maschine sicher parken. (Siehe Sicheres Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Auf dem Sitz Platz nehmen.
3. Erste Prüfung:
 - a. Bei eingelegter Feststellbremse den Motor anlassen.
 - b. Den rechten Fahrhebel nach innen bewegen.

Ergebnis: Der Motor sollte nicht weiterlaufen. Falls der Motor weiterläuft, liegt ein Problem im Stromkreis der Sicherheitssperre vor.

4. Zweite Prüfung:
 - a. Motor anlassen.
 - b. Feststellbremse lösen.
 - c. Den rechten Fahrhebel nach innen bewegen.

Ergebnis: Der Motor muss weiterlaufen. Wenn der Motor nicht weiterläuft, liegt eine Störung im Stromkreis der Sicherheitssperre vor.

5. Die erste und zweite Prüfung mit dem linken Fahrhebel wiederholen.

MP47322,00F463C-29-19MAR13

Feststellbremse verwenden

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Kinder oder andere Personen können versuchen, eine unbeaufsichtigte Maschine zu bewegen oder zu bedienen.

Bevor die Maschine unbeaufsichtigt abgestellt wird, immer die Feststellbremse einlegen und den Zündschlüssel abziehen.

Feststellbremse einlegen

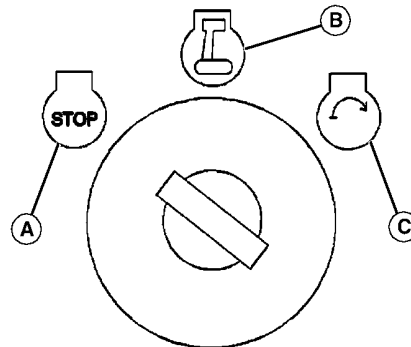
1. Den Feststellbremshebel nach oben stellen, um die Feststellbremse einzulegen.

Feststellbremse lösen

1. Den Feststellbremshebel nach unten drücken, um die Feststellbremse zu lösen.

TH84124,000024A-29-25JUL16

Zündschalter verwenden



MXAL42805—UN—09APR13

A – STOP (AUS) – Wenn der Zündschlüssel auf STOP steht, ist die gesamte geschaltete Stromversorgung ausgeschaltet und der Motor darf nicht laufen.

B – RUN (EIN) – Den Zündschlüssel von STOP in diese Stellung drehen; alle geschalteten Stromkreise werden aktiviert.

C – START – Den Schlüssel auf START drehen, um den Motor durchzudrehen. Den Zündschlüssel loslassen, sobald der Motor angesprungen ist. Der Zündschlüssel kehrt automatisch in die Betriebsstellung (EIN) zurück. Der Motor läuft weiter.

TH84124,00000B8-29-21APR14

Verwenden der Kraftstoff-Warnleuchte

Wenn die Kraftstoff-Warnleuchte aufleuchtet während der Motor läuft, sollte bei der nächsten Gelegenheit der Maschine Benzin hinzugefügt

Bedienung

werden (Siehe Befüllen des Benzintanks in dem Abschnitt WARTUNG - VERSCHIEDENES).

TH84124,00000BC-29-21APR14

Mähwerk-Kupplungsschalter verwenden

- Zum Einkuppeln des Mähwerks den Mähwerk-Kupplungsknopf nach oben ziehen.
- Zum Auskuppeln des Mähwerks den Mähwerk-Kupplungsknopf nach unten drücken.

MP47322,00F463F-29-15MAR13

Verwendung des Betriebsstundenzählers

- Der Betriebsstundenzähler zeigt die Anzahl der Stunden an, die der Motor in Betrieb war. Der Betriebsstundenzähler zeichnet keine Betriebsstunden auf, wenn der Motor abgestellt ist und der Zündschlüssel in der Betriebsstellung (RUN) steht. Anhand des Betriebsstundenzählers kann festgestellt werden, wann die empfohlenen Wartungsintervalle erreicht werden.
- Den Zündschlüssel auf STOP drehen, wenn die Maschine nicht benutzt wird.
- Der Betriebsstundenzähler kann nicht zurückgesetzt werden.

MP47322,00F4640-29-05JUN15

Fahrhebel verwenden



ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Verwendung der Fahrhebel muss erlernt und geübt werden; dabei nur mit Halbgas üben, bis der Betrieb der Maschine reibungslos erfolgt.

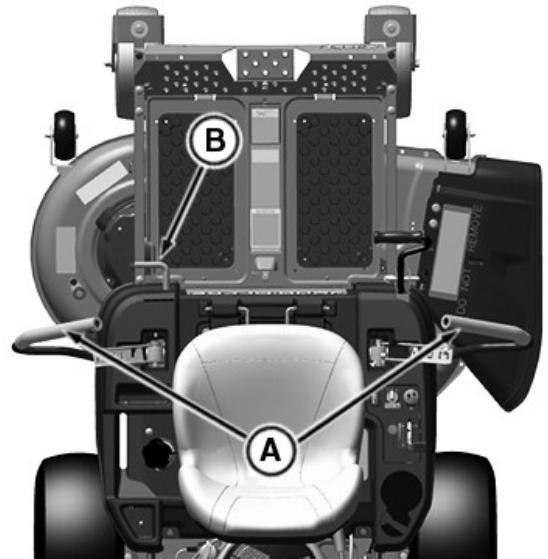
Die Fahrhebel nicht ruckartig von der Vorwärts- in die Rückwärtsstellung oder umgekehrt bewegen. Plötzliche Richtungswechsel könnten zum Verlust der Kontrolle über die Maschine bzw. zu Schäden an der Maschine führen.

Vor Gebrauch der Maschine muss sich der Fahrer mit den Fahrhebeln und deren Handhabung vertraut machen. Der Fahrer muss genau wissen, wie die Maschine beschleunigt, gelenkt und angehalten wird.

Funktionen der Fahrhebel:

- Doppelfunktion-Neutralstellung.
- Lenken.
- Beschleunigen.
- Abbremsen.

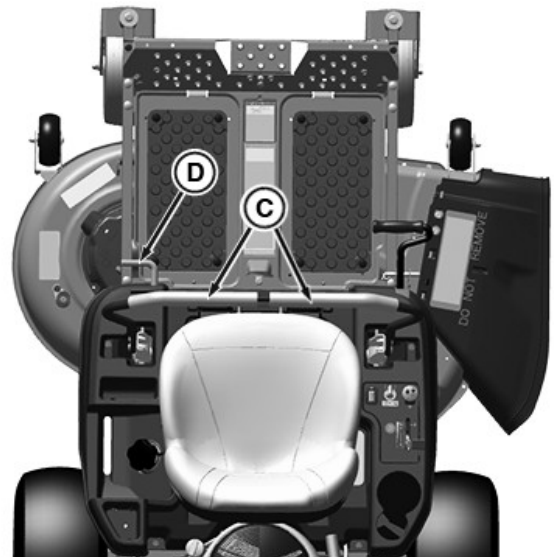
Stellung Start/Abschalten



APY04449—UN—24MAY18

- Die Fahrhebel müssen sich in Stellung Start/Abschalten (A) befinden und die Feststellbremse muss eingelegt sein (B), damit der Motor anspringt.
- In der Stellung Start/Abschalten können die Fahrhebel nicht nach vorn oder hinten bewegt werden.
- Der Fahrer kann den Mäher bei laufendem Motor verlassen, wenn der Mähwerk-Kupplungsschalter deaktiviert ist, die Fahrhebel sich in Stellung Start/Abschalten befinden und die Feststellbremse eingelegt ist.
- Die Fahrhebel müssen sich in Stellung Start/Abschalten befinden, damit der Fahrer gefahrlos auf dem Fahrersitz Platz nehmen bzw. diesen verlassen kann.

Neutralstellung



APY04450—UN—24MAY18

- Die Geschwindigkeit, Bewegung und Fahrtrichtung der Maschine kann gesteuert werden, wenn der Motor läuft, die Fahrhebel sich in der Neutralstellung (C) befinden und die Feststellbremse (D) gelöst ist.
- Um die Maschine im Notfall anzuhalten, die Fahrhebel schnell zurück in die Neutralstellung ziehen.

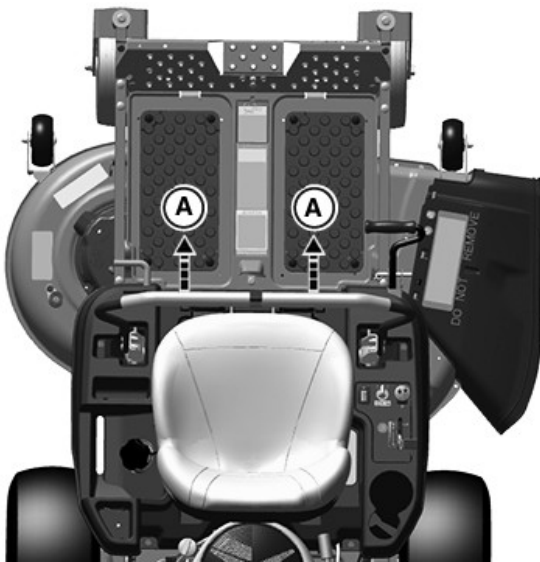
Bedienung

Vorwärts- und Rückwärtsfahrt

Geradeausfahren (vorwärts- und rückwärts) erfordert Übung. Wenn sich die Maschine beim Vorwärts- oder Rückwärtsfahren nicht in einer geraden Linie bewegt, muss die Spurtreue der Fahrhebel eventuell eingestellt werden.

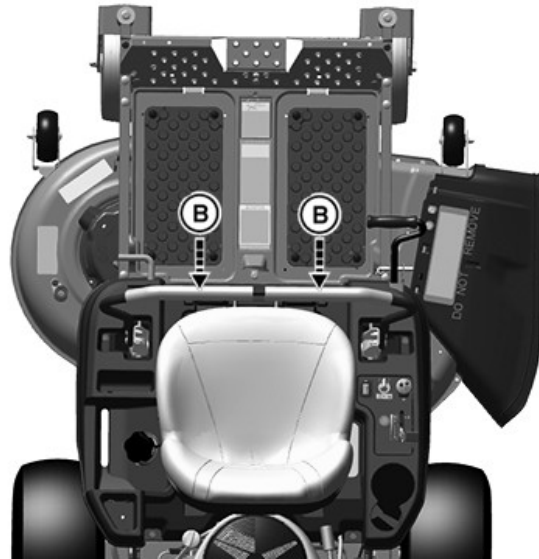
1. Den Gashebel in Mähstellung bringen.
2. Feststellbremse lösen.
3. Beide Fahrhebel aus der Stellung Start/Abschalten nach innen in die Neutralstellung bewegen.
4. Die Fahrhebel nach vorn bewegen, um die Vorwärtsfahrt zu beginnen.
5. Die Fahrhebel nach hinten bewegen, um die Rückwärtsfahrt zu beginnen.
6. Die Fahrhebel zurück in die Neutralstellung bewegen, um die Maschine anzuhalten.

Vorwärtsfahrt



- APY04451—UN—24MAY18
1. Beide Fahrhebel langsam und gleichmäßig nach vorn (A) aus der Neutralstellung bewegen. Zum Beschleunigen die Hebel weiter nach vorn schieben. Zum allmählichen Verringern der Fahrgeschwindigkeit die Hebel langsam in Richtung Neutralstellung bewegen.

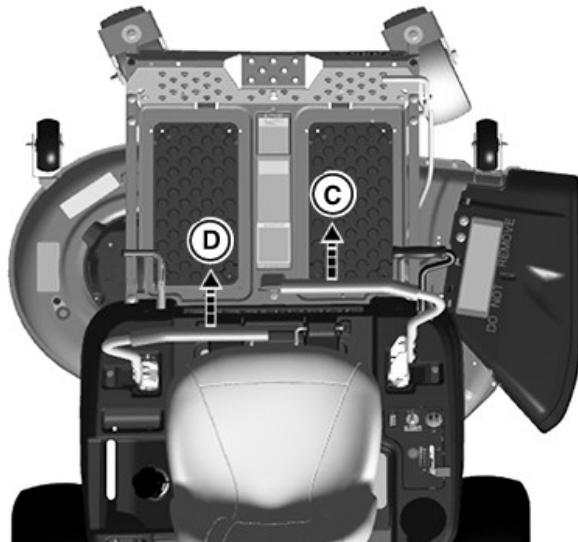
Rückwärtsfahrt



APY04452—UN—24MAY18

1. Nach unten und nach hinten schauen, dann beide Fahrhebel langsam und gleichmäßig nach hinten (B) aus der Neutralstellung bewegen. Zum Beschleunigen die Hebel weiter nach hinten ziehen. Zum allmählichen Verringern der Fahrgeschwindigkeit die Hebel langsam in Richtung Neutralstellung bewegen.

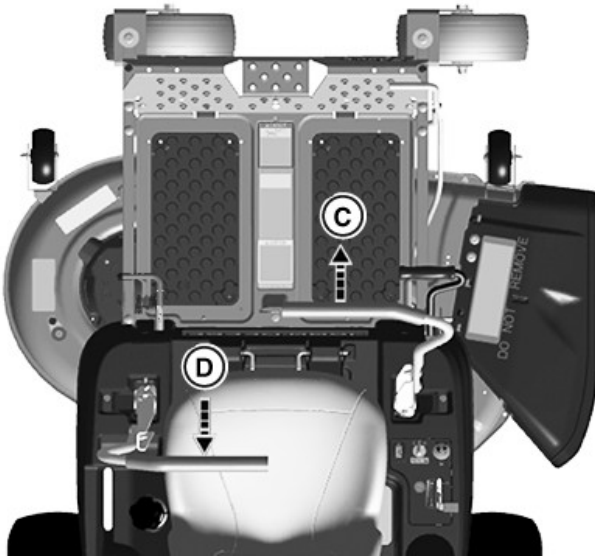
Fahren von Linkskurven



APY04453—UN—24MAY18

1. Für eine leichte Linkskurve den rechten Fahrhebel (C) weiter als den linken Fahrhebel (D) nach vorn schieben.

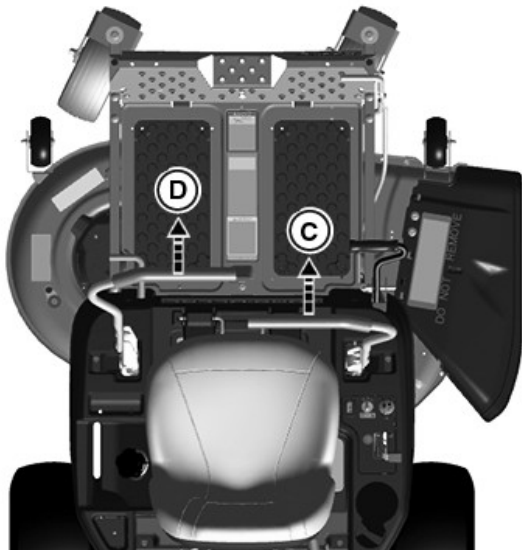
Bedienung



APY04454—UN—24MAY18

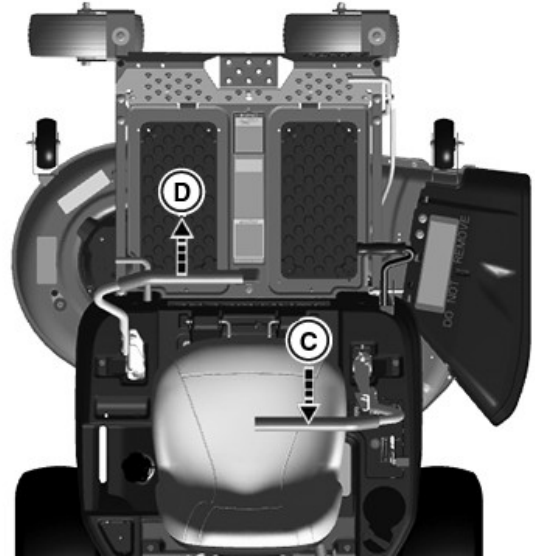
2. Für eine scharfe Linkskurve den rechten Fahrhebel (C) nach vorn schieben und dabei gleichzeitig den linken Fahrhebel (D) nach hinten ziehen.

Fahren von Rechtskurven



APY04455—UN—24MAY18

1. Für eine leichte Rechtskurve den linken Fahrhebel (D) weiter als den rechten Fahrhebel (C) nach vorn schieben.



APY04456—UN—24MAY18

2. Für eine scharfe Rechtskurve den linken Fahrhebel (D) nach vorn schieben und dabei gleichzeitig den rechten Fahrhebel (C) nach hinten ziehen.

MG39705.0000098-29-03MAY18

Motor anlassen

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid und können zu schweren Erkrankungen oder zum Tod führen.

Den Motor nicht in einem geschlossenen Bereich wie einer Garage laufen lassen, auch nicht bei geöffneten Türen oder Fenstern.

Maschine vor Inbetriebnahme des Motors ins Freie bringen.

1. Auf Fahrersitz Platz nehmen.
2. Feststellbremse einlegen.
3. Kupplungsschalter des Mähwerks nach unten drücken, um Mähwerk auszurücken.
4. Beide Fahrhebel in Anlass-/Abschaltstellung bringen.
5. Motordrehzahl mit dem Gasverstellungs-Hebel einstellen:
 - **Kaltstart:** Gashebel auf Anlassstellung, Vollgas, bringen. Die Choke-Steuereinheit nach Bedarf (falls vorhanden) verwenden.
 - **Warmstart:** Gashebel auf Mähstellung, Vollgas, bringen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Der Anlasser kann beschädigt werden, wenn er länger als 20 Sekunden ununterbrochen betätigt wird:

- Wenn der Motor nicht anspringt, bis zum nächsten Anlassversuch mindestens zwei Minuten warten.

6. Zündschalter in Anlassstellung drehen.
7. Sobald der Motor startet, Zündschalter in Stellung Run bringen, Choke-Steuereinheit (falls vorhanden) deaktivieren und Gasverstellung in die Mähstellung, Vollgas, bringen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Unnötiger Motorleerlauf kann zu Motorschäden führen. Übermäßiger Leerlauf kann zu Motorüberhitzung, Kohlenstoffablagerungen und Leistungseinbußen führen.

8. Motor 20 Sekunden lang warmlaufen lassen.

Bedienung

9. Feststellbremse lösen.
10. Beide Fahrhebel in Neutralstellung bringen.

SB31882,00003CC-29-04SEP20

Mähwerk einkuppeln

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Beim Betrieb der Maschine dürfen sich keine Personen im Mähbereich aufhalten. Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

Hände und Füße von Mähmessern und Auswurfschachttöffnung fernhalten.

Nicht im Rückwärtsgang mähen, es sei denn, dies ist notwendig.

1. Mähwerk auf gewünschte Schnitthöhe einstellen.
2. Motor anlassen.
3. Feststellbremse lösen.
4. Beide Fahrbedienhebel in die Neutralstellung bringen.
5. Den Gashebel in die Stellung START/MÄHEN, Vollgas stellen.

HINWEIS: Zum reibungslosen Einkuppeln kann das Mähwerk in Transportstellung eingerastet und anschließend auf die gewünschte Schnitthöhe abgesenkt werden.

6. Zum Einkuppeln des Mähwerks den Kupplungsschalter für Mähwerk nach oben ziehen.

HINWEIS: Fahr- und Wendegeschwindigkeit hängen davon ab, wie weit die Bedienhebel bewegt werden.

7. Fahrbedienhebel langsam nach vorn bewegen. Bei sicherer Fahrgeschwindigkeit mähen.

MX52301,0000F1A-29-16APR20

Beseitigung von Verstopfungen am Mähwerk

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Bei laufender Maschine nicht versuchen, Verstopfungen am Anbaugerät zu beseitigen.

Messerrotoren sind gefährlich. Den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen, dann erst den Sitz verlassen, um die Maschine und das Zusatzgerät zu überprüfen.

Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Vergewissern Sie sich, dass alle Maschinenteile zum Stillstand gekommen sind, bevor der Deckel des Grasfangbehälters angehoben wird oder die Auswurfschächte entfernt werden.

1. Die Maschine sicher parken. Warten, bis alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor die Fahrerplattform zur Prüfung der Maschine verlassen wird.
2. Den Bereich unter dem Mähwerk und Auswurfschacht auf Schmutzansammlungen prüfen.
3. Sämtlichen Schmutz entfernen, bevor das Mähwerk verwendet wird.
4. Wenn Verstopfungen auftreten, in die offene Stellung wechseln, damit ein wenig Gras ausgeworfen werden kann.

OUO2004,0000AF8-29-29JAN21

Motor abstellen

1. Maschine nur auf ebenem Gelände anhalten, nicht an Abhängen.
2. Kupplungsschalter für Mähwerk nach unten drücken, um Mähwerk auszukuppeln.

3. Der Hebel für die Gasverstellung sollte in Vollgasstellung verbleiben, um Fehlzündungen beim Abschalten zu vermeiden.
4. Feststellbremse einlegen.
5. Hebel für Gasverstellung in niedrigste Stellung bringen.
6. Motor 20 Sekunden lang abkühlen lassen.
7. Zündschlüssel auf STOP (Aus) drehen.

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Kinder oder andere Personen könnten versuchen, eine unbeaufsichtigte Maschine zu bewegen oder zu bedienen.

Bevor die Maschine unbeaufsichtigt abgestellt wird, immer die Feststellbremse anziehen und den Zündschlüssel abziehen.

8. Schlüssel abziehen.

MG39705,00001D0-29-21MAY20

Maschine von Hand bewegen

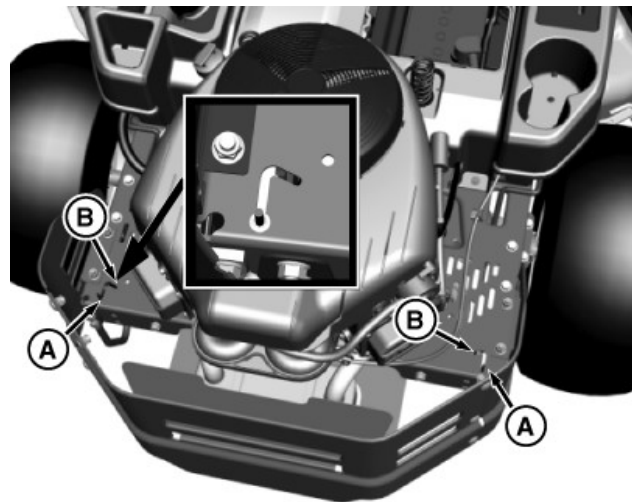
⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Wenn das Umgehungsventil geöffnet ist, lässt sich die Maschine ungehindert bewegen.

- Öffnen Sie das Umgehungsventil nicht, wenn die Maschine an einem Hang angehalten wurde, damit sie nicht hangabwärts rollt und außer Kontrolle gerät.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Wenn die Maschine unsachgemäß abgeschleppt oder bewegt wird, können Getriebschäden auftreten:

- Die Maschine nur mit der Hand bewegen.
- Kein anderes Fahrzeug zum Bewegen der Maschine verwenden.
- Maschine nicht abschleppen.

Wenn die Maschine bei abgestelltem Motor bewegt werden soll, Umgehungsventile verwenden:

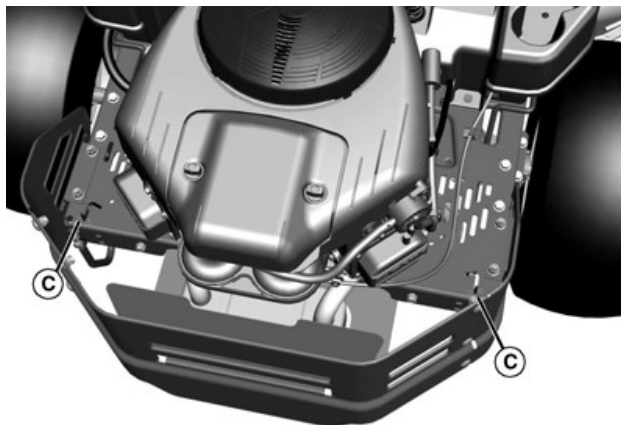


MXT005332—UN—13JUN13

1. Umgehungssteuerstangen (A) vorwärts und in den Arretierungsschleife (B) drücken, um Umgehungsventil zu betätigen.
2. Feststellbremse lösen.
3. Maschine an gewünschten Ort schieben und Feststellbremse verriegeln.

HINWEIS: Umgehungssteuerstangen sollte gelöst werden, bevor die Maschine gestartet und in Betrieb genommen wird.

Bedienung



4. Beide Umgehungssteuerstangen aus ihrem Rastschlitz bewegen und Stangen zurück in ausgekuppelte Position (C) schieben.

MXAL42815—UN—09APR13

MP47322,00F4645-29-06MAY20

Beseitigung von Verstopfungen im Mäher, Grasfangbehälter oder Materialaufsammelgerät

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Versuchen Sie nicht, die Verbindung zum Anbaugerät zu trennen, während die Maschine läuft.

- Messerrotoren sind gefährlich. Den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen, dann erst den Sitz verlassen, um die Maschine und das Zusatzgerät zu überprüfen.
- Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Vergewissern Sie sich, dass alle Maschinenteile zum Stillstand gekommen sind, bevor der Deckel des Grasfangbehälters angehoben wird oder die Auswurfschächte entfernt werden.

Während der Fahrt auf Verstopfungen prüfen

Wenn sich vor dem Auswurfschacht des Mähwerks Gras ansammelt, prüfen, ob der Schacht verstopft ist oder ob es Probleme mit der Gebläsebaugruppe (falls vorhanden) gibt.

Wenn hinter dem Mäher eine Spur Schnittreste liegt oder Schnittreste zur Seite hinausgeblasen werden, auf verstopften Schacht, volle Sammel Säcke oder Störungen der Gebläsebaugruppe prüfen.

Schmutzreste von den Prüfpunkten entfernen:

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Hände oder Füße nicht zum Freiräumen eines verstopften Mähwerks oder einer Gebläsebaugruppe verwenden. Die gespeicherte Energie kann ein Drehen der Mähmesser verursachen.

1. Die Maschine sicher parken. Abwarten, bis alle beweglichen Teile stillstehen, bevor man zur Prüfung von der Maschine absteigt.
2. Grasbehälterdeckel öffnen. Auslass des Auswurfschachts prüfen.
3. Auswurfschacht von Mähwerk oder von Gebläsebaugruppe entfernen. Einlass des Auswurfschachts prüfen.
4. Bereich unter dem Mähwerk auf Schmutzansammlungen prüfen.

MP47322,00F4646-29-10JUL20

Maschine auf einem Anhänger transportieren

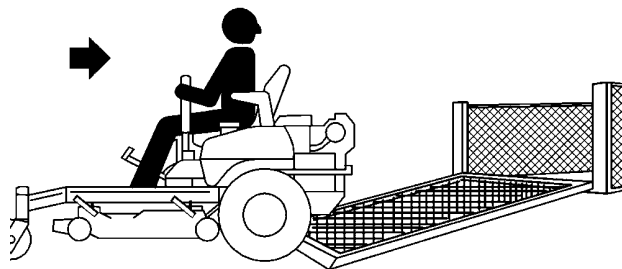
HINWEIS: Die Nutzlast des Anhängers muss das gemeinsame Gewicht von Maschine und Anbaugerät übersteigen. (Siehe Abschnitt Technische Daten in der Betriebsanleitung).

Sicherstellen, dass Anhänger mit allen gesetzlich vorgeschriebenen Beleuchtungen und Schildern ausgestattet ist.

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Beim Auf- oder Abladen der Maschine auf einen/von einem Anhänger oder Lastwagen besonders vorsichtig vorgehen. Die Räder der Maschine können von der Rampe oder dem Anhänger abrutschen, so dass die Maschine umkippt.

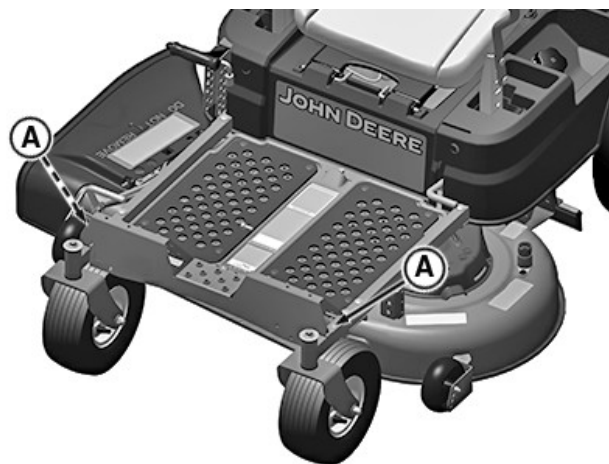
- Zum Laden langsam und gerade zurücksetzen. Räder von Abhängen und steilen Kanten fernhalten.
- Auf keinen Fall zwei separate Laderampen verwenden. Eine Laderampe mit voller Breite verwenden, die mindestens 30 cm (12 in) breiter als die Maschine ist, damit die Laufrollen nicht von der Kante der Rampe rollen.
- Einen Anhänger mit Seitenwänden verwenden.

1. Anhänger auf einer ebenen Fläche abstellen.
2. Mähwerk anheben, bevor die Maschine auf einen Anhänger gefahren wird.



MXAL42817—UN—09APR13

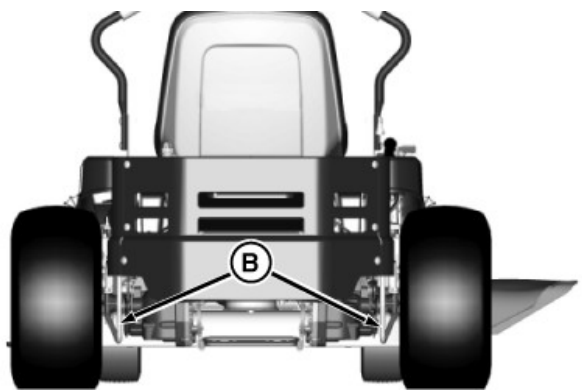
3. Die Maschine rückwärts auf einen Schwerlastanhänger mit einer Laderampe, die über die volle Breite des Anhängers geht, fahren.
4. Mähwerk vollständig absenken.
5. Feststellbremse einlegen.



PY43375—UN—02JUN17

6. Vorderseite der Maschine mit verstärkten Gurten, Ketten oder Drahtseilen auf beiden Seiten des Rahmens an Punkt (A) am Anhänger befestigen. Die Gurte müssen nach vorn, unten und von der Maschine weg weisen.
7. Maschine ausschalten und Zündschlüssel entfernen.

Wartungsintervalle



8. Rückseite der Maschine mit verstärkten Gurten, Ketten oder Drahtseilen auf beiden Seiten des Rahmens an den Punkten (B) am Anhänger befestigen. Die Gurte müssen nach hinten, unten und von der Maschine weg weisen.

RM87422,000074C-29-21MAY20

Materialaufsammelgerät transportieren (falls vorhanden)

Folgende Richtlinien beim Transport der Maschine befolgen, wenn das Materialaufsammelgerät während des Transports an der Maschine verbleibt:

- Die Stoffbeutel leeren und aus dem Spülbehälter entfernen. Volle Beutel fügen extra Gewicht hinzu, was den Spülbehälterrahmen auf unebenen Straßen überbelasten kann. Wind kann bei Straßenfahrgeschwindigkeit vorzeitige Abnutzung der Stoffbeutel verursachen.
- Sicherstellen, dass die Spülbehälterabdeckung sicher am Spülbehälterrahmen verriegelt ist.
- Wenn das Gerät über längere Wegstrecken oder bei hohen Geschwindigkeiten transportiert werden soll, den Grasfangbehälter oder den Kraftverlauf-Auswurfschacht vor dem Transport entfernen.

TH84124,000021B-29-18JUN15

Ziehen von Lasten

WICHTIG: Schäden vermeiden! Durch Ziehen übermäßiger Anhängerlasten können die Kraftübertragungskomponenten belastet werden. Um Beschädigungen an den Komponenten der Kraftübertragung zu vermeiden, die folgenden Richtlinien befolgen.

- Maximale Zugkraft von 113,4 kg (250 lbs) nicht überschreiten.
- Maximale Deichsellast von 45,4 kg (100 lbs) nicht überschreiten.
- Beim Ziehen von Lasten den Traktor immer mit Vollgas betreiben.
- Das Ziehen über Steigungen mit mehr als 10 Grad Gefälle vermeiden, um eine Beschädigung der Zugmaschine zu vermeiden. Um einen ordnungsgemäßen Zugbetrieb der Maschine zu gewährleisten, die Anleitung zur Messung Hangneigung in dieser Betriebsanleitung verwenden. Weitere Informationen zum "Betrieb an Hängen" finden Sie im Abschnitt "Sicherheit".
- Enge Kurven vermeiden. Große Kurven machen, um Einknicken zu vermeiden.
- Langsam fahren und zusätzlichen Anhaltweg ermöglichen.

SB31882,0000444-29-01JUN20

Hinweise zum Mähen

- Zum Mähen Gashebel auf Vollgas / Mähen stellen.
- Das Gras in trockenem Zustand mähen.
- Mähwerk und Auswurfschacht sauber halten.

- Mit scharfen Messern mähen.
- Das Mähwerk waagrecht für einen gleichmäßigen Schnitt ausrichten.
- Gras häufig mähen.
- Eine Fahrgeschwindigkeit verwenden, die den Bedingungen entspricht:
 - Hohes oder nasses Gras zweimal mähen. Bei erstem Durchgang Gras auf Hälfte der gewünschten Höhe mähen. Bei zweitem Durchgang auf gewünschte Schnitthöhe mähen.
 - Langsam fahren, wenn dichtes oder hohes Gras gemäht wird.
 - Um eine Beschädigung des Grasses zu vermeiden, sollten die Antriebsräder nicht über das Gras rutschen. Die Bedienhebel nicht ruckartig bewegen.
 - Bei scharfen Richtungswechseln darf das innere Antriebsrad der Maschine nicht auf Gras anhalten und drehen.

MG39705,00005BB-29-09JUN21

Auswahl der Messer

Für Mäher der Serie ZTrak sind mehrere Arten von Messern erhältlich:

- Seitenauswurfmesser - Dies sind werkseitig eingebaute Mehrzweckmesser, sie am besten für den Betrieb mit Seitenauswurf geeignet sind.
- Mulchmesser - Diese Messer sind für die optimale Leistung bei der Verwendung mit einem optionalen Mulch Control Kit ausgelegt.
- Grassammelmesser - Siehe Betriebsanleitung des Grasfangbehälters und die im Materialaufsammelgerät-Kit enthaltenen Messer verwenden.

SB31882,000047C-29-16JUN20

Wartungsintervalle

Wartung der Maschine

WICHTIG: Schäden vermeiden!

Bei einem Betrieb unter extremen Bedingungen können evtl. kürzere Wartungsintervalle erforderlich sein:

- Motorbauteile verschmutzen oder verstopfen, wenn unter extremer Hitze, Staub oder anderen erschwerten Bedingungen gearbeitet wird.
- Die Qualität des Motoröls kann beeinträchtigt werden, wenn die Maschine dauerhaft mit langsamen Geschwindigkeiten, niedrigen Motordrehzahlen oder häufig für kurze Einsätze verwendet wird.

Hochdruckreiniger können Schäden an den Maschinenkomponenten verursachen. Es wird empfohlen, das Fahrzeug von Hand zu waschen oder mit einem Gartenschlauch abzuspritzen und mit milder Seife zu waschen.

Kein Wasser mit großem Druck in der Nähe oder in die folgenden Teile spritzen:

- Luftansaugung
- Elektrische Anschlüsse (einschließlich Batteriefach)
- Radlager
- Kühler (falls vorhanden)
- Warnschilder/-aufkleber
- Andere Aufkleber
- Zündschalter
- Instrumententafel (Anzeigen und Schalter)
- Auslass-/Entlüftungsöffnungen
- Mähwerkspindeln
- Mähwerkspannlager

Wartung – Schmierung

- Getriebekühlgebläse
- Getriebeöltank

Routinewartungen an der Maschine entsprechend den folgenden Wartungsintervallen durchführen.

Das Fahrzeug sicher parken. (Siehe "Sicheres Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)

MG39705,000009B-29-03MAY18

Wartungsintervalle

Alle 8 Betriebsstunden oder täglich

- Schalldämpferbereich reinigen.
- Luftansaugsiebe reinigen.
- Mähwerk reinigen.
- Mähwerke mit dem Wasseranschluss reinigen.

Alle 50 Betriebsstunden oder jährlich (je nachdem, was zuerst eintritt)

- Motoröl wechseln. (Den Vorgang unter staubigen Bedingungen in kürzeren Abständen vornehmen.)
- Motorölfilter ersetzen. (Bei staubigen Bedingungen Wartung in kürzeren Abständen durchführen.)
- Mähwerkspindeln schmieren.
- Spannrollenarm des Mähers schmieren. (Alle Mähwerke außer 42A)
- Ausrichtung des Mähwerks prüfen. Falls erforderlich, auffüllen.

Alle 100 Betriebsstunden oder jährlich (je nachdem, was zuerst eintritt)

- Zündkerzen ersetzen.
- Filtereinsatz (Filtereinsätze) ersetzen. (Den Vorgang unter staubigen Bedingungen in kürzeren Abständen vornehmen.)
- Kraftstofffilter ersetzen.
- Riemen für Mähwerk prüfen. Nach Bedarf ersetzen.
- Mähmesser schärfen / ersetzen.
- Unterseite des Mähwerks reinigen.
- Prüfen Sie den Reifendruck.
- Motorkühlrippen reinigen.
- Wenn Schmutzablagerungen vorhanden sind, die nicht ausgeblasen werden können, Gebläsegehäuse vollständig reinigen.

Alle 200 Betriebsstunden

- Spiel des Motorventils prüfen / einstellen. Diese Wartung beim John Deere Händler ausführen lassen.

SB31882,00003B7-29-28MAY20

Wartung – Schmierung

Schmierfett

WICHTIG: Schäden vermeiden! Von John Deere empfohlene Schmierfette verwenden, um Ausfall von Komponenten und vorzeitigen Verschleiß zu vermeiden.

Folgendes Schmiermittel wird für Wartungsarbeiten empfohlen:

- John Deere HD-Mehrzweck-Lithium-Schmiermittel
- Grease-Gard™ Premium Plus

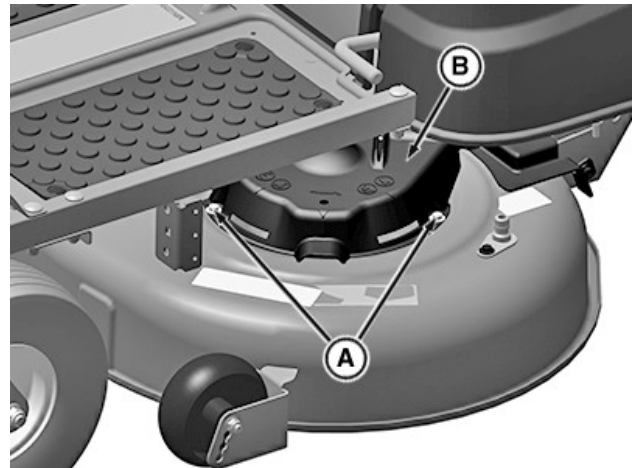
Nicht alle Schmiermittelsorten sind untereinander kompatibel; John

Deere empfiehlt, die Schmiermittelsorten nicht zu mischen. Wenn bei Wartungsarbeiten andere Produkte als das empfohlene Schmiermittel verwendet werden, muss das restliche Schmiermittel vor der Anwendung dieser Produkte vollständig aus dem System entfernt werden. Wenn dies nicht durchführbar ist, doppelt so häufig schmieren, bis das alte Schmiermittel vollständig aus dem System entfernt ist.

OUMX068,0000642-29-20APR21

Mähwerkspindeln schmieren

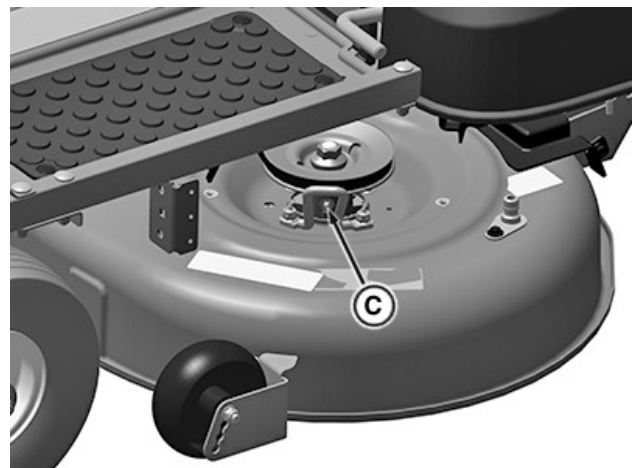
1. Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Das Mähwerk vollständig absenken.
3. Den Mähwerk-Sicherheitstritt entfernen. (Siehe Abschnitt WARTUNG des MÄHWERKES, um das Trittbrett des Mähwerk, aus- und einzubauen.)



PY44529—UN—19JUL17

Die linke Spindelabdeckung abnehmen

4. Die 2 Schrauben (A) und die linke Spindelabdeckung (B) abnehmen.



PY44530—UN—19JUL17

5. Den linken Spindelschmiernippel (C) mit zwei Hieben Schmierfett in den angegebenen Intervallen schmieren.
6. Die linke Spindelabdeckung mit zwei Schrauben anbauen.
7. Die Schritte zum Schmieren der rechten Mähwerkspindel wiederholen.

RM87422,000074E-29-26JUL17

Wartung - Motor

Kohlendioxid ausstoß (CO₂)

Angaben zum Kohlendioxid ausstoß (CO₂-Ausstoß) der Maschine finden Sie auf dem Motoraufkleber mit Hinweisen zu den CO₂-Emissionen. Finden Sie die entsprechende Gruppe auf dem Abgas aufkleber und siehe die Webseite des Motorherstellers (unten aufgeführt).

<http://www.briggsandstratton.com>

<https://power.kohler.com/en/engines>

<https://www.kawasaki-engines.eu/en/support/>

<http://www.honda-engines-eu.com/co2>

Diese CO₂-Messergebnisse ergeben sich im Verlauf eines festen, unter Laborbedingungen ausgeführten Prüfzyklus, bei dem ein repräsentativer Stammmotor des jeweiligen Motortyps (bzw. der Motorenfamilie) geprüft wird. Diese Messergebnisse stellen keine implizite oder ausdrückliche Garantie bezüglich der Leistung eines bestimmten Motors dar.

MK71445,000007A-29-13MAY19

Einatmen von Abgasen vermeiden

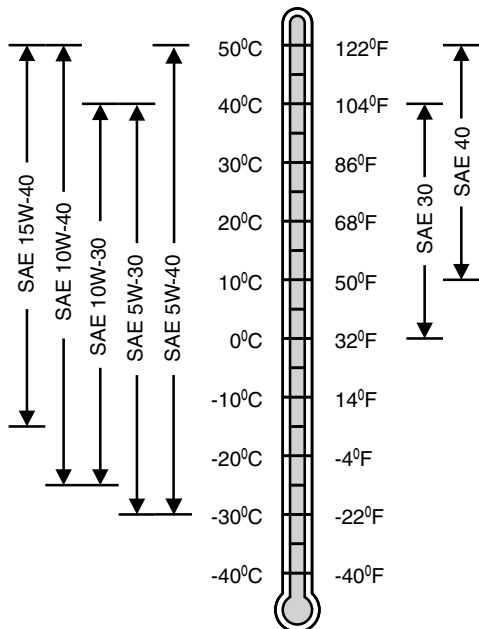
ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid und können zu schweren Erkrankungen oder zum Tod führen.

Den Motor nicht in einem geschlossenen Bereich wie einer Garage laufen lassen, auch nicht bei geöffneten Türen oder Fenstern.

Die Maschine ins Freie bringen, bevor der Motor in Betrieb genommen wird.

MP47322,00F4652-29-13JAN15

Öl für Benzinmotoren



Ölviskositäten für Außentemperaturbereiche

TS1744—UN—25AUG20

Ölviskosität entsprechend den bis zum nächsten Ölwechsel zu erwartenden Außentemperaturen wählen.

Durch die Verwendung von Einbereichsölen wie SAE 30 oder SAE 40 kann der Ölverbrauch in luftgekühlten Motoren verringert werden.

Vorzugsweise folgende Öle verwenden:

- John Deere Plus-50™ II
- John Deere Turf-Gard™

Andere Öle können verwendet werden, wenn sie mindestens einer der folgenden Spezifikationen entsprechen:

- ILSAC GF-6A
- API-Spezifikation SP
- API-Spezifikation SN
- API-Spezifikation SM
- API-Spezifikation SL
- API-Spezifikation SJ
- ACEA-Öl, Reihe A3/B3
- ACEA-Öl, Reihe A3/B4
- ACEA-Öl, Reihe A5/B5
- ACEA-Öl, Reihe C5
- ACEA-Öl, Reihe C4
- ACEA-Öl, Reihe C3
- ACEA-Öl, Reihe C2
- ACEA-Öl, Reihe C1

DX,ENOIL2-29-15JUL20

Motorölstand prüfen

WICHTIG: Schäden vermeiden! Wird der Ölstand nicht regelmäßig geprüft und ist der Ölstand nicht im Betriebsbereich, kann dies zu schwerwiegenden Motorstörungen führen:

- Ölstand vor dem Betrieb prüfen.
- Ölstand prüfen, wenn der Motor kalt ist und nicht läuft.
- Ölstand zwischen den Markierungen auf dem Messstab halten.
- Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie Öl auffüllen.

HINWEIS: Wenn der Motor länger als 4 Stunden pro Tag läuft, den Ölstand zwei Mal täglich prüfen.

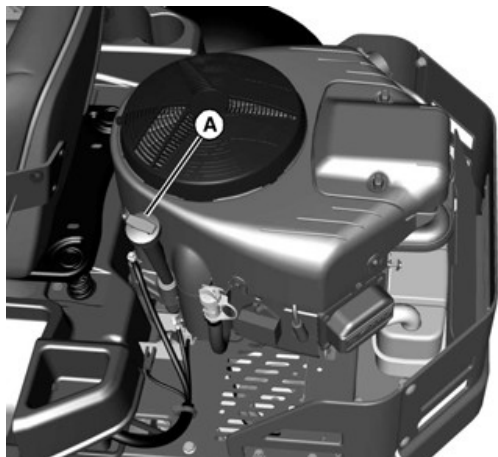
Sicherstellen, dass der Motor bei der Prüfung des Motorölstands kalt ist.

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)

WICHTIG: Schäden vermeiden! Beim Prüfen des Ölstands können Verunreinigungen in den Motor gelangen. Vor Lösen oder Herausziehen des Messstabs umliegenden Bereich reinigen.

2. Bereich um den Messstab reinigen, um zu vermeiden, dass Schmutzablagerungen in das Kurbelgehäuse gelangen.

Wartung - Motor



MXAL42827—UN—09APR13

3. Messstab (A) entfernen. Mit einem sauberen Lappen abwischen.
4. Messstab einsetzen und festziehen.
5. Messstab herausziehen.
6. Ölstand am Messstab prüfen. Der Ölstand muss zwischen den Markierungen ADD (nachfüllen) und FULL (voll) liegen.
7. Wenn der Ölstand zu niedrig ist, füllen sie so viel Öl nach, bis der Füllstand maximal an der FULL-Markierung am Ölmesstab liegt. Nicht überfüllen.
8. Messstab einsetzen und festziehen.

MP47322,00F4654-29-06MAY20

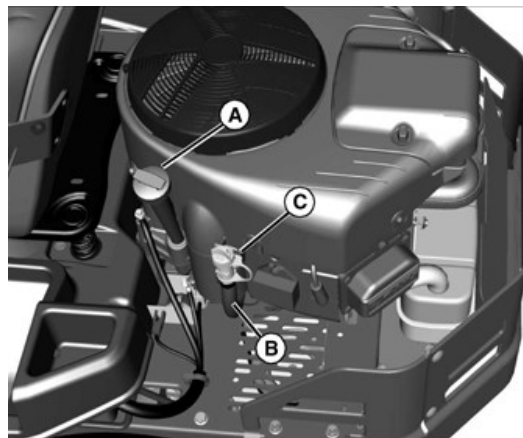
Herkömmliches Motoröl und Filter wechseln

WICHTIG: Schäden vermeiden! Beim Betrieb unter extremen Bedingungen können evtl. kürzere Wartungsintervalle erforderlich sein:

- Motorbauteile können verschmutzen oder verstopfen, wenn unter extremer Hitze, Staub oder anderen erschwerten Bedingungen gearbeitet wird.
- Die Qualität des Motoröls kann beeinträchtigt werden, wenn die Maschine ständig mit niedrigen Motordrehzahlen betrieben oder häufig für kurze Einsätze verwendet wird.

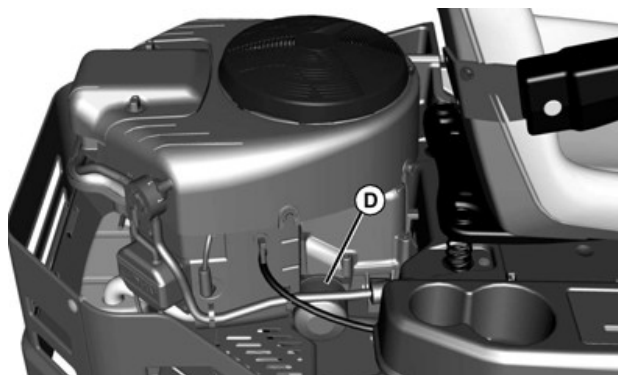
1. Motor laufen lassen, um Öl zu erwärmen.
2. Maschine sicher auf ebener Fläche abstellen. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)

WICHTIG: Schäden vermeiden! Beim Prüfen des Ölstands können Verunreinigungen in den Motor gelangen. Vor Lösen oder Herausziehen des Messstabs umliegenden Bereich reinigen.



MXAL42828—UN—09APR13

3. Bereich um Messstab (A) reinigen, um zu vermeiden, dass Schmutzablagerungen in das Kurbelgehäuse gelangen.
4. Messstab (A) lösen. Ölablassschlauch (B) von Seite des Motors entfernen.
5. Ölablasskappe (C) entfernen. Ölschnellablass vorsichtig in zugelassenen Behälter legen und Öl vollständig ablaufen lassen.



MXAL42829—UN—09APR13

6. Bereich um Ölfilter (D) von Verschmutzungen befreien. Auffangwanne unter Ölfilter stellen und Filter entfernen.
7. Wenn Öl aus Ölfilter auf Motorwanne tropft, Öl wegwischen.
8. Etwas frisches, sauberes Öl auf Flachdichtung für neuen Filter auftragen.
9. Den neuen Ölfilter nach rechts (im Uhrzeigersinn) drehen, bis die Gummidichtung den Filtersockel berührt. Den Filter um eine weitere halbe Umdrehung festziehen.
10. Nach Abfließen des Öls Ablasskappe (C) anbringen und Ablassschlauchbaugruppe (B) an Seite des Motors befestigen.
11. Öl höchstens bis zur FULL-Markierung am Messstab auffüllen. Zunächst Menge gemäß Spezifikation einfüllen. Nicht überfüllen.

Spezifikation

Motoröl—Füllmenge mit Filter. 1.9 L (2.0 qt) (ungefähr)

12. Messstab (A) festdrehen.
13. Motor starten, im Leerlauf laufen lassen und auf Leckagen kontrollieren. Motor abstellen. Vor dem Betrieb alle Undichtigkeiten reparieren.
14. Ölstand prüfen. Bei Bedarf Öl nachfüllen.
15. Sämtliche Oberflächen von verschüttetem Öl reinigen.

MG39705.0000207-29-22JUN20

Wartung - Motor

Luftansauggitter und Motorkühlrippen reinigen

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Druckluft kann Materialien über weite Strecken fliegen lassen.

- Andere Personen vom Arbeitsbereich fernhalten.
- Bei Verwendung von Druckluft zu Reinigungszwecken eine Schutzbrille tragen.
- Bei Verwendung von Druckluft den Druck auf den vorgeschriebenen Wert reduzieren.

Spezifikation

Luft—Druck. 210 kPa (30 psi)

WICHTIG: Schäden vermeiden! Wenn das Luftansaugsieb verstopft ist, kann es zu Motorschäden durch Überhitzung kommen. Das Luftansaugsieb und die anderen Außenflächen des Motors, einschließlich Kühlrippen, stets sauber halten, um eine ordnungsgemäße Luftansaugung zu gewährleisten.

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe Sicheres Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Das Luftansauggitter oben am Motor und die Außenflächen mit einem Lappen, einer Bürste, einem Staubsauger oder mit Druckluft reinigen.

MP47322,00F4656-29-26MAY15

Motorverkleidung reinigen

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Druckluft kann Materialien über weite Strecken wegschleudern.

- Andere Personen vom Arbeitsbereich fernhalten.
- Bei Verwendung von Druckluft zu Reinigungszwecken eine Schutzbrille tragen.
- Druckluft auf den Wert aus den technischen Daten reduzieren.

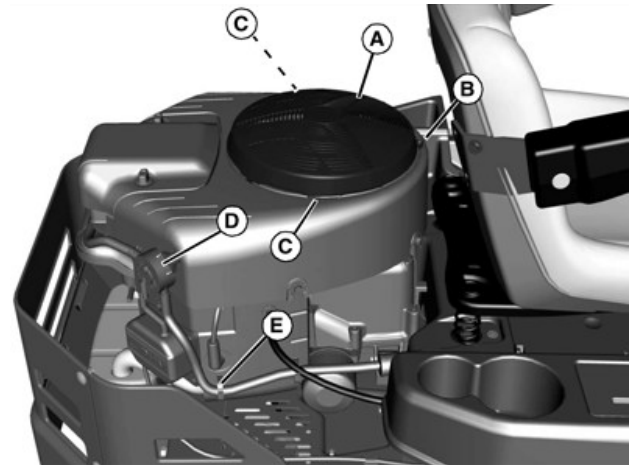
Spezifikation

Luft—Druck. 210 kPa (30 psi)

WICHTIG: Schäden vermeiden! Wenn das Luftansaugsieb verstopft ist, kann es zu Motorschäden durch Überhitzung kommen. Luftansaugsieb und die anderen Außenflächen des Motors, einschließlich Kühlrippen, stets sauber halten, um eine ordnungsgemäße Luftansaugung zu gewährleisten.

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Beim Berühren von heißen Flächen kann es zu Verbrennungen kommen. Motor, Komponenten und Flüssigkeiten sind heiß, wenn der Motor gelaufen ist. Motor vor Wartungsarbeiten oder Arbeiten in der Nähe des Motors und dessen Komponenten abkühlen lassen.

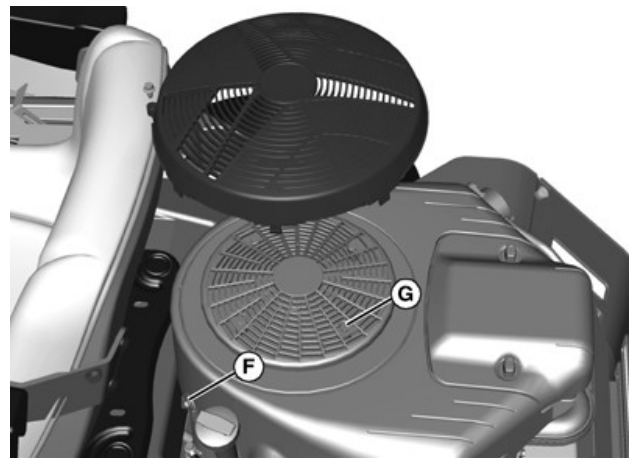
1. Die Maschine sicher parken. (Siehe Sicheres Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Luftansaugsieb und äußere Motoroberflächen reinigen (siehe Luftansaugsieb und Motorkühlrippen reinigen im Abschnitt MOTOR).



MXAL42830—UN—09APR13

3. Schutz für rotierendes Sieb (A) an der Oberseite des Motors ausfindig machen.
4. Sechskantschrauben (B) (falls vorhanden) in die Laschen (C) drücken und Schutz (A) abheben.
5. Schmutz von Sieb und Schwungradabdeckung entfernen.

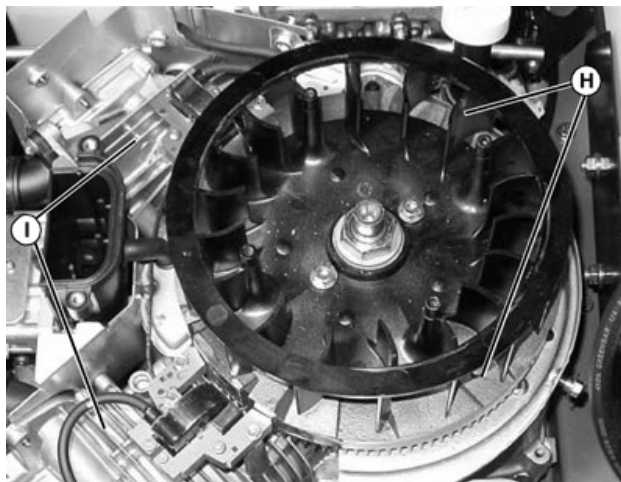
WICHTIG: Schäden vermeiden! Darauf achten, dass die Stellung von Kraftstoffpumpenbaugruppe (D), Klemmen (E) für die Kraftstoffleitung sowie anderen befestigten Komponenten nicht verändert wird, wenn Teile an der Seite des Motors entfernt werden.



MXAL42831—UN—09APR13

6. Fünf Schrauben (F) und Motorverkleidung entfernen.
7. Vier Schrauben (G) und das rotierende Sieb entfernen.

Wartung - Motor



MXAL42832—UN—09APR13

8. Schmutzablagerungen von folgenden Bereichen entfernen:

- Gebläsebereich (H)
- Kühlrippen (I) des Zylinderkopfs
- Motorkühlrippen
- Bereich zwischen Motor und Rahmen

9. Rotierendes Sieb mit vier Schrauben befestigen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Die Motorabdeckung muss so positioniert werden, dass die Schlitz in der Abdeckung mit dem Grat im Luftansaugsieb und den Kontaktflächen entlang des Motors ausgerichtet sind. Wenn die Abdeckung nicht ordnungsgemäß zusammengebaut wird, dichtet der Luftfilter nicht ab, was zu Motorschäden führen kann.

10. Verkleidung mit Befestigungsteilen anbringen.

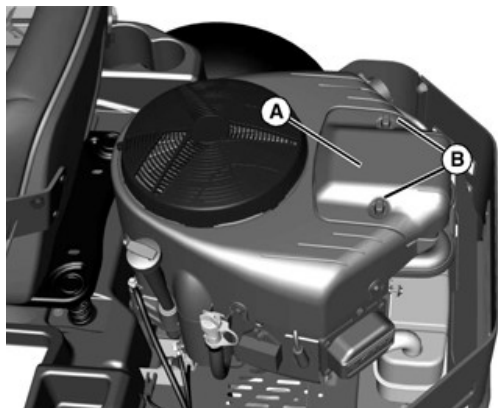
MP47322,00F4657-29-06MAY20

Luftfiltereinsatz prüfen und reinigen

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)

2. Motor abkühlen lassen.

WICHTIG: Um eine Beschädigung des Motors zu vermeiden, darauf achten, dass keine Fremdkörper in den Lufteinlass des Vergasers gelangen.



MXAL42833—UN—09APR13

3. Schmutz und Ablagerungen vom Luftfilterdeckel (A) entfernen.

4. Die beiden Knöpfe (B) lösen und den Deckel abnehmen.

WICHTIG: Schmutz und Ablagerungen können über einen beschädigten Filtereinsatz in den Motor gelangen:

- Papierfiltereinsatz nicht waschen.
- Nicht versuchen, den Papierfiltereinsatz durch Klopfen gegen einen anderen Gegenstand zu reinigen.
- Keine Druckluft zum Reinigen des Filtereinsatzes verwenden.
- Filtereinsatz nur austauschen, wenn er sehr schmutzig oder beschädigt ist oder die Dichtung Risse hat.

HINWEIS: Beim Ausbau des Filtereinsatzes müssen alle Materialien oder Fremtteile, die in den Lufteinlass gelangen, vor Austausch des Einsatzes entfernt werden.



MXT010728—UN—21APR14

5. Den Filtereinsatz (C) herausnehmen und auf Schäden prüfen.

6. Luftfiltergehäuse sorgfältig reinigen. Darauf achten, dass keine Verunreinigungen in den Vergaser gelangen.

7. Einsatz einbauen. Sicherstellen, dass Einsatz und Dichtung richtig sitzen und den Vergaser im Luftansaugbereich abdichten.

8. Den Luftfilterdeckel anbringen und die Knöpfe festziehen. Nicht zu fest anziehen.

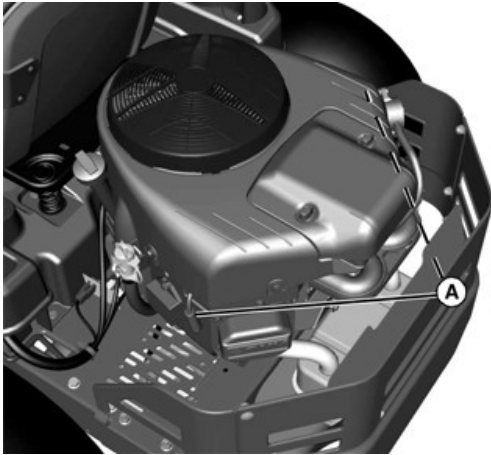
TH84124,00000B2-29-18JUN15

Prüfung der Zündkerze

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Beim Berühren von heißen Flächen kann es zu Verbrennungen kommen. Der Motor, die Komponenten und die Flüssigkeiten sind heiß, wenn der Motor gelaufen ist. Motor vor Wartungsarbeiten oder Arbeiten in der Nähe des Motors und dessen Komponenten abkühlen lassen.

1. Die Maschine sicher parken (siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit).

Wartung - Motor

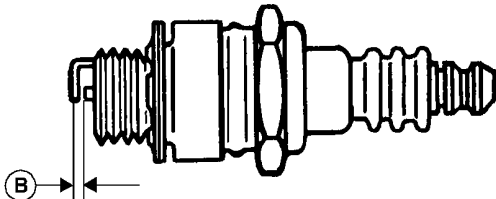


MXAL42835—UN—09APR13

2. Zündkerzenkabel (A) auf jeder Seite des Motors trennen.
3. Alle Zündkerzen entfernen.
4. Zündkerze vorsichtig mit einer Drahtbürste reinigen.
5. Zündkerze auf Folgendes prüfen:
 - Risse in der Keramik.
 - Lochfraß oder Beschädigung der Elektroden.
 - Andere Abnutzungserscheinungen oder Beschädigungen.

HINWEIS: In Kanada Zündkerze nur durch Widerstandszündkerzen ersetzen.

6. Zündkerzen bei Bedarf ersetzen.



MXAL42836—UN—09APR13

7. Elektrodenabstand (B) mit einer Drahtfühlerlehre prüfen. Um den Abstand zu ändern, äußere Elektrode bewegen. Der Abstand muss den technischen Daten entsprechen.

Spezifikation

Elektrode—Abstand. 0.75 mm (0.030 in)

8. Zündkerzen einbauen und mit dem vorgeschriebenen Drehmoment anziehen.

Spezifikation

Zündkerze—Drehmoment. 20 N•m (180 lb-in)

9. Kabel der Zündkerzen anschließen.

MP47322,00F4659-29-06MAY20

Vergaser einstellen

HINWEIS: Der Vergaser wird vom Motorhersteller kalibriert und ist nicht einstellbar.

Beim Betrieb des Motors in Höhen über 1000 m (3.300 ft) benötigen manche Vergaser eine besondere Hauptdüse für Höhenlagen. Den Vertragshändler aufsuchen.

Wenn der Motor schwer anspringt oder ungleichmäßig läuft, siehe Abschnitt STÖRUNGSSUCHE in dieser Betriebsanleitung

Der Motor kann möglicherweise bei Vollgas sehr hoch drehen, wenn das Getriebe in Neutralstellung (N) und der Mähwerk-Kupplungshebel ausgekuppelt ist. Das ist normal und eine Folge des Abgasbegrenzungssystems.

Wenn der Motor nach Durchführung der Prüfungen im Abschnitt Störungssuche immer noch nicht richtig läuft, den Vertragshändler benachrichtigen.

MP47322,00F465A-29-15MAR13

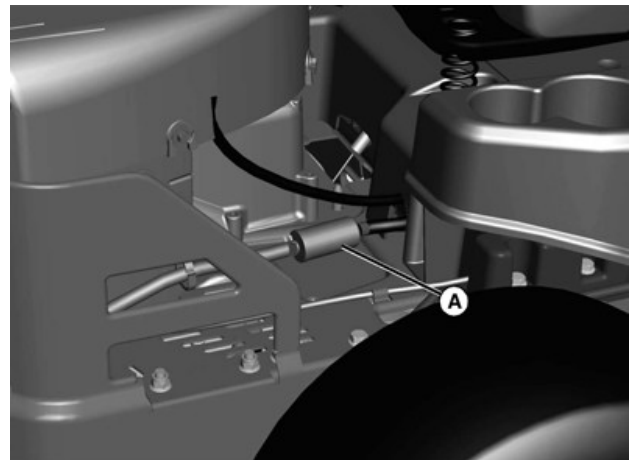
Kraftstofffilter ersetzen

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Kraftstoffdämpfe sind explosiv und brennbar:

- Beim Umgang mit Kraftstoff nicht rauchen.
- Kraftstoff von offenem Feuer und Funken fernhalten.
- Vor der Wartung den Motor abstellen.
- Vor der Wartung den Motor abkühlen lassen.
- Für gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.
- Verschütteten Kraftstoff sofort aufwischen.

HINWEIS: Filter bei niedrigem Kraftstoffstand ersetzen.

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe Sicheres Parken im Abschnitt Sicherheit).
2. Motor abkühlen lassen.
3. Fahrersitz bei Bedarf anheben.
4. Ablaufwanne unter den Kraftstofffilter (A) stellen.



MXAL42837—UN—09APR13

Standardmotor mit zwei Zylindern gezeigt.

5. Schlauchschellen auf beiden Seiten des Kraftstofffilters (A) mit einer Zange von den Kraftstofffilterenden wegschieben.
6. Schläuche vom Filter trennen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Der Motor kann beschädigt werden, wenn der Kraftstofffilter falsch eingebaut wird. Filter mit dem Pfeil in Richtung Kraftstofffluss (zum Motor hin) einbauen, um die ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten.

7. Schläuche an neuen Filter anschließen und dabei sicherstellen, dass der Filterpfeil in die Richtung des Kraftstoffdurchstroms zeigt.
8. Schellen anbringen und auf Lecks prüfen.

MP47322,00F465B-29-06MAY20

Wartung – Getriebe

Getriebe prüfen

Das Getriebe ist ein abgedichtetes Bauteil. Dieses Getriebe erfordert keine Wartung. Bei Problemen mit dem Getriebe den Vertragshändler aufsuchen.

MP47322,00F465D-29-03JUN15

Kriechneigung in Neutralstellung prüfen und einstellen

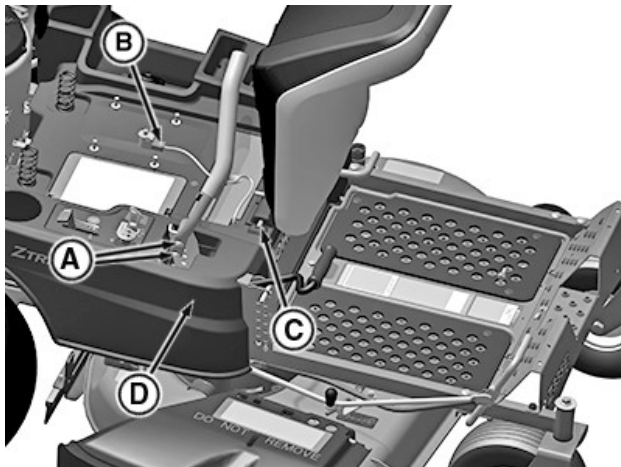
Kriechneigung in Neutralstellung prüfen

Zum Prüfen der Kriechneigung in Neutralstellung bei laufendem Motor die Fahrhebel in Stellung Start/Abschalten bringen und die Feststellbremse lösen; dabei muss die Maschine auf ebenem Boden stehen.

Wenn sich die Maschine vor- oder rückwärts bewegt, während sich die Fahrhebel in Stellung Start/Abschalten befinden, müssen die Fahrhebelgestänge eingestellt werden.

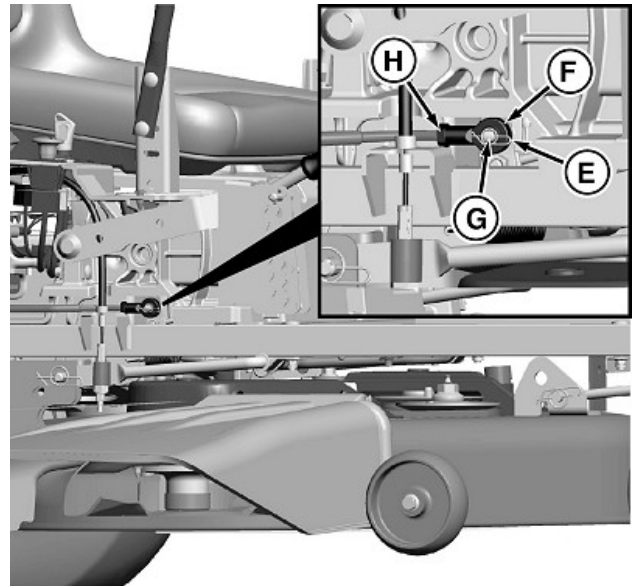
Kriechgang in Neutralstellung einstellen

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Die Verkleidung abnehmen, um die Komponenten für die Einstellung leichter zugänglich zu machen (falls gewünscht).



PY43377—UN—02JUN17

- a. Zum Ausbau des Lenkhebels die beiden Schrauben (A) entfernen.
- b. Die Rückseite des Sitzes anheben und den Steckverbinder (B) vom Sitzschalterkabelbaum-Steckverbinder trennen.
- c. Die beiden L-Stifte (C) entfernen, um den Sitz auszubauen.
- d. Die sieben Schiebehalter von der Verkleidung (D) entfernen und Verkleidung abnehmen.



GXT002322—UN—06JUL15

Rechte Seite der Maschine zur besseren Veranschaulichung mit entfernten Teilen gezeigt.

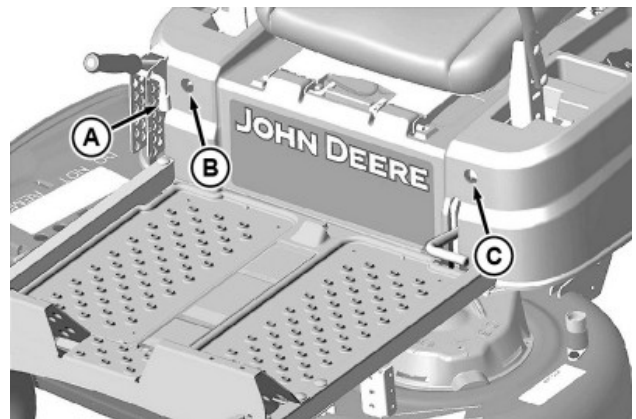
3. Auf der einzustellenden Gestängeseite (rechte Seite gezeigt) die Federklemme (E) und das Stangenende (F) vom Gelenkbolzen (G) entfernen. Das Stangenende (F) an der Stange (H) eindrehen (im Uhrzeigersinn), um die Vorwärts-Kriechneigung zu verringern, und herausdrehen (gegen den Uhrzeigersinn), um die Rückwärts-Kriechneigung zu verringern. Das Verfahren nach Bedarf auf der anderen Seite wiederholen. Die Stangenenden wieder an den Armen montieren und mit Federklemmen sichern.
4. Verkleidung mit Schiebehaltern, Sitz, Sitzschalter und Lenkhebel wieder montieren (falls diese Teile vorher entfernt worden waren).

RM87422,000074F-29-02JUN17

Spurtrueue einstellen

Wenn sich die Maschine beim Vorwärtsfahren nicht in einer geraden Linie bewegt, muss die Spurtrueue eingestellt werden.

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)



GXT001609—UN—02JUN15

2. Die Spuretrueue mit dem 13-mm-Steckschlüssel am freien Ende des Mähwerk-Höheneinstellstifts (A) wie folgt einstellen:

HINWEIS: Die Spureinstellschrauben begrenzen die Höchstgeschwindigkeit beim Vorwärtsfahren. Wenn beide Hebel an die Spureinstellschrauben anschlagen, beide Schrauben gleichmäßig nach links drehen, bis nur eine Schraube den Hebel berührt. Dies ist die Einstellung für die maximale Vorwärtsfahrgeschwindigkeit.

Wartung – Getriebe

- Wenn die Maschine nach links zieht, die Spureinstellschraube (B) nach rechts drehen.
- Wenn die Maschine nach rechts zieht, die Spureinstellschraube (C) nach rechts drehen.

TH84124,00001AC-29-04JUL17

Kühlgebläse des Achsgetriebes reinigen

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Druckluft kann Materialien über weite Strecken fliegen lassen.

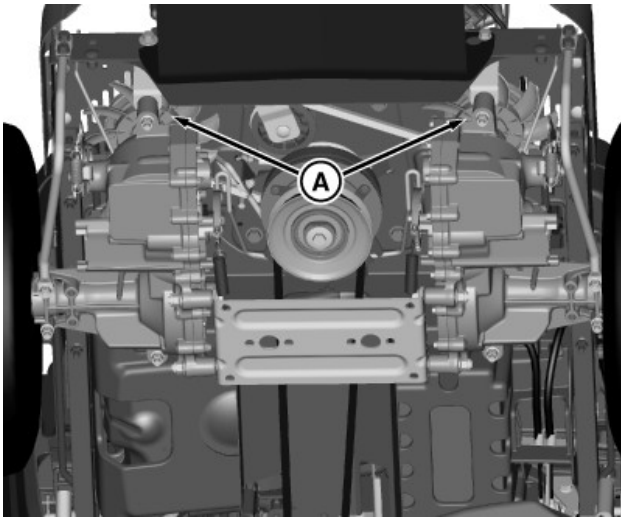
- Andere Personen vom Arbeitsbereich fernhalten.
- Bei Verwendung von Druckluft zu Reinigungszwecken eine Schutzbrille tragen.
- Bei Verwendung von Druckluft den Druck auf den vorgeschriebenen Wert reduzieren.

Spezifikation

Luft—Druck. 210 kPa (30 psi)

WICHTIG: Die Kühlrippen des Achsgetriebes und deren Umgebung müssen stets sauber gehalten werden, damit eine ordnungsgemäße Kühlung gewährleistet ist. Wenn das Achsgetriebe mit verstopften Kühlrippen betrieben wird, können Schäden durch Überhitzung entstehen.

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)



GXT003035—UN—18JUL16

2. Die Kühlrippen (A) des Achsgetriebes und den Bereich um jedes Gebläse mit einem Lappen, einer Bürste oder Druckluft reinigen.

MX52301,0000FDD-29-18JUL16

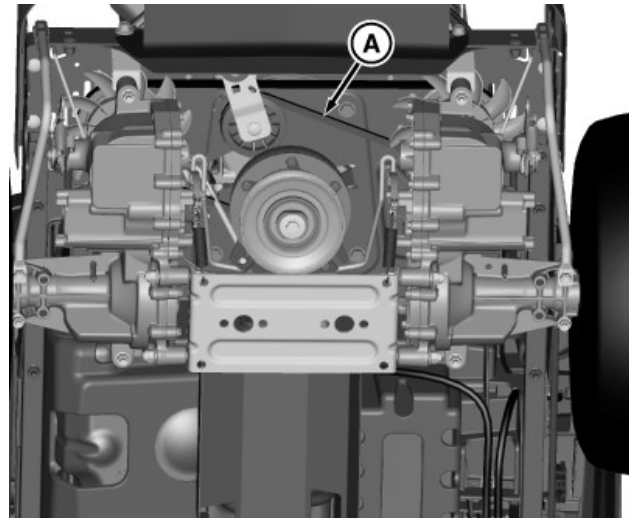
Antriebsriemen des Achsgetriebes/Getriebes prüfen und ersetzen

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Durch Verfangen in Riemen oder Riemenscheiben kann es zu schweren Verletzungen kommen. Den Motor abstellen und warten, bis alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.

HINWEIS: Die Antriebsriemen des Getriebes werden automatisch durch einen federbelasteten Riemenspanner eingestellt und müssen nicht nachgestellt werden.

Antriebsriemen des Achsgetriebes/Getriebes prüfen

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)

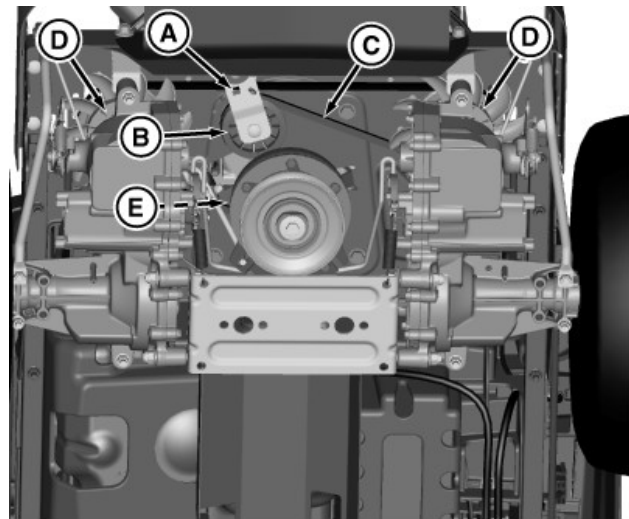


GXT003045—UN—20JUL16

2. Den auf allen Riemenscheiben aufgezogenen Antriebsriemen (A) auf übermäßigen Verschleiß, Beschädigungen oder Überdehnung prüfen.

Antriebsriemen des Achsgetriebes/Getriebes ersetzen

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Den Schutz über der Motorantriebs-Riemenwelle abnehmen.
3. Mähwerk abbauen.



GXT003038—UN—18JUL16

Ansicht der Komponenten von unten.

4. Den Steckverbinder für die elektrische Kupplung vom Hauptkabelbaum-Steckverbinder abziehen.

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Komponenten stehen unter Federspannung. Augenschutz tragen und geeignete Werkzeuge verwenden, wenn federbelastete Komponenten ein- oder ausgebaut werden.

5. Eine 3/8-in.-Ratsche oder ein Stemmeisen in die quadratische Bohrung (A) am Spannrollenarm einführen; den federbelasteten Spannrollenarm drehen, um den Riemen an der Spannrolle (B) zu entspannen und dann den Antriebsriemen (C) von der Spannrolle abziehen. Die Federspannung am Arm abbauen und das Werkzeug abnehmen.
6. Den Antriebsriemen von beiden Achsgetriebe-Riemenscheiben (D) abnehmen.

Mähwerk warten

- Den Antriebsriemen von der Motorriemenscheibe (E) abnehmen.
- Den Ersatzriemen an der Motorriemenscheibe (E) und den beiden Achsgetriebe-Riemenscheiben (D) auflegen.
- Den federbelasteten Spannrollenarm (A) drehen und den Riemen auf die Riemenscheibe der Spannvorrichtung (B) aufziehen.
- Den Kabelbaumstecker (A) der elektrischen Kupplung am Hauptkabelbaum anschließen.
- Mähwerk anbauen.
- Den Schutz über der Motorantriebs-Riemenscheibe anbauen.

MX52301,0000FDE-29-20JUL16

Mähwerk warten

Identifizierung des Mähwerks

Mähwerke werden in den folgenden Anweisungen durch einen speziellen Code identifiziert. Die Codes sind wie folgt:

Code	Beschreibung
42A	42 ZollAccel Deep™ Mähwerk
Accel Deep ist eine Marke von Deere & Company	

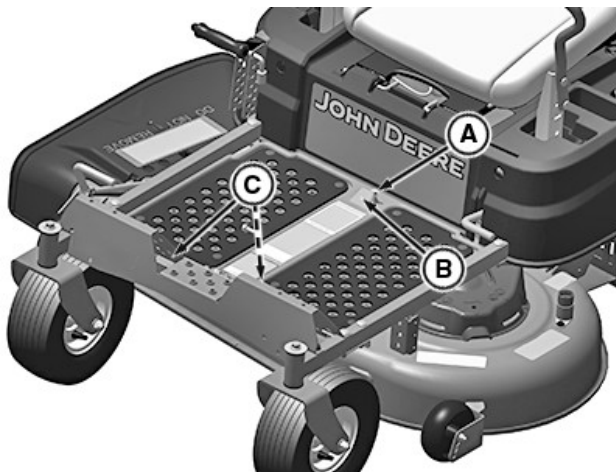
TH84124,000022D-29-16SEP15

Trittbrett des Mähwerks ab- und anbauen

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Beim Betrieb des Mähers muss das Trittbrett stets angebaut sein. Der Betrieb mit abgebautem Trittbrett kann zu schweren Verletzungen führen.

Trittbrett abbauen

- Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)



PY43364—UN—02JUN17

- Die Schraube (A) mit dem 13-mm-Steckschlüssel am Mähwerk-Höheneinstellstift entfernen.
- Das Trittbrett am Fingerring (B) nach oben schwenken.
- Das Trittbrett entfernen.

Trittbrett anbauen

- Die Stege (C) des Trittbretts in den Schlitten des Rahmens anbringen.
- Das Trittbrett absenken.

- Schraube (A) anbringen.

RM87422,0000743-29-04JUL17

Mähwerk abbauen (42A)

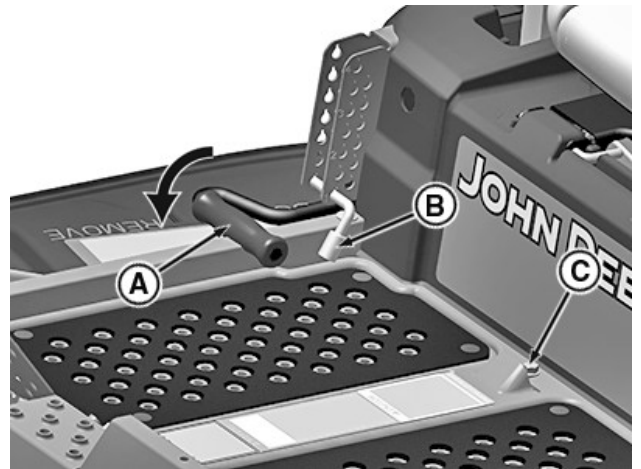
- Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)
- Motor und Schalldämpfer vollständig abkühlen lassen.

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Rotierende Messer sind gefährlich.

Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks:

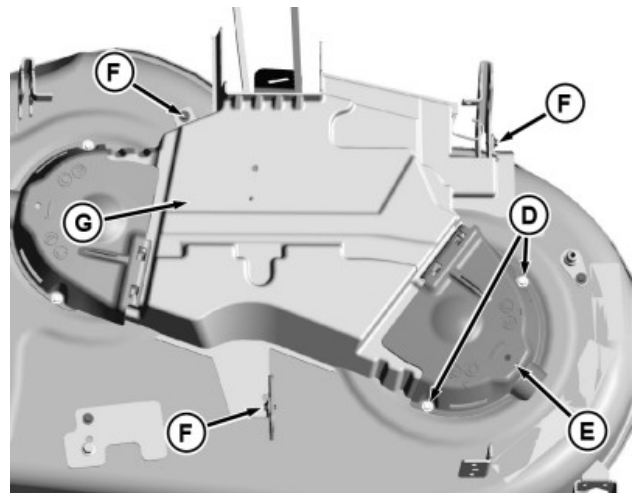
- Das/die Zündkabel oder das Batterie-Minuskabel (–) abklemmen, um zu verhindern, dass der Motor unbeabsichtigt anspringt.
- Beim Hantieren mit Mähmessern oder bei Arbeiten in deren Nähe stets Schutzhandschuhe tragen.

- Das Mähwerk in die verriegelte Transportstellung anheben.



PY43365—UN—08JUN17

- Den Mähwerkhöheneinstellstift entfernen, den Griff (A) in die unterste Stellung bringen und den Höheneinstellstift (B) direkt über dem Hebel einsetzen, um das Mähwerk in der abgesenkten Position zu verriegeln.
- Die Schraube (C) und Trittbrett entfernen.



GXT002290—UN—17JUN15

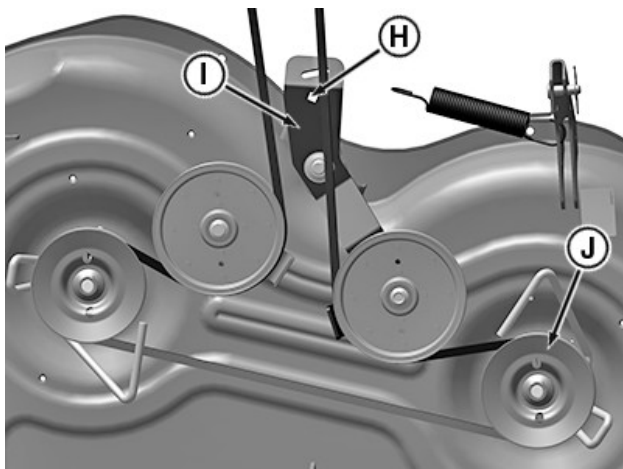
Mähwerk zur besseren Veranschaulichung von der Maschine abgenommen.

- Die 2 Schrauben (D) und den linken Spindelschutz (E) vom Mähwerk abnehmen.

Mähwerk warten

7. Die 3 Schrauben (F) und den mittleren Schutz (G) vom Mähwerk abnehmen.

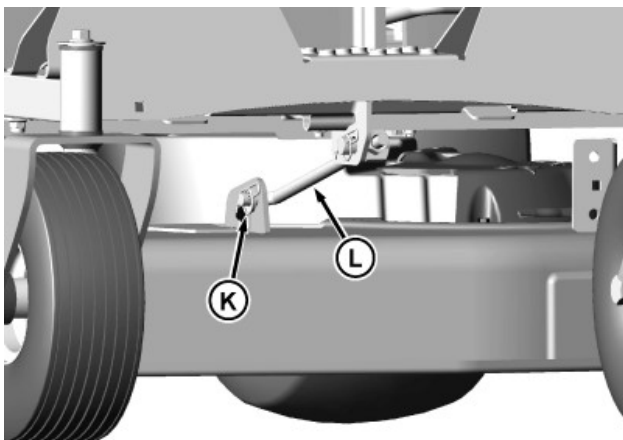
! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Komponente ist federbelastet und steht unter Spannung. Beim plötzlichen Freigeben der federbelasteten Komponente besteht Verletzungsgefahr.



PY43380—UN—31MAY17

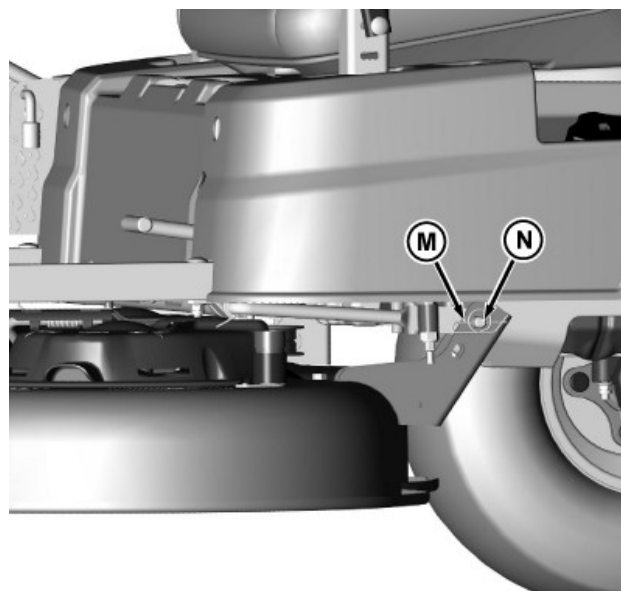
Mähwerk zur besseren Veranschaulichung von der Maschine abgenommen.

8. Eine 3/8 Zoll Ratsche mit Verlängerung in den **Boden** der Vierkantbohrung (H) in dem Riemenscheibenspannarm (I) einsetzen. Gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Riemen Spannung zu lösen und den Riemen von der linken Spindelriemenscheibe (J) abnehmen.
9. Mähwerk-Antriebsriemen von Motorriemenscheibe entfernen.



GXT003039—UN—18JUL16

10. Die Verriegelungsklammer (K) und die vordere Zughalterung (L) von der Mähwerkhalterung abnehmen.



GXT003040—UN—18JUL16

11. Federklemme (M) und Stift (N) von jeder Seite der hinteren Mähwerkhalterung entfernen.
12. Hubgestänge in die Transportverriegelungsstellung anheben:
- Den Sicherungsstift ziehen und den Mähwerk-Aushubhebel bis zum Anschlag nach oben ziehen.
 - Den Sicherungsstift direkt unter dem Aushubhebel anbringen, um das Mähwerk in der angehobenen Stellung zu verriegeln.
13. Das Mähwerk und den Riemen in Richtung Vorderseite der Maschine schieben, um die Maschinen-Mittelriemenabdeckung freizugeben und das Mähwerk unter der Maschine zur Seite und nach außen schieben.

WICHTIG: Die Maschine kann kippen, wenn sie mit abgebautem Mähwerk gefahren wird. Die Maschine bei abgebautem Mähwerk nur von Hand bewegen. (Siehe Maschine mit der Hand bewegen im Abschnitt BETRIEB.)

RM87422,0000756-29-05JUL17

Mähwerk (42A) anbauen

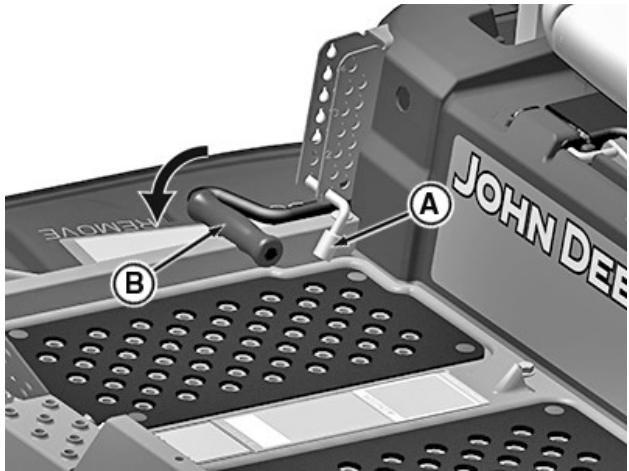
- Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)
- Motor und Schalldämpfer vollständig abkühlen lassen.

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Rotierende Messer sind gefährlich.

Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks:

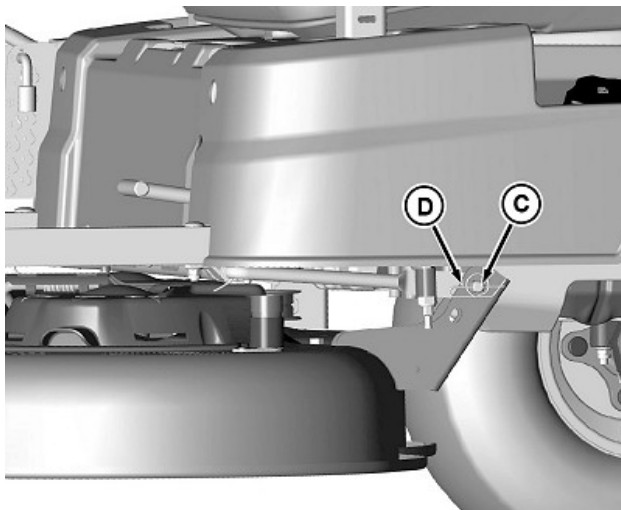
- Das/die Zündkabel oder das Batterie-Minuskabel (–) abklemmen, um zu verhindern, dass der Motor unbeabsichtigt anspringt.
 - Beim Hantieren mit Mähmessern oder bei Arbeiten in deren Nähe stets Schutzhandschuhe tragen.
- Den Mähwerk-Höheneinstellstift entfernen und den Mähwerk-Aushubhebel bis zum Anschlag nach oben ziehen. Den Sicherungsstift direkt unter dem Aushubhebel anbringen, um den Hebemechanismus in der angehobenen Stellung zu verriegeln.
 - Das Mähwerk unter die Maschine schieben, den Riemen in den mittleren Riemenchutz der Maschine einsetzen. Das Mähwerk mit dem Maschinenschutz ausrichten und nach hinten rollen.

Mähwerk warten



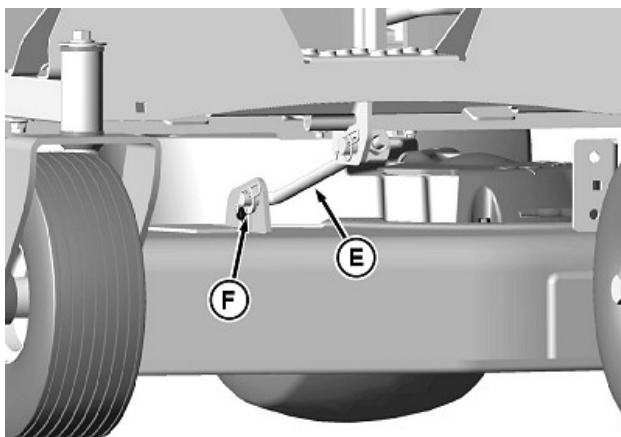
PY44504—UN—05JUL17

5. Den Mähwerkhöheneinstellstift (A) entfernen, den Griff (B) in die unterste Stellung (A) drücken und den Höheneinstellstift direkt über dem Hebel einsetzen, um das Mähwerk in der abgesenkten Position zu verriegeln.



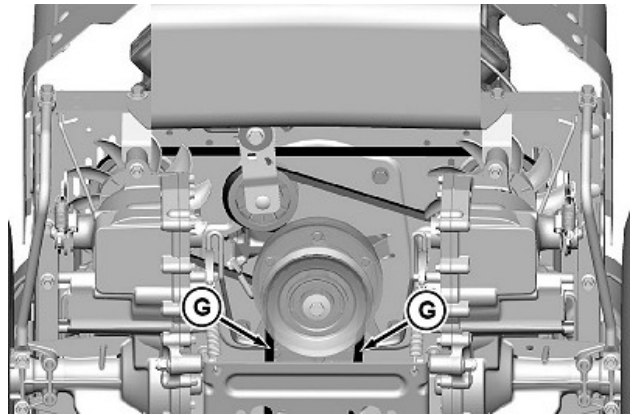
GXT002282—UN—16JUN15

6. Den Stift (C) und die Federklemme (D) in beide hintere Mähwerkhalterungen einsetzen.



GXT002283—UN—16JUN15

7. Die vordere Zugstange (E) in die Mähwerkhalterung einsetzen und mit Scheibe und Verriegelungsklemme (F) befestigen.



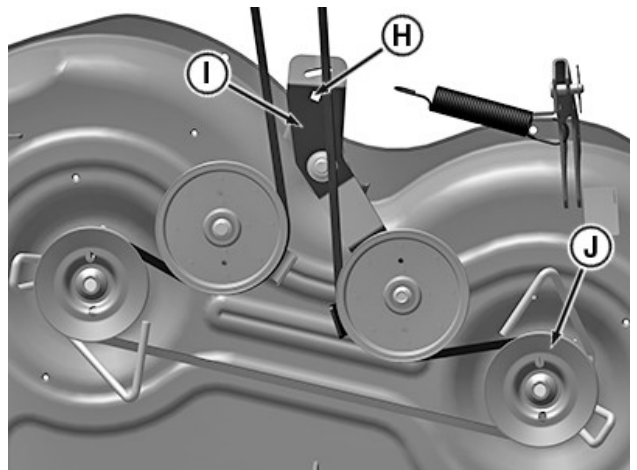
GXT002284—UN—16JUN15

8. Den Mähwerkriemen (G) auf die Motorantriebs-Riemenscheibe aufziehen.

WICHTIG: Die Spindelscheiben links und rechts sind durch die Riemenschutze verdeckt. Wenn der Riemen nicht richtig auf den Riemenscheiben sitzt, kann er beschädigt werden.

9. Sicherstellen, dass der Riemen vollständig auf den drei rechten Mähwerk-Riemenscheiben aufliegt.

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Komponente ist federbelastet und steht unter Spannung. Beim plötzlichen Freigeben der federbelasteten Komponente besteht Verletzungsgefahr.

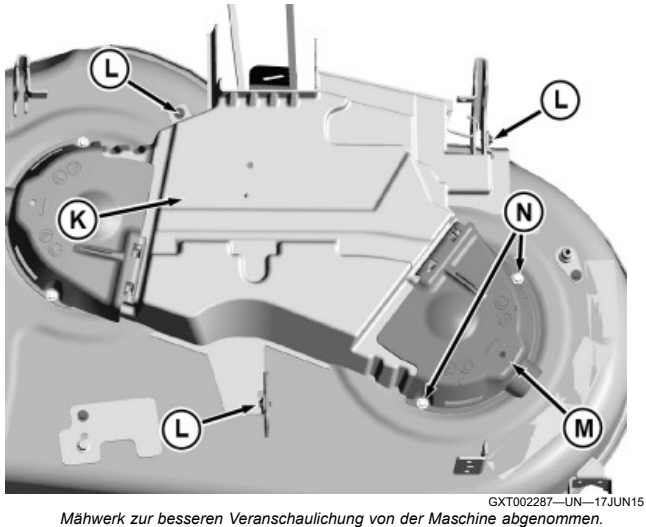


PY43380—UN—31MAY17

Mähwerk zur besseren Veranschaulichung von der Maschine abgenommen.

10. Eine 3/8 Zoll Ratsche mit Verlängerung in den **Boden** der Vierkantbohrung (H) in dem Riemenscheibenspannarm (I) einsetzen. Den Arm gegen den Uhrzeigersinn drehen und den Riemen auf die linke Spindelriemenscheibe (J) aufziehen.

Mähwerk warten



Mähwerk zur besseren Veranschaulichung von der Maschine abgenommen.

11. Den mittleren Mähwerkschutz (K) mit 3 Schrauben (L) anbauen.
12. Den linken Spindelschutz (M) mit 2 Schrauben (N) anbauen.
13. Das Trittbrett anbringen und mit den Original-Befestigungsteilen befestigen.

RM87422,0000757-29-05JUL17

Mähwerk-Antriebsriemen ersetzen (42A)

Mäher-Antriebsriemen ausbauen

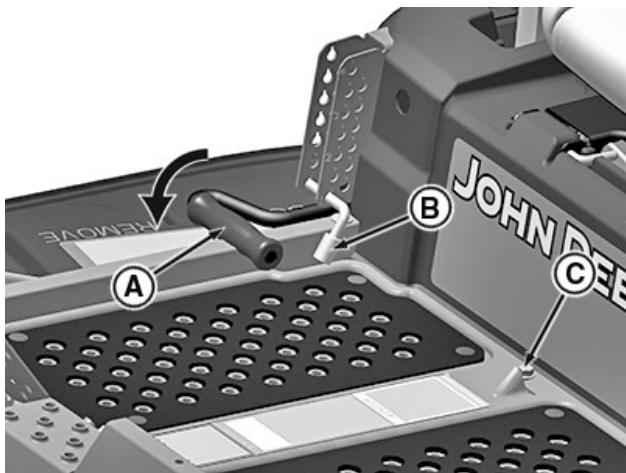
1. Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Motor und Schalldämpfer vollständig abkühlen lassen.

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Rotierende Messer sind gefährlich.

Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks:

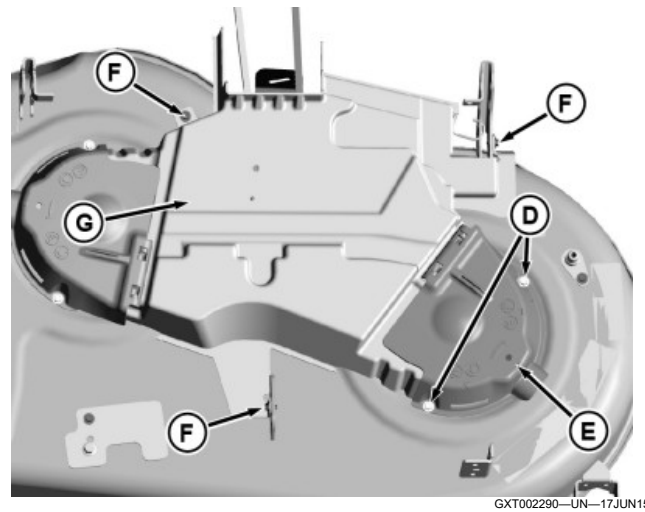
- Das/die Zündkabel oder das Batterie-Minuskabel (–) abklemmen, um zu verhindern, dass der Motor unbeabsichtigt anspringt.
- Beim Hantieren mit Mähmessern oder bei Arbeiten in deren Nähe stets Schutzhandschuhe tragen.

3. Das Mähwerk in die verriegelte Transportstellung anheben.



4. Den Mähwerkhöheneinstellstift entfernen, den Griff (A) in die unterste Stellung bringen und den Höheneinstellstift (B) direkt über dem Hebel einsetzen, um das Mähwerk in der abgesenkten Position zu verriegeln.

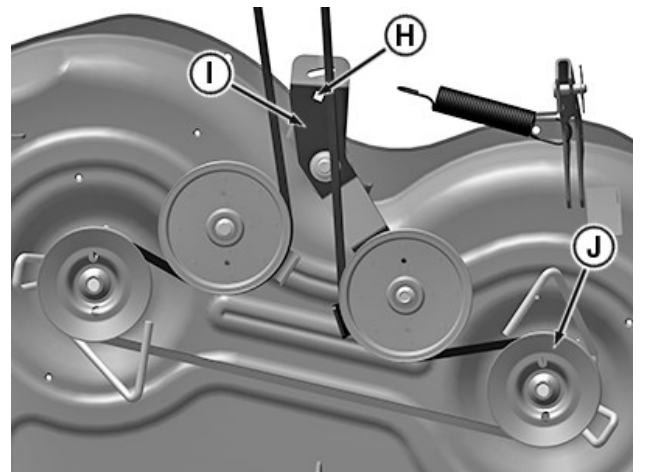
5. Die Schraube (C) und Trittbrett entfernen.



Mähwerk zur besseren Veranschaulichung von der Maschine abgenommen.

6. Die 2 Schrauben (D) und den linken Spindelschutz (E) vom Mähwerk abnehmen.
7. Die 3 Schrauben (F) und den mittleren Schutz (G) vom Mähwerk abnehmen.

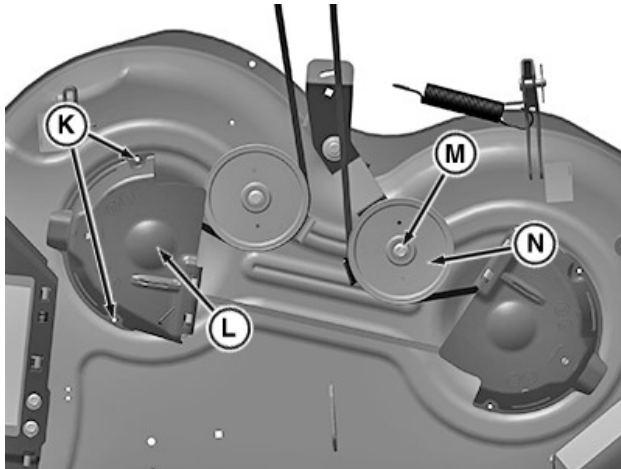
! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Komponente ist federbelastet und steht unter Spannung. Beim plötzlichen Freigeben der federbelasteten Komponente besteht Verletzungsgefahr.



Mähwerk zur besseren Veranschaulichung von der Maschine abgenommen.

8. Eine 3/8 Zoll Ratsche mit Verlängerung in den **Boden** der Vierkantbohrung (H) in dem Riemenscheibenspannarm (I) einsetzen. Gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Riemen Spannung zu lösen und den Riemen von der linken Spindelriemenscheibe (J) abnehmen.
9. Mähwerk-Antriebsriemen von Motorriemenscheibe entfernen.

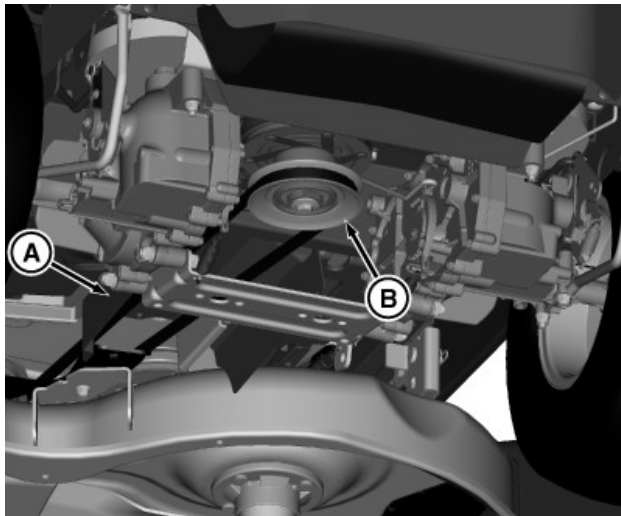
Mähwerk warten



PY35592—UN—08JUN17
Mähwerk zur besseren Veranschaulichung von der Maschine abgenommen.

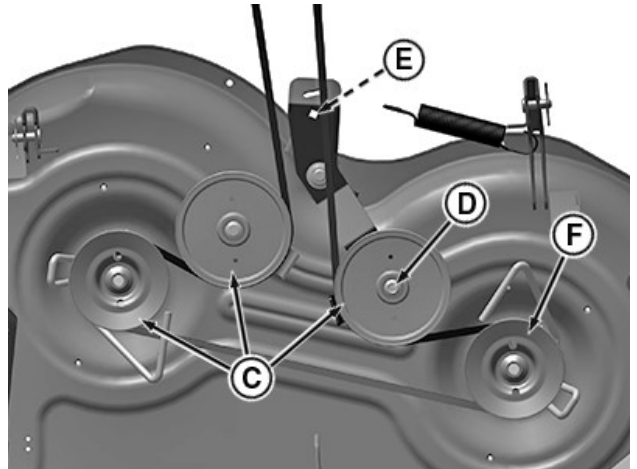
10. Zwei Schrauben (K) und rechten Spindelschutz (L) abnehmen.
11. Die Mutter (M) an der Riemenspannrolle lösen und den Riemen von der Riemenscheibe (N) und der Führung abnehmen.
12. Den Riemen von der Maschine abnehmen.
13. Den Riemen auf Verschleiß und Schäden prüfen und gegebenenfalls austauschen.
14. Oberseite des Mähwerks und Riemenscheiben reinigen.

Mähwerkantriebsriemen einbauen



GXT003034—UN—15JUL16

1. Den Riemen durch den mittleren Maschinenschutz (A) verlegen und auf die Motorriemenscheibe (B) aufziehen.



PY43382—UN—01JUN17

2. Den Riemen auf drei Mähwerk-Riemenscheiben (C) wie dargestellt aufziehen.
3. Die Schraube (D) an der Riemenscheibe der Spannvorrichtung auf den vorgeschriebenen Drehmoment anziehen.

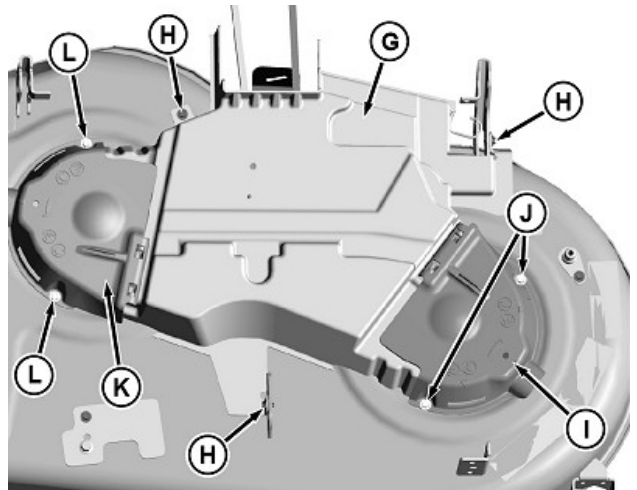
Spezifikation

Riemenscheibe—Drehmoment. 47 N·m (35 lb·ft)

WICHTIG: Die Spindelscheiben links und rechts sind durch die Riemenschutze verdeckt. Wenn der Riemen nicht richtig auf den Riemenscheiben sitzt, kann er beschädigt werden.

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Komponente ist federbelastet und steht unter Spannung. Beim plötzlichen Freigeben der federbelasteten Komponente besteht Verletzungsgefahr.

4. Eine 3/8 Zoll Ratsche mit Verlängerung in den **Boden** der Vierkantbohrung (E) in dem Riemenscheibenspannarm (I) einsetzen. Den Arm nach links drehen und den Riemen auf die linke Spindelriemenscheibe (F) auflegen.



GXT002295—UN—17JUN15

Mähwerk zur besseren Veranschaulichung von der Maschine abgenommen.

5. Den mittleren Mähwerkschutz (G) mit 3 Schrauben (H) anbauen.
6. Den linken Spindelschutz (I) mit 2 Schrauben (J) anbauen.
7. Den rechten Spindelschutz (K) mit 2 Schrauben (L) anbauen.

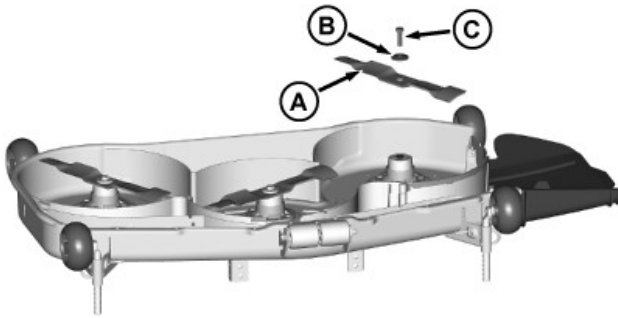
Mähwerk warten

- Das Trittbrett anbringen und mit den Original-Befestigungsteilen befestigen.

RM87422,0000758-29-07JUL17

Mulchmesser einbauen

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Mähmesser sind scharf. Beim Umgang mit den Mähmessern oder bei Arbeiten im Bereich der Mähmesser stets Handschuhe tragen. Die Messer ersetzen, wenn sie defekt sind. Niemals geradebiegen oder schweißen.



MXT015291—UN—19AUG15

- Das Messer (A) mit der Schneidkante in Richtung Boden einbauen.
- Große Unterlegscheibe (B) und Schraube (C) einbauen.
- Einen Holzblock zwischen Messer und Mähwerk einsetzen, um zu verhindern, dass sich das Messer beim Anziehen der Schraube dreht.
- Schraube anziehen.

Spezifikation

Mähmesserschraube—Drehmoment. 68 N·m
(50 lb·ft)

- Die Messer mit der Hand drehen, um das Spiel zwischen Messer und Mulchleitblech zu prüfen. Wenn sich die Teile berühren, prüfen, ob die Befestigungsteile angezogen sind.

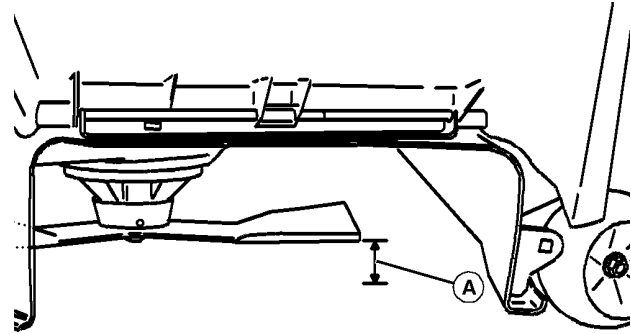
SB31882,00003E3-29-27MAY20

Auf verbogene Mähmesser prüfen

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Mähmesser sind scharf. Beim Umgang mit den Mähmessern oder bei Arbeiten im Bereich der Mähmesser stets Handschuhe tragen.

Die Messer ersetzen, wenn sie defekt sind. Niemals geradebiegen oder schweißen.

- Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)
- Das Mähwerk vollständig anheben, um Zugang zu den Mähmessern zu erhalten.



MXAL42867—UN—09APR13

Mähwerk mit seitlichem Auswurf abgebildet.

- Den Abstand (A) zwischen Messerspitze und einer ebenen Bodenfläche messen.
- Das Mähmesser um 180° drehen und den Abstand zwischen der anderen Messerspitze und der ebenen Bodenfläche messen.
- Neues Mähmesser einbauen, wenn die beiden Messwerte um mehr als 3 mm (1/8 in) voneinander abweichen.
- Dieses Verfahren an den anderen Mähmessern wiederholen.

MP47322,00F466C-29-25JUL18

Mähmesser warten

⚠ ACHTUNG: Rotierende Messer sind gefährlich.

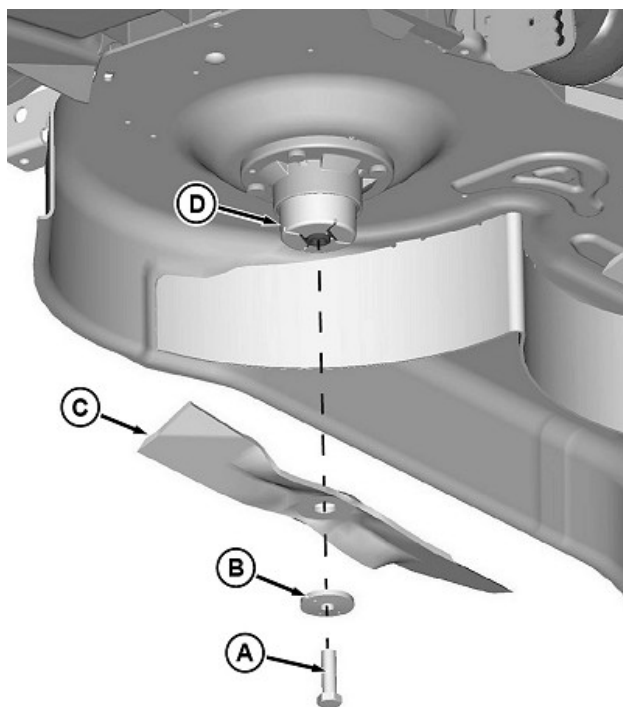
Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks:

- Das/die Zündkabel oder das Batterie-Minuskabel (–) abklemmen, um zu verhindern, dass der Motor unbeabsichtigt anspringt.
- Stets Schutzhandschuhe tragen, wenn Mähmesser gehandhabt werden oder in deren Nähe gearbeitet wird.

Mähmesser ausbauen

- Die Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
- Das Mähwerk anheben, um Zugang zu den Mähmessern zu erhalten. Das Mähwerk ggf. abbauen.
- Das zu entfernende Mähmesser mit einem Stück Holz blockieren, um eine Drehbewegung zu verhindern.

Wartung der elektrischen Anlage



GXT001605—UN—13MAY15

4. Die Schraube (A) lockern und mit der Unterlegscheibe (B) und dem Mähmesser (C) entfernen.
5. Die Messer prüfen und nach Bedarf schärfen, auswuchten oder ersetzen.

Mähmesser einbauen

1. Sicherstellen, dass Abweisaufsatz (D) zwischen Mäherspindel und Messer ordnungsgemäß sitzt.
2. Das Mähmesser (C) mit der Schneidkante in Richtung Boden an der Mähwerkspindel anbringen.
3. Die Scheibe (B), mit der gewölbten Seite in Richtung Messer, und die Schraube (A) anbauen, um das Messer an der Spindelwelle zu befestigen.
4. Das Mähmesser mit einem Stück Holz blockieren, damit es sich nicht dreht, und die Mutter auf das vorgeschriebene Drehmoment anziehen.

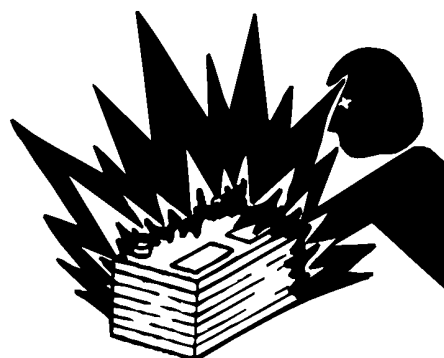
Spezifikation

Schraube Mähwerkmesser—Drehmoment. 68 Nm (50 lb-ft)

TH84124,000022C-29-18JUN15

Wartung der elektrischen Anlage

Sichere Wartung der Batterie



MXAL42869—UN—09APR13

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Batterie erzeugt ein brennbares und explosives Gas.

Um eine Explosion der Batterie zu vermeiden:

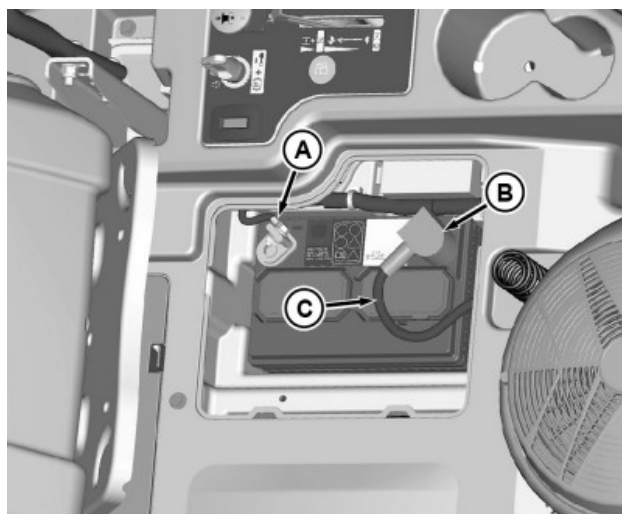
- In der Nähe der Batterie nicht rauchen und offene Flammen fernhalten.
- Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.
- Die Batteriepole dürfen nicht mit Metall überbrückt werden.
- Zum Abklemmen zuerst das Minuskabel entfernen.
- Beim Anschließen das Minuskabel zuletzt anbringen.

MP47322,00F466F-29-13JAN15

Batterie aus- und einbauen

Abbau

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Den Fahrersitz nach vorn drehen.
3. Abdeckung des Batteriefachs abnehmen.



GXT002323—UN—06JUL15

4. Minuskabel (-) (A) der Batterie abklemmen.
5. Die rote Abdeckung (B) von der Pluspolklemme (+) der Batterie wegschieben und das Kabel (C) von der Batterie abklemmen.
6. Batterie ausbauen.

Wartung der elektrischen Anlage

Einbau

1. Die Batterie wie gezeigt in das Fach einsetzen.
2. Zuerst das Pluskabel (+) an die Batterie anschließen, anschließend das Minuskabel (-).
3. Die Batteriepole mit Mehrzweckfett versehen oder mit Silikonspray besprühen, um Korrosion zu verhindern.
4. Die rote Abdeckung über den Pluspol der Batterie schieben.
5. Abdeckung des Batteriefachs anbringen.
6. Den Fahrersitz absenken.

TH84124,00001AF-29-06JUL15

Batterie und Pole reinigen

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Batterieanschlüsse trennen und Batterie ausbauen.
3. Die Batterie mit einer Lösung aus vier Esslöffeln Natron und 3,8 l (1 Gallone) Wasser waschen. Darauf achten, dass die Natronlösung nicht in die Zellen gelangt.
4. Batterie mit klarem Wasser abspülen und trocknen.
5. Die Anschlussklemmen und die Batterieableitungen mit einer Drahtbürste reinigen, bis sie glänzen.
6. Batterie einbauen.
7. Die Kabel mit Unterlegscheiben und Muttern an die Batteriepolklemmen anschließen; dabei zuerst das Pluskabel anschließen.
8. Die Batteriepole mit Mehrzweckfett versehen oder mit Silikonspray besprühen, um Korrosion zu verhindern.

MG39705,00000D8-29-18JUL18

Hilfsbatterie verwenden

ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Batterie erzeugt ein brennbares und explosives Gas.

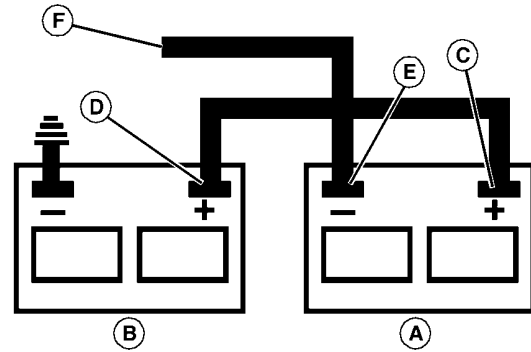
Um eine Explosion der Batterie zu vermeiden:

- In der Nähe der Batterie nicht rauchen und offene Flammen fernhalten.
- Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.
- Eine gefrorene Batterie nicht mit Starthilfekabel starten oder aufladen. Batterie den technischen Angaben entsprechend erwärmen.

Spezifikation

Batterie—Temperatur..... 16 °C (60 °F)

- Nicht das negative (-) Hilfskabel mit dem Minuspol (-) der entladenen Batterie verbinden. An einen guten Massepunkt abseits der entladenen Batterie anschließen.



MXAL42872—UN—09APR13

A—Hilfsbatterie
B—Funktionsunfähige Fahrzeugbatterie
C—Pluspol (+)
D—Pluspol (+)
E—Minuspol (-)
F—Negatives (-) Ende des Hilfskabels

1. Positives (+) Hilfskabel mit dem Pluspol (+) (C) der Hilfsbatterie (A) verbinden.
2. Das andere Ende des Pluskabels (+) der Hilfsbatterie mit dem Pluspol (+) (D) der Fahrzeugbatterie (B) verbinden.
3. Das Minuskabel (-) der Hilfsbatterie mit dem Minuspol (-) (E) der Hilfsbatterie verbinden.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Elektrische Ladungen von der Hilfsbatterie beschädigen Maschinenkomponenten. Negatives Hilfskabel nicht am Maschinenrahmen anbringen. Nur am Motorblock anbringen.

Das Minuskabel der Hilfsbatterie abseits von beweglichen Teilen wie Riemen und Lüfterflügeln im Motorraum anbringen.

4. Das andere Ende (F) des Minuskabels (-) der Hilfsbatterie, von der Batterie entfernt, an einem Metallteil des Motorblocks der funktionsunfähigen Maschine anbringen.
5. Den Motor der deaktivierten Maschine starten und mehrere Minuten laufen lassen.
6. Die Kabel der Hilfsbatterie vorsichtig in genau umgekehrter Reihenfolge abklemmen: Zuerst das Minuskabel, dann das Pluskabel.

MP47322,00F4672-29-05JUN15

Sicherung ersetzen

1. Maschine sicher parken. (Siehe Sicheres Parken im Abschnitt SICHERHEIT.)
2. Den Fahrersitz anheben.
3. Abdeckung des Batteriefachs abnehmen.
4. Der Wartungsaufkleber hinter dem Fahrersitz zeigt die Sicherungskreise und deren Anordnung.
5. Die Sicherung entfernen und den Metallstreifen im Sicherungsfenster prüfen. Die Sicherung(en) entsorgen, wenn der Streifen gebrochen ist.
6. Die neue Sicherung mit der korrekten Amperezahl in die entsprechende Fassung einsetzen.
7. Den Fahrersitz absenken.

MP47322,00F4673-29-15MAR13

Wartung – Verschiedenes

Kraftstoff und Stabilisator, geeignete Produkte verwenden

WICHTIG: Schäden vermeiden! Die Verwendung von abgestandener oder verschmutztem Kraftstoff oder einer falschen Kraftstoffsorte kann Motor und Kraftstoffsystem beschädigen. Reparaturen infolge der Verwendung abgestandener, verschmutzten oder ungeeigneten Kraftstoffs werden nicht durch die Garantie gedeckt.

Bleifreien Normalkraftstoff mit einer Oktanzahl von mindestens 87 verwenden. Kraftstoffmischungen mit einem Ethanolgehalt von bis zu 10 % oder neu formulierte Kraftstoffe mit einem MTBE-Gehalt von bis zu 15 % sind zulässig. Keine Kraftstoffe oder Zusätze verwenden, die Methanol enthalten, da sie den Motor beschädigen können.

Stets frischen, sauberen Kraftstoff verwenden und diesen jeweils in der Menge kaufen, die innerhalb von ca. 30 Tagen verbraucht wird. Der Kraftstoffstabilisator sollte immer beim Ankauf des Kraftstoffs mit Öl beaufschlagt werden. Stabilisator vor dem Befüllen des Kraftstoffbehälters hinzufügen, um das ordnungsgemäße Mischen zu gewährleisten. Eine solche Praxis hilft, Motorleistungsprobleme zu vermeiden und ermöglicht die Kraftstofflagerung in der Maschine das gesamte Jahr ohne Entleeren.

Kraftstoff in Kunststoffbehälter lagern, um Kondenswasser zu reduzieren. Sicherstellen, dass der Verschluss am Kraftstoffbehälter dicht ist, um Verschmutzung und Verdunstung des Kraftstoffs zu verhindern. Für die optimale Lebensdauer des Kraftstoffs einen selbstdichtenden Gasbehälter verwenden.

Kraftstoff wird gemischt, um die beste saisonale Leistung zu erzielen. Um Motorleistungsprobleme wie den harten Start oder die Dampfsperre zu vermeiden, Kraftstoff in der Saison verwenden. Bei warmem Wetter, das während dieser Saison gekauft wurde, Kraftstoff verwenden und bei kalter Witterung, die während dieser Saison gekauft wurde, Kraftstoff verwenden.

Kraftstoff kann bei Maschinen, deren Motor nur während der Saison verwendet werden oder während der Saison nur unregelmäßig verwendet wird, schlecht werden. Abgestandener Kraftstoff kann zu lackartigen Ablagerungen führen und die Komponenten des Vergasers oder des Einspritzsystems verstopfen, wodurch die Motorleistung beeinträchtigt wird.

Kraftstofflagerbehälter fest verschlossen halten und in einem kühlen Bereich ohne direkte Sonneneinstrahlung aufbewahren. Kraftstoff kann sich zersetzen und an Qualität verlieren, wenn er nicht in einem dichten Behälter und vor Sonne und Hitze geschützt aufbewahrt wird.

Aufgrund verschiedener Betriebs- oder Umgebungsbedingungen kann sich die Kondensation im Kraftstofftank ansammeln, was sich im Laufe der Zeit auf den Betrieb der Maschine auswirken kann. Kraftstofftank der Maschine am Ende des Arbeitstags auffüllen.

MP47322,00F4674-29-26MAY15

Füllen des Kraftstofftanks

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Kraftstoffdämpfe sind explosiv und entflammbar:

- Vor dem Füllen des Kraftstofftanks den Motor abstellen.
- Vor dem Nachtanken den Motor abkühlen lassen.
- Beim Umgang mit Kraftstoff nicht rauchen.
- Kraftstoff von offenem Feuer und Funken fernhalten.
- Den Kraftstofftank im Freien oder einem gut belüfteten Raum füllen.
- Verschütteten Kraftstoff sofort aufwischen.
- Einen sauberen, zugelassenen, nichtmetallischen Behälter verwenden, um elektrostatischen Entladungen vorzubeugen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Schmutz und Wasser im Kraftstoff verursachen Motorschäden:

- Schmutz und Ablagerungen von der Einfüllöffnung des Kraftstofftanks entfernen.
- Sauberen, frischen Kraftstoff mit Stabilisator verwenden.
- Den Kraftstofftank täglich nach Betriebsende auffüllen, um die Bildung von Kondenswasser im Kraftstofftank zu vermeiden.
- Wird ein Trichter verwendet, darauf achten, dass er aus Kunststoff ist und nicht mit Sieb oder Filter ausgestattet ist.

Den Kraftstofftank täglich nach dem Betriebsende auffüllen, um bei kaltem Wetter die Bildung von Kondenswasser und Eis zu verhindern.

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)
2. Motor abkühlen lassen.
3. Jeglichen Schmutz aus dem Bereich um den Kraftstofftankdeckel entfernen.
4. Den Tankdeckel langsam entfernen, um eventuell im Tank aufgebauten Druck abzulassen.
5. Kraftstofftank nur bis zum unteren Rand des Einfüllstutzens füllen. Nicht überfüllen.
6. Kraftstofftankdeckel anbringen und Kappe drehen, bis es klickt.

MP47322,00F4675-29-21OCT20

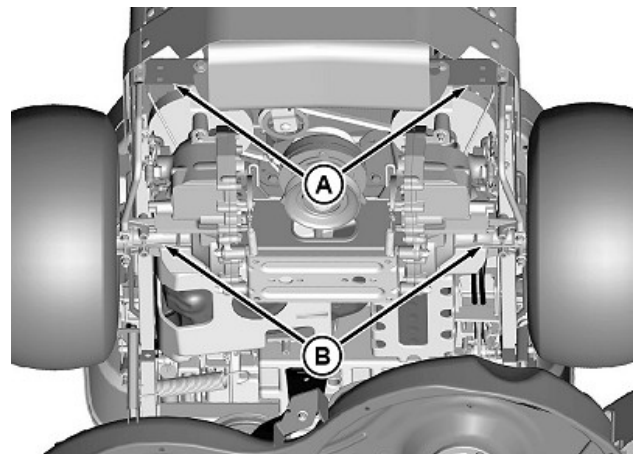
Maschine anheben

1. Die Maschine sicher parken. (Siehe "Sicher Parken" im Abschnitt SICHERHEIT.)

! ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Maschine kann herunterfallen oder abrutschen, wenn eine ungeeignete Hebevorrichtung oder ungeeignete Stützen verwendet werden.

- Sicheres Hebezeug mit ausreichender Nennlast verwenden.
- Die Maschine vor Wartungsarbeiten auf Unterstellböcke oder andere geeignete Stützen absenken und die Räder blockieren.

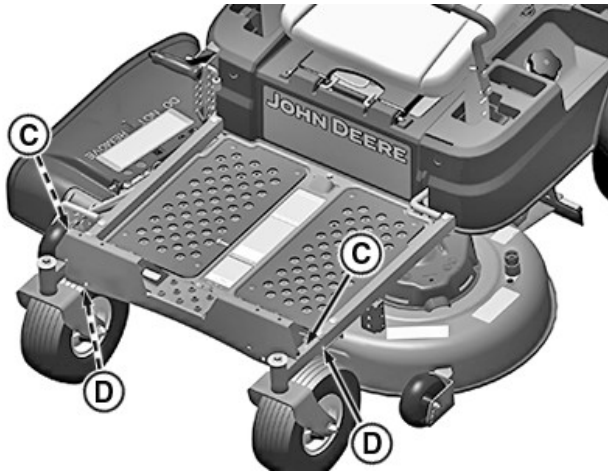
HINWEIS: Vor dem Anheben der Maschine alle Teile des Materialaufsammelgeräts abbauen.



GXT001608—UN—13MAY15

2. Die Rückseite der Maschine an den Rahmenpunkten (A) sicher anheben. Abstellstützen an den Achsgetrieben (B) anordnen.

Wartung – Verschiedenes



PY43383—UN—08JUN17

- Die Vorderseite der Maschine am Maschinenrahmenpunkt (C) sicher anheben. Abstellstützen an den Maschinenrahmenpunkten (D) anordnen.
- Wenn nur die Vorderseite der Maschine angehoben wird, die Hinterräder blockieren, die auf dem Boden bleiben, damit sich die Maschine nicht bewegen kann.
- Zum Absenken der Maschine, Vorderseite und/oder Rückseite der Maschine anheben und die Abstellstützen entfernen. Maschine absenken.

RM87422,0000759-29-05JUN17

Reifendruck prüfen

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Bei unsachgemäßer Wartung können die Reifen platzen und sich von den Felgen lösen:

- Eine Reifenmontage nur mit entsprechender Ausrüstung und Erfahrung durchführen.
 - Sicherstellen, dass alle Reifen auf den empfohlenen Reifendruck aufgepumpt sind, vor allem, wenn an Hängen gearbeitet wird. Bei niedrigem Reifendruck kann die Stabilität der Maschine beim Fahren an Hängen beeinträchtigt werden.
 - Räder bzw. Reifen nicht erhitzen oder Schweißarbeiten daran vornehmen. Das Erhitzen der Reifen kann zum Platzen führen, da dabei der Druck im Reifen stark ansteigt. Schweißarbeiten können Verformung oder Beschädigung eines Rades zur Folge haben.
 - Beim Aufpumpen nicht vor oder über der Reifenbaugruppe stehen. Für das Aufpumpen der Reifen einen Klemmfüllverschluss und einen ausreichend langen Verlängerungsschlauch verwenden, um seitlich des Reifens stehen zu können.
- Reifen auf Beschädigung prüfen.
 - Den Reifendruck mit einem genauen Niederdruckmanometer prüfen.
 - Je nach Zustand des Rasens oder beim Fahren an steilen Hängen verbessert ein niedrigerer Druck die Bodenhaftung und die Leistung.
 - Luft hinzufügen oder abnehmen, um den vorgegebenen Reifendruck zu erfüllen. (Siehe Reifendruck im Abschnitt Technische Daten.)

MP47322,00F4677-29-10JUN20

Rad ab- und anbauen

Abbau

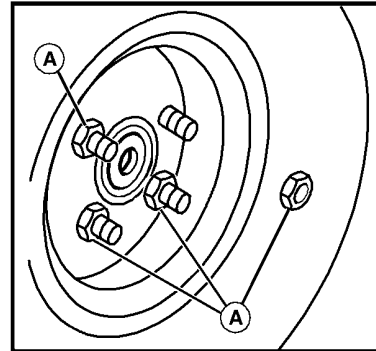
- Die Maschine sicher parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Maschine kann herunterfallen oder abrutschen, wenn eine ungeeignete Hebevorrichtung oder ungeeignete Stützen verwendet werden.

- Sicheres Hebezeug mit ausreichender Nennlast verwenden.
- Die Maschine vor Wartungsarbeiten auf Unterstellböcke oder andere geeignete Stützen absenken und die Räder blockieren.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Die Unterstellböcke unter dem Rahmen positionieren, nicht unter dem Getriebe oder dem Motor, wenn die Maschine angehoben oder abgestützt werden soll.

- Die Maschine mit einer sicheren Hebevorrichtung anheben und auf Abstellstützen ablassen. Die Räder blockieren, die auf dem Boden bleiben, damit sich die Maschine nicht bewegen kann.



MXAL42875—UN—09APR13

- Radmutter (A) entfernen.
- Die Radbaugruppe entfernen.

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Bei unsachgemäßer Wartung können die Reifen platzen und sich von den Felgen lösen:

- Eine Reifenmontage nur mit entsprechender Ausrüstung und Erfahrung durchführen.

- Radbaugruppe für Reparaturen zu einer zugelassenen Kundendienstwerkstatt bringen.

Einbau

- Die Radbaugruppe so anbringen, dass der Ventilschaft nach außen zeigt.
- Die Radmutter gleichmäßig abwechselnd festziehen.
- Die Maschine vollständig auf den Boden absenken.
- Radmutter mit dem vorgeschriebenen Drehmoment festziehen.

Spezifikation

Radmutter—Drehmoment. 102 N·m (75 lb.-ft.)

MP47322,00F4678-29-26MAY15

Wartung – Verschiedenes

Vordere Laufrollen ab- und anbauen

Zerlegung:

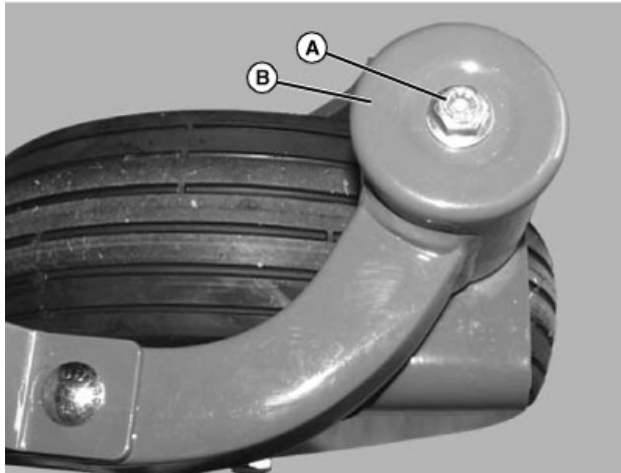
1. Die Maschine sicher parken. Siehe Sicheres Parken im Abschnitt Sicherheit.

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Maschine kann herunterfallen oder abrutschen, wenn eine ungeeignete Hebevorrichtung oder ungeeignete Stützen verwendet werden.

- Sicheres Hebezeug mit ausreichender Nennlast verwenden.
- Die Maschine vor Wartungsarbeiten auf Unterstellböcke oder andere geeignete Stützen absenken und die Räder blockieren.

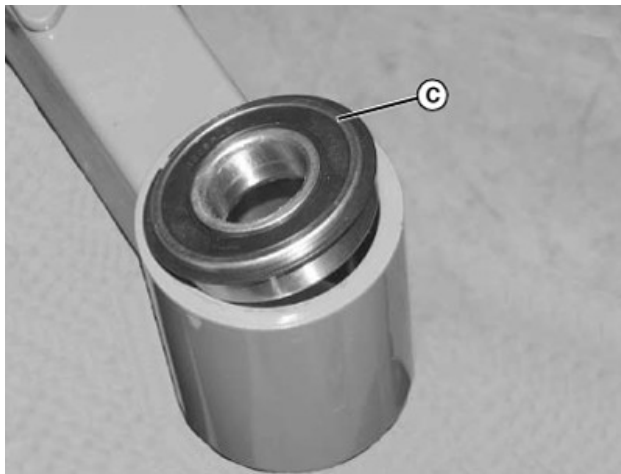
HINWEIS: Vor dem Anheben der Maschine alle Zusatzgeräte abbauen.

2. Das vordere Ende der Maschine anheben und auf Unterstellböcke setzen.



MXAL47137—UN—16APR13

3. Die Laufrollen abstützen und die Flanschschraube (A) und die Kappe (B) entfernen.
4. Die Laufrolle von der Maschine abziehen.



MXAL47138—UN—16APR13

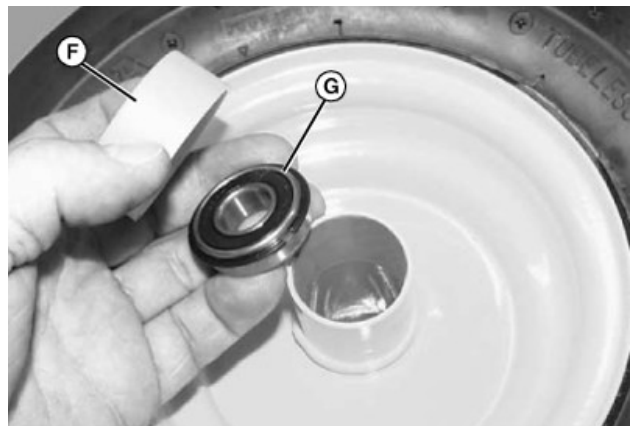
5. Die Lager (C) oben und unten am Rahmen inspizieren. Verschlissene oder beschädigte Lager austauschen.

HINWEIS: Innenring reicht über den Außenring.



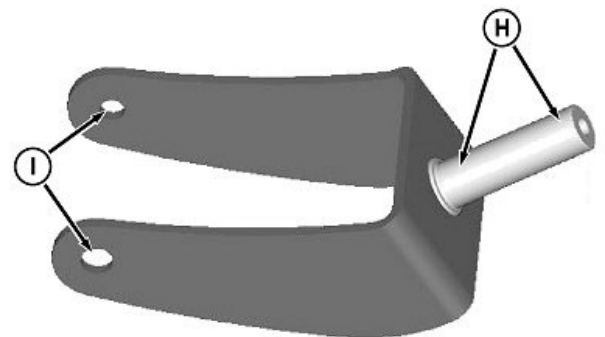
MXAL47139—UN—16APR13

6. Die Mutter (D) entfernen und die Schraube aus der Laufrolle ziehen.
7. Die Rolle (E) abnehmen.



MXAL47140—UN—16APR13

8. Schutz (F) und Lager (G) entfernen. Die Schutzze, die Rolle und die Lager auf Verschleiß oder Beschädigungen prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Teile ersetzen.



GXT002156—UN—02JUN15

9. Die Verschleißstellen des Lagers (H) und die Schraubenbohrungen (I) auf Verschleiß bzw. Beschädigungen prüfen. Bei Bedarf ersetzen.

Zusammenbau

- Schmierfett auf die Laufrollenwelle und die Schraube auftragen.
- In umgekehrter Reihenfolge des Zerlegens wieder zusammenbauen.
- Kontermutter und Schraube der Laufrolle mit dem vorgeschriebenen Drehmoment anziehen.

Störungen und deren Behebung

Spezifikation

Kontermutter der Laufrolle—Drehmoment. 47 Nm (35 lb-ft)

- Die Flanschschraube zur Befestigung der Gabel mit dem vorgeschriebenen Drehmoment anziehen.

Spezifikation

Flanschschraube—Drehmoment. 47 Nm (35 lb-ft)

MX52301,0001044-29-13SEP16

Reinigen und Reparieren von Metalloberflächen

Reinigung:

Lackierte Metalloberflächen der Maschine wie bei der Autopflege behandeln. Regelmäßig ein hochwertiges Autowachs anwenden, um das fabriktneue Aussehen der lackierten Oberflächen der Maschine zu erhalten.

Kleinere Kratzer (Oberflächenkratzer) ausbessern:

1. Den Bereich, der ausgebessert werden soll, gründlich reinigen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Keine Schleifpaste auf Lackoberflächen verwenden.

2. Auto-Poliermittel verwenden, um Oberflächenkratzer zu entfernen.
3. Wachs auf gesamte Oberfläche auftragen.

Tiefe Kratzer (blankes Metall oder Grundierung sichtbar) ausbessern:

1. Den Bereich, der ausgebessert werden soll, mit Reinigungsalkohol oder Terpentinersatz reinigen.
2. Kratzer mit einem Farbstift der Originalfarbe (bei autorisiertem Händler erhältlich) ausbessern. Zur Verwendung und zum Trocknen Anweisungen auf Lackstift befolgen.
3. Die Oberfläche mit Auto-Poliermittel glätten. Keine Poliermaschine verwenden.
4. Wachs auf Oberfläche auftragen.

MP47322,00F467A-29-26MAY15

Störungen und deren Behebung

Verwendung der Tabelle für die Störungssuche

Wenn ein Problem auftritt, das nicht in dieser Tabelle aufgeführt ist, ziehen Sie das technische Handbuch hinzu oder suchen Sie einen Vertragshändler auf.

MP47322,00F467B-29-13NOV18

Motor

PROBLEM	PRÜFEN
Schlechte Motorleistung	Schmutz im Kraftstoffsystem oder alter Kraftstoff. Den Kraftstoff durch frischen mit Stabilisator versetzten Kraftstoff ersetzen. Zuerst Kraftstoff eines anderen Lieferanten verwenden, bevor die Ursache an der Maschine gesucht wird. Die Lieferanten bieten unterschiedliche Kraftstoffmischungen an und durch Verwendung von Kraftstoff eines anderen Lieferanten werden normalerweise eventuelle Leistungsprobleme behoben. Kraftstoffe mit Alkohol oder Äther können zu Leistungsproblemen führen, da sich gummi- oder lackartige Rückstände bilden; dies trifft besonders dann zu, wenn der Kraftstoff mehrere Wochen lang oder noch länger gelagert wurde. Frischen Kraftstoff besorgen.
Motor springt nicht an - wird nicht durchgedreht	Feststellbremse nicht eingelegt. Fahrhebel nicht in Stellung Start/Abschalten. Mähwerk ist eingekuppelt. Bremse, Mähwerkkupplung oder Zündschalter defekt. Problem mit der Elektrik - Siehe Störungssuche - Elektrische Anlage
Motor wird durchgedreht, springt aber nicht an	Zündkerzenkabel locker oder abgezogen. Falscher Kraftstoff. Verstopfter Kraftstofffilter. Problem mit der Elektrik - Siehe Störungssuche - Elektrische Anlage
Motor springt schlecht an	Vergaser nicht richtig eingestellt oder verschmutzt. Choke schließt nicht vollständig. Verstopfter Kraftstofffilter. Zündkerze defekt. Kraftstoff abgestanden oder falsche Kraftstoffsorte. Lose oder korrodierte elektrische Anschlüsse. Viskosität des Motoröls.
Motor läuft ungleichmäßig	Kühlrippen verstopft. Lose elektrische Anschlüsse. Chokezug oder Gaszug klemmt. Choke nicht ganz offen. Kraftstoffleitung oder Kraftstofffilter verstopft. Abgestandener oder verschmutzter Kraftstoff. Falscher Kraftstoff. Luftfiltereinsatz verstopft.
Motor setzt bei Belastung aus	Zündkerze defekt. Abgestandener oder verschmutzter Kraftstoff. Verstopfter Kraftstofffilter.
Dampfblasenbildung im Motor	Kraftstofftankentlüftung verstopft. Kraftstofffilter verschmutzt. Kühlrippen verstopft.

Störungen und deren Behebung

PROBLEM	PRÜFEN
	Loser Schlauchanschluss am Kraftstofffilter oder an der Kraftstoffpumpe.
Motor überhitzt	Luftansaugsieb des Motors verstopft. Kühlrippen verstopft. Motorölstand zu niedrig oder zu hoch. Motor ist zu lange im unteren Leerlauf gelaufen.
Motor läuft nicht im Leerlauf	Elektrodenabstand der Zündkerze falsch eingestellt. Zündkerze defekt. Der Fahrer erhebt sich vom Sitz.
Motor klopft	Kraftstoff abgestanden oder zu niedrige Oktanzahl. Motor überlastet. Motordrehzahl zu niedrig. Ölstand niedrig.
Beim Betrieb an Hängen bleibt der Motor stehen oder setzt aus	Kraftstofftank ist weniger als zur Hälfte gefüllt. Der Fahrer erhebt sich vom Sitz.
Motor hat Fehlzündungen	Zündkerze defekt. Der Fahrer erhebt sich vom Sitz.
Leistungsverlust des Motors	Motor überhitzt. Zu viel Öl im Motor. Luftfilter verschmutzt. Zündkerze defekt. Fahrgeschwindigkeit für die Betriebsbedingungen zu hoch. Falscher Kraftstoff.
Übermäßiger Kraftstoffverbrauch	Choke nicht ganz offen.
Schwarze Abgase	Luftfilter verschmutzt oder verölt.

MP47322,00F467C-29-15MAR13

Elektrische Anlage

PROBLEM	PRÜFEN
Anlasser funktioniert nicht bzw. dreht den Motor nicht durch	Feststellbremse nicht eingelegt. Mähwerk ist eingekuppelt. Korrosion an den Batteriepolen. Batterie nicht geladen. Fahrhebel nicht in Stellung Start/Abschalten. Sicherung defekt. Zündschalter defekt.
Batterie wird nicht aufgeladen.	Defekte Zelle in der Batterie. Ladesicherung durchgebrannt. Batteriekabel und Anschlussklemmen verschmutzt. Niedrige Motordrehzahl oder Motor läuft zu lange im Leerlauf.
Beleuchtung funktioniert nicht	Stecker der Beleuchtung getrennt. Glühbirne lose oder durchgebrannt. Scheinwerfersicherung durchgebrannt.

MP47322,00F467D-29-15MAR13

Maschine

PROBLEM	PRÜFEN
Maschine vibriert zu stark oder klappert sehr	Antriebsriemen des Anbaugeräts abgenutzt oder beschädigt. Mähmesser nicht richtig ausgewuchtet. Fahrantriebsriemen beschädigt oder abgenutzt. Schmutz auf den Antriebsrillenscheiben.
Maschine bewegt sich bei laufendem Motor nicht	Hydraulikölstand im Getriebe zu niedrig. Getriebieriemen gerissen. Umgehungsventilhebel sind aktiviert.
Maschine bewegt sich bei laufendem Motor mit dem Hydrostatikhebel in der Neutralstellung	Gestänge falsch eingestellt. Getriebe-Leerlauf falsch eingestellt.
Mähwerk-Hubvorrichtung lässt sich in der Transportstellung nicht verriegeln	Sicherstellen, dass das Gestänge richtig eingestellt ist und nicht locker oder gebunden ist. Alle vier Ecken lösen, um das Mähwerk mit einer Schnitthöhe von 2-1/2 in abzulassen. Mit einem optionalen Nivellierverfahren wieder auf den Füllstand setzen.
Vorderseite der Maschine quietscht beim Fahren	Vordere Zugstange des Mähwerks an den vorderen und hinteren Drehpunkten schmieren.

MP47322,00F467E-29-06JUL20

Mäher

PROBLEM	PRÜFEN
Auswurfschacht verstopft	Fahrgeschwindigkeit zu hoch. Gras zu lang. Gras zu nass. Motordrehzahl nicht auf Mähen eingestellt. Eingeschränkter Luftstrom. Riemen falsch eingebaut. Schnitthöhe so einstellen, dass jeweils nur 1/3 des Grases abgeschnitten wird.
Nicht gemähte Stellen	Fahrgeschwindigkeit zu hoch. Motordrehzahl nicht auf Mähen eingestellt. Mähwerk muss gereinigt werden.
Riemenschlupf	Riemenscheiben verschmutzt. Riemen verschlissen. Falsche Riemenspannung.
Übermäßige Vibration	Mähwerk oder Riemenscheiben verschmutzt. Antriebsriemen beschädigt. Riemenscheiben beschädigt oder nicht richtig ausgerichtet. Mähmesser nicht ausgewuchtet.
Mähmesser beschädigen die Grasnarbe	Zu geringe Schnitthöhe. Räder des Mähers nicht richtig eingestellt. Fahrgeschwindigkeit beim Richtungswechsel zu hoch.

Einlagerung

PROBLEM	PRÜFEN
	Geländestufen. Unebenes Gelände. Reifendruck zu niedrig.
Mähwerk überlastet den Traktor	Motordrehzahl zu niedrig. Fahrgeschwindigkeit zu hoch. Grasreste um die Mähspindeln gewickelt. Schnitthöhe so einstellen, dass jeweils nur 1/3 des Grases abgeschnitten wird.
Unregelmäßiger Schnitt	Mähwerk nicht ordnungsgemäß ausgerichtet. Fahrgeschwindigkeit zu hoch. Mähmesser stumpf. Räder des Mähers nicht richtig eingestellt. Ungleicher Reifendruck. Schnitthöhe so einstellen, dass jeweils nur 1/3 des Grases abgeschnitten wird.
Zu viel Grasausstoß an der Vorderseite des Mähwerks	Der Boden kann zu trocken oder uneben sein, so dass die Vorderkante des Mähwerks nicht durch das Gras abgedichtet wird. http://JDParts.deere.com aufrufen oder Kontakt mit dem Händler aufnehmen, um einen Teilesatz für trockene Arbeitsbedingungen zu bestellen.

TH84124,00001B2-29-18JUN15

MulchControl (falls vorhanden)

PROBLEM	Prüfen
MulchControl™ Heckklappe öffnet sich nicht	Verstopfung des Mähwerks / der Leitbleche.
MulchControl™ Heckklappe schließt sich nicht	Verstopfung des Mähwerks / der Leitbleche
MulchControl™ Heckklappe bleibt nicht in der gewählten Stellung (offen oder geschlossen)	Prüfen, ob der Griff fest auf dem Stiftkonus sitzt und richtig ausgerichtet ist.
MulchControl™ verursacht Materialauswurf in geschlossener Stellung	Prüfen, dass Anschlag für Heckklappe angebaut ist (nach der Entfernung von Schnitt und Auswurf - nur 42 inch Accel Deep™) Sicherstellen, dass sich das System in geschlossener Stellung befindet
MulchControl™ Materialverteilung nicht zufriedenstellend	Schmutz von der Unterseite des Mähwerks entfernen Prüfen, ob Messer scharf sind sowie auf Beschädigung prüfen Sicherstellen, dass die richtigen Messer eingebaut sind (MulchControl™ ist für die Verwendung von Mulchmessern vorgesehen, nicht für die Verwendung von Standardmessern) Messer wechseln Auswurfschacht auf Beschädigung prüfen Überprüfen der Verfahren zu MÄHWERKHÖHE EINSTELLEN

PROBLEM	Prüfen
	(in Quer- und Längsrichtung). Das System so einstellen, dass die Klappe in der richtigen Stellung bleibt Motor mit hoher Drehzahl laufen lassen Mähgeschwindigkeit für die Grasverhältnisse zu hoch

MulchControl ist eine Marke von Deere & Company
Accel Deep ist eine Marke von Deere & Company

SB31882,00003DC-29-28MAY20

Einlagerung

Sicherheit bei der Einlagerung



ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Kraftstoffdämpfe sind explosiv und brennbar.

Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, Einatmen führt zu schweren Erkrankungen oder zum Tod:

- Motor nur lange genug laufen lassen, um die Maschine in den oder aus dem Lagerraum zu fahren.
- Maschinen- oder Gebäudebrände können entstehen, wenn die Maschine eingelagert wird, bevor sie abgekühlt ist. Brände können auftreten, wenn Ablagerungen im Bereich um den Motor und den Schalldämpfer nicht entfernt werden oder wenn die Maschine in der Nähe von brennbaren Materialien eingelagert wird.
- Keine Fahrzeuge mit Kraftstoff im Tank in einem Gebäude einlagern, wo die Kraftstoffdämpfe mit offenen Flammen oder Funken in Kontakt kommen können.
- Motor abkühlen lassen, bevor die Maschine in einem geschlossenen Raum gelagert wird.

MP47322,00F4680-29-06MAY15

Maschine zur Einlagerung vorbereiten

1. Abgenutzte oder beschädigte Teile instandsetzen. Teile bei Bedarf ersetzen. Lose Befestigungsteile festziehen.
2. Zerkratzte oder abgesplitterte Metalloberflächen reparieren, um Rostbildung zu vermeiden.
3. Gras und Schmutz von der Maschine entfernen.
4. Die Unterseite des Sichelmähwerts reinigen und Gras und Schmutz von der Innenseite des Auswurfschachts und aus dem Grasfangbehälter entfernen, sofern erforderlich.
5. Die Maschine waschen und Metall- und Kunststoffoberflächen waschen.
6. Um Riemen und Riemenscheiben zu trocknen, die Maschine für fünf Minuten laufen lassen.
7. Um Rostbildung zu vermeiden, eine dünne Schicht Motoröl auf die Gelenke und Verschleißstellen auftragen.
8. Die Schmierstellen schmieren und den Reifendruck prüfen.

MP47322,00F4681-29-13JUL16

Kraftstoff und Motor zur Einlagerung vorbereiten

Kraftstoff:

Wenn zuvor stabilisierter Kraftstoff verwendet wurde, muss stabilisierter Kraftstoff in den Tank eingefüllt werden, bis dieser vollständig gefüllt ist.

Technische Angaben

HINWEIS: Durch Auffüllen des Kraftstofftanks wird die Luft aus dem Kraftstofftank verdrängt; dies trägt zur Reduzierung der Kraftstoffzersetzung bei.

Wenn kein "stabilisierter Kraftstoff" verwendet wurde:

1. Maschine sicher in einem gut belüfteten Bereich parken. (Siehe Sicher Parken im Abschnitt Sicherheit.)

HINWEIS: Abschätzen, wann die Maschine voraussichtlich zum letzten Mal in der laufenden Saison verwendet wird, sodass nur noch wenig Kraftstoff im Tank verbleibt.

2. Motor anlassen und laufen lassen, bis der Tank leer ist.
3. Den Zündschalter (falls vorhanden) in Stellung AUS drehen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Abgestandener Kraftstoff kann Harz produzieren und den Vergaser oder Einspritzdüsen-Bestandteile verstopfen und die Motorleistung beeinträchtigen.

- **Kraftstoff-Aufbereiter oder -Stabilisator zugeben, um den Kraftstoff vor Befüllen des Tanks aufzufrischen.**

4. Frischen Kraftstoff und Kraftstoff-Stabilisator in separatem Behälter mischen. Stabilisator-Anweisungen zum Mischen befolgen.
5. Kraftstofftank mit stabilisiertem Kraftstoff füllen.
6. Den Motor einige Minuten lang laufen lassen, damit sich das Kraftstoffgemisch bei Benzinmotoren im Vergaser und bei Dieselmotoren in den Kraftstoff-Einspritzdüsen verteilen kann.

Motor:

Das Verfahren zur Einlagerung des Motors muss angewandt werden, wenn das Fahrzeug länger als 60 Tage nicht verwendet werden soll.

1. Motoröl und Filter bei warmem Motor wechseln.
2. Luftfilter bei Bedarf warten.
3. Schmutzansammlungen vom Motor-Luftansauggitter entfernen.
4. Bei Benzinmotoren:
 - Zündkerzen ausbauen. 30 ml (1 oz.) sauberes Motoröl in die Zylinder einfüllen.
 - Zündkerzen einbauen, aber die Zündkabel nicht anschließen.
 - Motor 5 oder 6 Mal drehen, damit das Öl verteilt wird.
5. Motor und Motorraum reinigen.
6. Batterie ausbauen.
7. Batterie und Batteriepole reinigen. Säurestand prüfen, wenn die Batterie nicht wartungsfrei ist.
8. Das Kraftstoffabsperrrventil schließen, sofern die Maschine damit ausgestattet ist.
9. Die Batterie in einem kühlen, trockenen Bereich und vor Frost geschützt lagern.

HINWEIS: Die eingelagerte Batterie muss alle 90 Tage nachgeladen werden.

10. Batterie laden.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Längere Einwirkung von Sonnenlicht kann die Oberflächen beschädigen. Die Maschine in einem Gebäude lagern oder abdecken, wenn sie im Freien gelagert wird.

11. Das Fahrzeug in einem trockenen, geschützten Bereich lagern. Das Fahrzeug mit einer wasserdichten Plane abdecken, wenn es im Freien gelagert wird.

Wiederinbetriebnahme der Maschine nach der Lagerung

1. Reifendruck prüfen.
2. Motorölstand prüfen.
3. Batteriesäurestand prüfen, wenn die Batterie nicht wartungsfrei ist. Batterie bei Bedarf laden.
4. Batterie einbauen.
5. Bei Benzinmotoren: Elektrodenabstand der Zündkerze prüfen. Zündkerzen einbauen und mit dem vorgeschriebenen Drehmoment anziehen.
6. Alle Schmierstellen schmieren.
7. Kraftstoffabsperrrventil (falls vorhanden) öffnen.
8. Motor 5 Minuten lang laufen lassen, ohne dabei das Mähwerk oder die Zusatzgeräte einzuschalten, damit das Öl im Motor verteilt werden kann.
9. Sicherstellen, dass alle Schutzeinrichtungen, Abdeckungen und Abweiser ordnungsgemäß montiert sind.

MP47322,00F4683-29-05JUL17

Technische Angaben

Motor

Z335E

Fabrikat	Briggs & Stratton
Modellnummer	40N877
Bohrung	75.4 mm (2.97 in)
Hub	73.4 mm (2.89 in)
Hubraum	656 cm ³ (40,03 in ³)
Zylinder	Twin
Arbeitstakte	Vier
Zündmagnet-Luftspalt	0,20 - 0,30 mm (.008 - .012 in)
Ventilspiel - Einlass	0,10 - 0,15 mm (.004 - .006 in)
Ventilspiel - Auslass	0,10 - 0,15 mm (.004 - .006 in)
Zündkerzenabstand	0.75 mm (0.030 in)
Zündkerzen-Drehmoment	20 N•m (180 lb•in)

Z345M und Z345R

Fabrikat	Briggs & Stratton
Modellnummer	44N677
Informationen zur Motorleistung	http://www.briggsandstratton.com/
Bohrung	79.25 mm (3.12 in)
Hub	73.4 mm (2.89 in)
Hubraum	724 cm ³ (44,18 in ³)
Zylinder	Twin
Arbeitstakte	Vier
Ventilspiel - Einlass	0,10 - 0,15 mm (.004 - .006 in)
Ventilspiel - Auslass	0,10 - 0,15 mm (.004 - .006 in)
Zündkerzenabstand	0.75 mm (0.030 in)
Zündkerzen-Drehmoment	20 Nm (180 lb in)

SB31882,00003C6-29-20AUG20

OUMX068,000077B-29-05JUL17

Technische Angaben

Kohlendioxid ausstoß (CO₂)

Angaben zum Kohlendioxid ausstoß (CO₂-Ausstoß) der Maschine finden Sie auf dem Motoraufkleber mit Hinweisen zu den CO₂-Emissionen. Finden Sie die entsprechende Gruppe auf dem Abgasaufkleber und siehe die Webseite des Motorherstellers (unten aufgeführt).

<http://www.briggsandstratton.com>

<https://power.kohler.com/en/engines>

<https://www.kawasaki-engines.eu/en/support/>

<http://www.honda-engines-eu.com/co2>

Diese CO₂-Messergebnisse ergeben sich im Verlauf eines festen, unter Laborbedingungen ausgeführten Prüfzyklus, bei dem ein repräsentativer Stammmotor des jeweiligen Motortyps (bzw. der Motorenfamilie) geprüft wird. Diese Messergebnisse stellen keine implizite oder ausdrückliche Garantie bezüglich der Leistung eines bestimmten Motors dar.

MK71445,000007A-29-13MAY19

Kraftübertragung

Achsgetriebemotoren Hydro-Gear EZT
Anzahl der Gänge Hydrostat, variable Geschwindigkeit

TH84124,0000164-29-18JUN15

Fahrgeschwindigkeiten bei voller Motordrehzahl

Vorwärts 0-10,5 km/h (0-6,5 mph)
Rückwärts 0-4,8 km/h (0-3,0 mph)

MX52301,0000FC3-29-14JUL16

Elektrische Anlage

Batterietyp 12 V
Kaltstartleistung 300 A

TH84124,0000221-29-15JUN15

Kraftstoffsystem

Kraftstoffsorten (Empfehlungen):
. Normal bleifrei, Oktanzahl 87
. Ethanolhaltiger Kraftstoff (bis 10 %)
. MTBE-Spezialkraftstoff (bis 15 %)
Kraftstofffilter Austauschbar - Papiereinsatz
Kraftstoffpumpe Impuls
Kraftstoffzufuhr Vergaser

TH84124,0000165-29-18JUN15

Reifen

Vorne 11x4.00-4 (gerippt)
Hinten 18x8.50-8 (Rasen)
Reifendruck - vorn 103 kPa (15 psi)

Reifendruck - hinten 69 kPa (10 psi)

MX52301,0000FC4-29-14JUL16

Füllmengen

Kurbelgehäuse mit Ölfilter 1,9 L (2,0 qt)
Kraftstofftank 8 l (2,1 gal)

Anhängelast (alle Modelle) 113,39 kg (250 lb)
Maximale Deichsellast 45,4 kg (100 lb)

SB31882,0000472-29-17MAY21

Abmessungen

Z335E

Höhe 923 mm
Breite 1283 mm
Länge 1821 mm
Gewicht mit Mähwerk und vollem Kraftstofftank . . . 229 kg (505 lb)

Z345M

Höhe 1019 mm
Breite 1283 mm
Länge 1836 mm
Gewicht mit Mähwerk und vollem Kraftstofftank . . . 232 kg (511 lb)

Z345R

Höhe 1019 mm
Breite 1283 mm
Länge 1836 mm
Gewicht mit Mähwerk und vollem Kraftstofftank . . . 234 kg (516 lb)

MG39705,00000BD-29-26JUL18

Empfohlene Schmiermittel

Motoröl TURF-GARD® ODER PLUS-4®
Schmierfett
. GREASE-GARD™ Premium Plus
. John Deere HD-Mehrzweck-Lithium-Schmiermittel

(Konstruktionsänderungen jederzeit und ohne Bekanntgabe vorbehalten.)

TH84124,000016C-29-03MAR15

Mähwerke

42A-Zoll-Mäher
Schnittbreite 1.07 m (42 Zoll)
Rotierende Mähmesser 2
Mähmesserschrauben-Drehmoment 68 Nm (50 lb-ft)
Schnitthöhe (ca.) 25 - 102 mm (1 - 4 in)

MX52301,0000FB2-29-06JUL16

Technische Angaben

Oberer Leerlauf des Motors

Z335E ohne Mähwerk	3050 ± 100 1/min
Z345M ohne Mähwerk	3050 ± 100 1/min
Z345R ohne Mähwerk	3050 ± 100 1/min

RM87422,00007B4-29-05JUL17

Drehzahl der Mähmesser

42"/107-cm-Mäher . 2732 1/min bei einer Motordrehzahl von 3050 1/min

SV90572,0000007-29-27JUL18

Geräuschmessungen

Durchschnittlicher Geräuschpegel am Arbeitsplatz gem. EN ISO5395-1

Z335E ohne Mähwerk . 86,6 ± 1 dB(A) bei einer Motordrehzahl von 3050 U/min
Z 335E mit 42"/107-cm-Mähwerk 89,2 ± 1 dB(A) bei einer Motordrehzahl von 3050 U/min
Z 335E mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter . 92,8 ± 1 dB(A) bei einer Motordrehzahl von 3050 U/min
Z345M oder Z345R ohne Mähwerk 89,9 ± 1 dB(A) bei einer Motordrehzahl von 3050 1/min
Z 345M oder Z 345R mit 42"/107-cm-Mähwerk . 90,7 ± 1 dB(A) bei einer Motordrehzahl von 3050 1/min
Z 345M oder Z 345R mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter . . 93,9 +/- 1 dB(A) bei einer Motordrehzahl von 3050 1/min

SV90572,0000008-29-27JUL18

Vibrationsmessungen

Hand-Arm gemessen gem. EN ISO 5395-1

Z335E ohne Mähwerk: auf das Hand-Arm-System wirkender Gesamt vibrationswert nicht größer als 2,5 m/s².
Z 335 E mit 42"/107-cm-Mähwerk: auf das Hand-Arm-System wirkender Gesamt vibrationswert nicht größer als 2,5 m/s².
Z335E mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter: auf das Hand-Arm-System wirkender Gesamt vibrationswert nicht größer als 2,5 m/s².
Z345M oder Z345R ohne Mähwerk: auf das Hand-Arm-System wirkender Gesamt vibrationswert nicht größer als 2,5 m/s².
Z345M oder Z345R mit 42"/107-cm-Mähwerk: auf das Hand-Arm-System wirkender Gesamt vibrationswert nicht größer als 2,5 m/s².
Z345M oder Z345R mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter: auf das Hand-Arm-System wirkender Gesamt vibrationswert nicht größer als 2,5 m/s².

Ganzkörper gemessen gem. EN ISO 5395-1

Z335E ohne Mähwerk	0,5 m/s ²
Unsicherheit K	0,1 m/s ²
Z 335E mit 42"/107-cm-Mähwerk	0,6 m/s ²
Unsicherheit K	0,1 m/s ²
Z 335E mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter	0,8 m/s ²
Unsicherheit K	0,1 m/s ²
Z345M oder Z345R ohne Mähwerk	0,6 m/s ²

Unsicherheit K	0,1 m/s ²
Z 345M oder Z 345R mit 42"/107-cm-Mähwerk	0,6 m/s ²
Unsicherheit K	0,1 m/s ²
Z 345M oder Z 345R mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter	0,9 m/s ²
Unsicherheit K	0,1 m/s ²

HINWEIS: Der oben aufgeführte Wert stellt den gewichteten quadratischen Mittelwert der Beschleunigung dar, dem der gesamte Körper auf einer repräsentativen Maschine unter tatsächlichen Mäh- und Transportbedingungen ausgesetzt ist. Der Beschleunigungswert hängt von der Unebenheit des Bodens, der Betriebsgeschwindigkeit des Traktors sowie dem Gewicht des Fahrers und den Fahrgewohnheiten ab. Die Messwerte basieren auf Einsatzdaten nach dem Standardverfahren gemäß EN ISO 5395-1.

SR99263,000001B-29-26JUL18

John Deere Qualitätsversprechen

John Deere Qualitätsversprechen

Wählen Sie Ihr Land aus und klicken Sie unten auf der Seite auf den "Kontakt" Link.

SP66632,00043A7-29-08MAR21

John Deere Qualität

Mit dem Kauf einer Maschine von John Deere investieren Sie in Qualität. Unsere Qualitätsgarantie erstreckt sich von unseren Maschinen bis zu den Ersatzteilen und zum Kundendienst bei Ihrem John Deere Vertriebspartner. Dieser Kundendienst gewährleistet Ihre Zufriedenheit als Kunde.

Aus diesem Grund hat John Deere ein Verfahren eingeführt, das dazu beitragen soll, aufkommende Fragen und Probleme zu lösen. Die folgenden drei Schritte führen Sie durch das Verfahren.

Schritt 1

In der Betriebsanleitung nachlesen

- A. Sie enthält eine Vielzahl von Abbildungen und detaillierten Informationen über die sichere und vorschriftsmäßige Bedienung der Maschine.
- B. Sie enthält Verfahren für die Störungssuche und die Technischen Daten.
- C. Sie enthält Bestellinformationen für Ersatzteilkataloge, Wartung und technische Handbücher.
- D. Fahren mit Schritt 2 fort, wenn Ihre Fragen nicht in der Betriebsanleitung beantwortet werden.

Schritt 2

Kontakt mit dem Vertriebspartner aufnehmen

- A. Ihr John Deere Vertriebspartner ist dafür zuständig, Ihre Fragen zu beantworten, Ihnen bei der Lösung Ihrer Probleme zu helfen und Sie bei der Bestellung von Ersatzteilen und Erfüllung von Kundendienstwünschen zu unterstützen.
- B. Präsentieren Sie Ihre Fragen und Probleme bzgl. Ersatzteilen und Kundendienst zuerst den ausgebildeten Fachleuten beim Vertriebspartner.
- C. Wenn die Mitarbeiter des Ersatzteillagers und der Kundendienstabteilung Ihnen bei der Lösung Ihres Problems nicht helfen können, setzen Sie sich bitte mit dem Manager oder Eigentümer der Niederlassung in Verbindung.
- D. Fahren Sie mit Schritt 3 fort, wenn Ihnen der Vertriebspartner nicht weiterhelfen kann.

Schritt 3

John Deere kontaktieren

- A. Ihr John Deere Vertriebspartner bietet die schnellste Lösung für Ihr Anliegen. Kontaktieren Sie John Deere, wenn Ihr Problem nicht durch Lesen der Betriebsanleitung oder durch Nachfrage beim Vertriebspartner gelöst werden kann.
- B. Legen Sie für die schnelle und effiziente Bearbeitung folgende Informationen vor Ihrem Anruf bereit:
 - Name des Vertriebspartners, mit dem Sie bislang gearbeitet haben.
 - Modellnummer Ihrer Maschine.
 - Anzahl der Betriebsstunden (sofern zutreffend).
 - Die Seriennummer, die Sie vorn in Ihrer Betriebsanleitung notiert haben.
 - Halten Sie bei einem Problem mit einem Anbaugerät die Identifikationsnummer dieses Geräts bereit.
- C. Bitte rufen Sie uns unter der Rufnummer 1-800-537-8233 (USA und Kanada) an, und einer unserer Berater wird zusammen mit dem Vertriebspartner an der Lösung Ihres Anliegens arbeiten. Wenn Sie Kunde außerhalb der USA oder von Kanada sind, besuchen Sie uns auf der folgenden Website:

<https://www.deere.com/en/global-country-selector/>

Wartungsnachweis

Wartungsnachweis

Wartungs-Datumsangaben protokollieren

Ölwechsel	Ölfilter wechseln (falls zutreffend)	Maschine schmieren	Luftfiltereinsatz prüfen/ reinigen	Kraftstofffilter wechseln

OUO1082,00066CA-29-15MAY17

Konformitätserklärung

Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung

Deere & Company
Moline, Illinois U.S.A.

Die unten genannte Person erklärt hiermit, dass

Maschinentyp: Mäher mit Nullwenderadius

Modelle: Z335E/Z345M/Z345R

Seriennummern: Siehe Seite "Produktidentifikation"

alle entsprechenden Vorschriften und grundlegenden Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:

RICHTLINIE	NUMMER	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE
Maschinenrichtlinie	2006/42/EG	Selbstzertifizierung
Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit	2014/30/EU	Selbstzertifizierung
Lärmschutzrichtlinie	2000/14/EG (Anhang VI, Verfahren 2)	Zertifizierung durch dritte Partei
		BENANNTE STELLE
Gemessener Geräuschpegel		Intertek Deutschland GmbH – NB0905 Stangenstraße 1 70771 Leinfelden-Echterdingen, Deutschland
Z335E mit 107-cm-Mähwerk 42A100 dB(A)		
Z 335E mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter100 dB(A)		
Z345M oder Z345R mit 107-cm-Mähwerk 42A 99 dB(A)		
Z 345M oder Z 345R mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter100 dB(A)		
Garantierter Geräuschpegel		
Z 335E mit 42"/107-cm-Mähwerk100 dB(A)		
Z 335E mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter100 dB(A)		
Z345M oder Z345R mit 107-cm-Mähwerk 42A100 dB(A)		
Z 345M oder Z 345R mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter100 dB(A)		

Name und Adresse der Person in der Europäischen Gemeinschaft, die zur Zusammenstellung der technischen Konstruktionsdokumentation berechtigt ist:

John Deere Walldorf GmbH & Co. KG
Kundendienst
Impexstraße 3
D-69190 Walldorf
EUConformity@JohnDeere.com

Ausstellungsort: Horicon, WI USA

Ausstellungsdatum: 1. Oktober 2019

Herstellerwerk: John Deere Power Products



DXCE01—UN—28APR09

Titel: Product Engineering Manager, RLE

MG39705,0000581-29-01JUL21

PY31410—UN—13JUL16

Name: Steve Dobrot

Konformitätserklärung

Konformitätserklärung Großbritannien

Deere & Company
Moline, Illinois U.S.A.

Der Unterzeichnete erklärt hiermit, dass

Maschinentyp: Mäher mit Nullwenderadius

Modelle: Z335E/Z345M/Z345R

Seriennummern: Siehe Seite "Produktidentifikation"

alle entsprechenden Bestimmungen und grundlegenden Anforderungen der folgenden britischen Vorschriften erfüllt:

RICHTLINIE	NUMMER	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE
The Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008	S. I. 2008/1597	Selbstzertifizierung
Electromagnetic Compatibility Regulations 2016	S. I. 2016/1091	Selbstzertifizierung
The Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001	S. I. 2001/1701	Zertifizierung durch dritte Partei
		BENANNTE STELLE
Gemessener Geräuschpegel		Intertek Testing and Certification Limited Anerkannte Stelle Nummer 0395 1-9 Brook Street Brentwood Essex CM14 5NQ
Z335E mit 107-cm-Mähwerk 42A 100 dB(A)		
Z 335E mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter 100 dB(A)		
Z345M oder Z345R mit 107-cm-Mähwerk 42A 99 dB(A)		
Z 345M oder Z 345R mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter 100 dB(A)		
Garantierter Geräuschpegel		
Z 335E mit 42"/107-cm-Mähwerk 100 dB(A)		
Z 335E mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter 100 dB(A)		
Z345M oder Z345R mit 107-cm-Mähwerk 42A 100 dB(A)		
Z 345M oder Z 345R mit 42"/107-cm-Mähwerk und Grasfangbehälter 100 dB(A)		

Name und Adresse der Person, die zur Zusammenstellung der technischen Konstruktionsdokumentation berechtigt ist:

John Deere Walldorf GmbH & Co. KG
Kundendienst
Impexstraße 3
D-69190 Walldorf
EUConformity@JohnDeere.com

Diese Konformitätserklärung wird unter der alleinigen Verantwortung des Herstellers gegeben.

Ausstellungsort: Horicon, WI USA

Ausstellungsdatum: 1. Oktober 2021

Herstellerwerk: John Deere Power Products

Importeur Landmaschinen und Maschinen für die Rasen- und Grundstückspflege: John Deere Ltd- Harby Road, Lanar, Nottinghamshire, NG13 9HT

Importeur Forstmaschinen: John Deere Forestry Ltd- Carlisle Airport Industrial, Carlisle, Cumria, CA6 4NW



TC101783—UN—21FEB21

Titel: Product Engineering Manager, RLE

MG39705,0000580-29-01JUL21

Name: Steve Dobrot

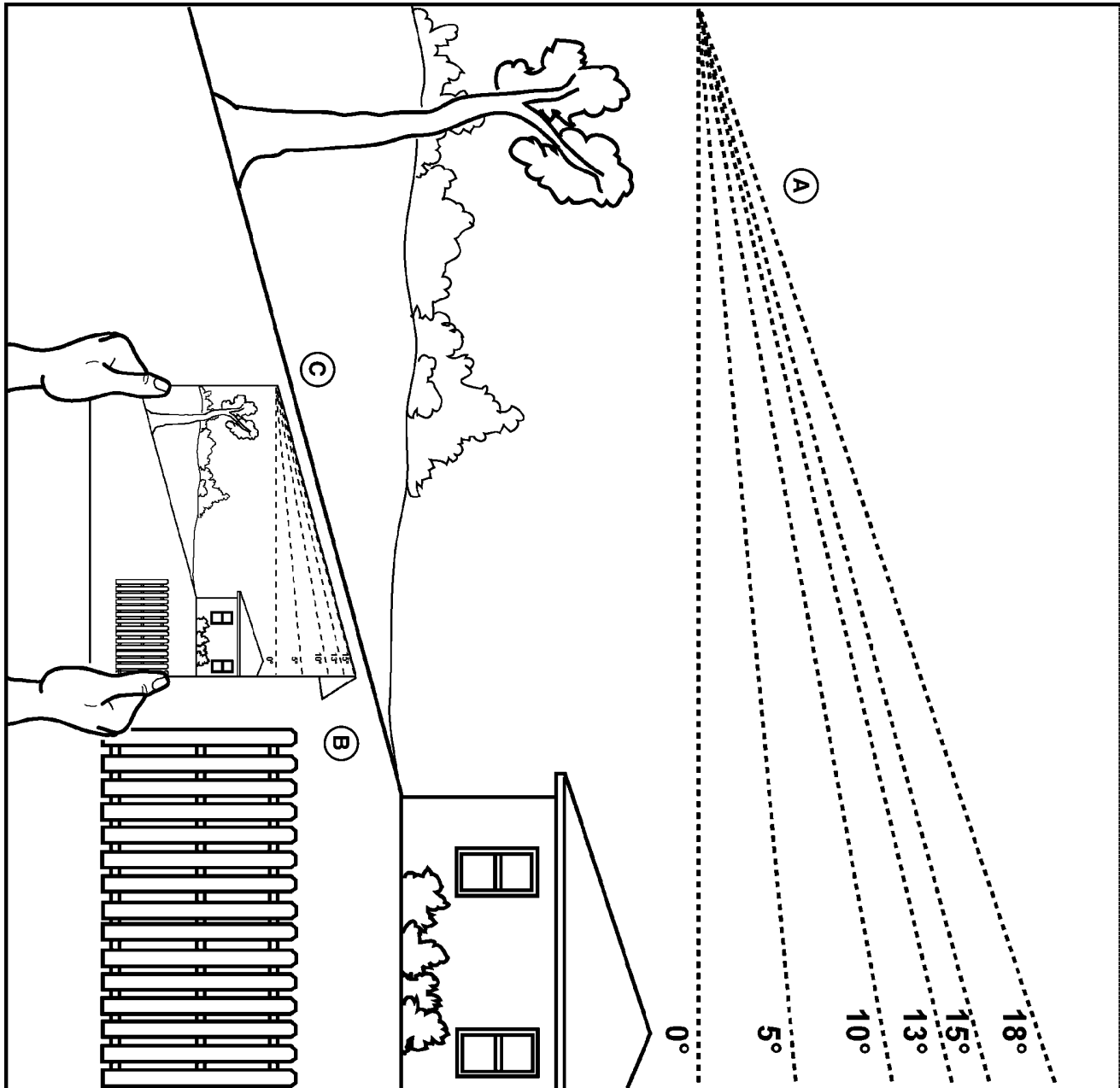
PY31410—UN—13JUL16

Hangschablone

Hangschablone

Schablone zur Messung der Hangneigung

Diese Seite hochhalten oder kopieren und die Anweisungen unten befolgen, um die Schablone zur Messung der Hangneigung zu verwenden.



MXT013189—UN—22APR15

Mit dieser Hangschablone kann festgestellt werden, ob ein Hang zu steil für sicheren Betrieb ist. Die Maschine nicht an Hängen in Betrieb nehmen, deren Neigungswinkel über dem in der Betriebsanleitung empfohlenen Wert liegt. Siehe Betrieb an Hängen im Abschnitt Sicherheit.

- Schablone ungefähr entlang der Linie (A) falten, die dem empfohlenen Neigungswinkel des Hangs entspricht.
- Die Kante (B) auf eine senkrechte Fläche (Baum, Gebäude, Zaunpfahl usw.) ausrichten.
- Die Neigung des Hangs (C) mit der gefalteten Kante vergleichen.

OUMX068,0000513-29-05JUL17

Stichwortverzeichnis

A	
Achsgetriebe, Kühlgebläse reinigen	32
Anheben der Maschine	41
Antriebsriemen des Achsgetriebes, prüfen und ersetzen	32
Armlehnen, einstellen (falls vorhanden)	14
Aufkleber, Sicherheits- (ohne Text)	6

B	
Batterie und Pole, reinigen	40
Batterie, aus- und einbauen	39
Batterie, laden und an Baugruppe anschließen	12
Batterie, sicher warten	39
Batterie, Verwenden der Hilfs-	40
Bedienelemente auf der Fahrerplattform	13
Beseitigung von Verstopfungen am Mähwerk	22
Betrieb an Hängen	
Gefahren beim geländenahen Betrieb	8
Betriebsstundenzähler, verwenden	19

D	
Die Kriechneigung in Neutralstellung, prüfen und einstellen	31

E	
Einlagerung, Vorbereitung der Maschine	46
Einlagerung, Wiederinbetriebnahme der Maschine	47
Elektrische Anlage, Störungssuche	45
Emissionsverhalten	
Manipulation	2
Ersatzteile	3

F	
Fahrhebel, einstellen	14
Fahrhebelschalter, prüfen	18
Feststellbremse, prüfen	17
Feststellbremse, verwenden	18
Filter, Motoröl wechseln	27

G	
Getriebe, prüfen	31

H	
Hebel, Verwenden der Fahrhebel	19
Hinweise zum Mähen	24

I	
Identifikationsnummern, notieren	4

K	
Kohlendioxid ausstoß	26, 48
Kraftstoff und Stabilisator, geeignete Produkte verwenden	41
Kraftstoff-Warnleuchte, verwenden	18
Kraftstofffilter ersetzen	30
Kraftstofflagerung	46
Kraftstofftank, Füllen	41
Kunststoff- und Lackoberflächen, Beschädigung vermeiden	13

L	
Liste der Betriebskontrollen, täglich	13
Luftfilterelemente (Zweizylindermotor), prüfen und reinigen	29

M	
Mäher, Schnitthöhe einstellen	15
Mähmesser prüfen	38
Mähwerk-Identifizierung	33
Mähwerk-Kupplungsschalter	19
Mähwerk, abbauen (42A)	33
Mähwerk, anbauen (42A)	34
Mähwerk, ausrichten	15
Mähwerk, einkuppeln	22
Mähwerk, Störungssuche	45
Mähwerkspindeln, schmieren	25
Maschine auf einem Anhänger transportieren	23
Maschine von Hand bewegen	22
Maschine, auf- und absteigen	14
Materialaufsammelgerät transportieren	24
Materialaufsammelgerät, Beseitigung von Verstopfungen	23
Messer, Mähmesser instandsetzen	38
Metalloberflächen, Reparieren und Reinigen	44
Motor	
Öl	26
Motor, Störungssuche	44
Motorkühlrippen, reinigen	28
Motorverkleidung, reinigen	28
Mulchmesser	
Einbau, Accel Deep™ Mähwerk (48 in)	38

O	
Öl	
Motor	
Benzin	26
Ölstand, Motor prüfen	26

R	
Rad, ab- und anbauen	42
Räder, Laufrollen vorne ab- und anbauen	43
Räder, Mähwerkkräder einstellen	17
Reifendruck, prüfen	42
Riemen, Mähwerk-Antrieb ersetzen (42A)	36

S	
Schablone, Hangneigung	54
Schalter, Feststellbremse prüfen	17
Schalter, Mähwerk-Kupplung (Zapfwelle) prüfen	18
Schmierfett	25
Sicherheit bei der Einlagerung	46
Sicherheitsaufkleber, ohne Text	6
Sicherheitssysteme, Prüfung	17
Sicherung, ersetzen	40
Sitz einstellen	14
Sitzschalter, prüfen	18
Spurtreue, einstellen	31
Störungssuche bei MulchControl	46
Störungssuche der Maschine	45
Störungssuche-Tabelle	44

T	
Technische Angaben	
Abmessungen	48
Drehzahl der Mähmesser	49
Elektrische Anlage	48
Empfohlene Schmiermittel	48
Füllmengen	48
Geräuschmessungen	49
Kraftstoffsystem	48
Kraftübertragung	48

Stichwortverzeichnis

Mähwerke	48
Oberer Leerlauf des Motors	49
Reifen	48
Vibrationsmessungen	49
Technische Daten	
Motor	47
Trittbrett, Mähwerk, ab- und anbauen	33

V

Vergaser, einstellen	30
----------------------------	----

W

Wartungs-Datumsangaben protokollieren	51
Wartungsintervalle	25

Z

Zündkerze prüfen	29
Zündschalter	18